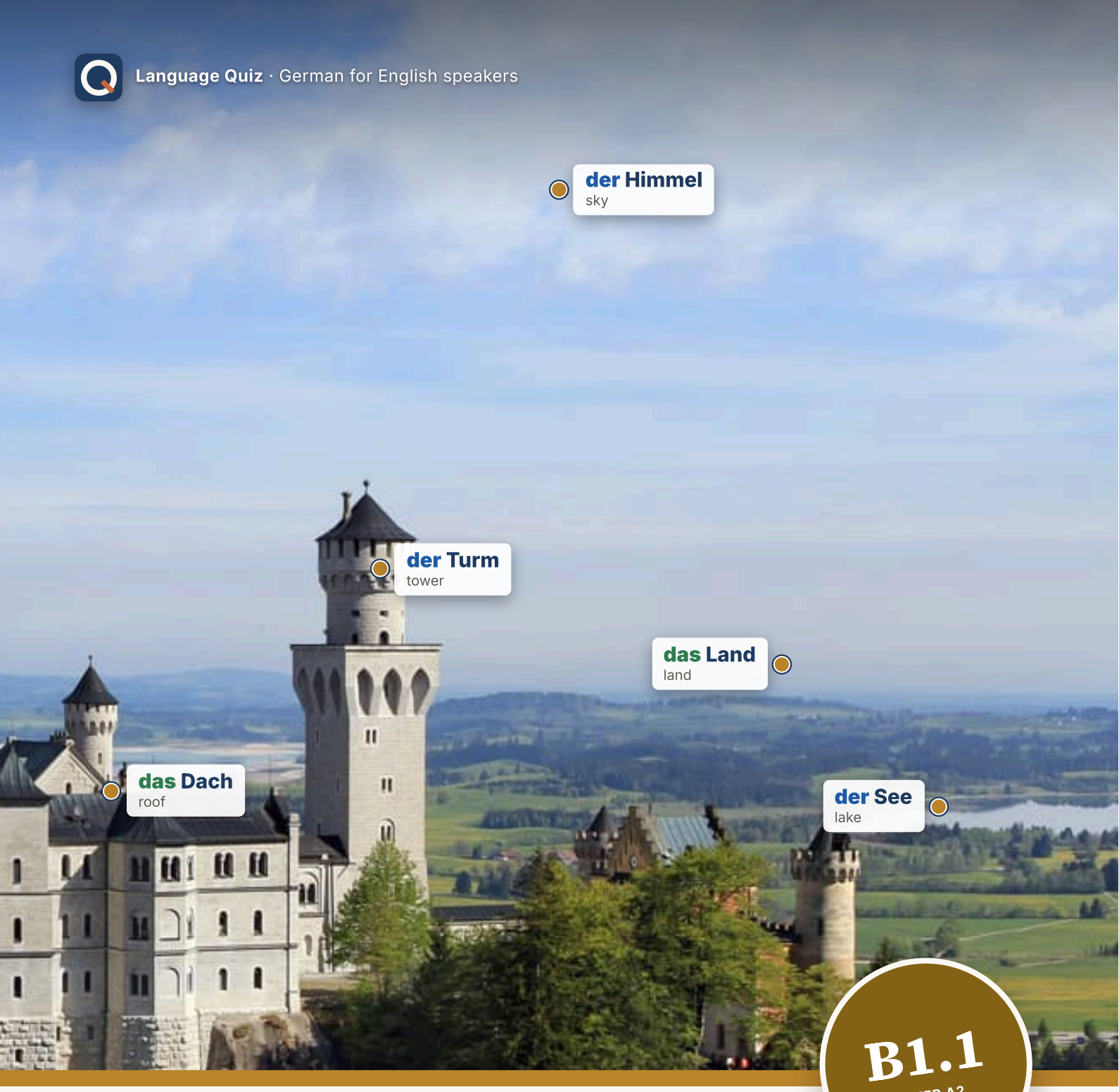


B1.1
AFTER A2

Deutsch

Meinungen & Wünsche

German in 12 real places: the words pinned on the things, a story in each place, and the grammar the story needs.

BERLIN · FRANKFURT · STUTTGART · GÖTTINGEN · SYLT

BEVOR DU ANFÄNGST

So funktioniert dieses Buch

Jedes Kapitel ist ein Ort. Der Ort bringt die Wörter, die Wörter bringen die Geschichte, und die Geschichte bringt die Grammatik.

1. **Das Foto.** Ein echter Ort, die Wörter stehen direkt auf den Dingen.
2. **Wörter zuerst.** Deck das Englische zu und teste dich.
3. **Lesen.** Eine Geschichte, ganz auf Deutsch, ohne Übersetzung.
4. **Grammatik.** Zwei Seiten, zwei Regeln, jeweils mit Mini-Check.
5. **Lesen im Alltag.** Ein echtes Schild, ein Formular oder ein Plakat.
6. **Übungen.** Schreib ins Buch. Die Lösungen stehen hinten.
7. **Hören, sprechen, ich kann.** Die QR-Codes und was du jetzt kannst.
8. **Bildwörterbuch.** Alle Wörter mit Bild auf einer Seite.

Die Codes. Oben auf jeder Seite mit Übungen steht ein kleiner Code. Scann ihn und wähl Buch oder App. Buch zeigt die Seite im Web: Sie prüft deine Antworten, macht aus den Wörtern Wortkarten und liest dir den Text vor. App zeigt dieselbe Seite als kurze Quizze. Deine Wahl wird gespeichert, wechseln kannst du immer. Die großen Codes am Ende des Kapitels haben eine Adresse darunter. Die kannst du auch in den Browser eintippen.

Regeln auf Englisch. Alle Erklärungen sind hier auf Deutsch. In der App steht bei jeder Regel ein Knopf „English“. Dort findest du sie auch auf Englisch.

Drei Farben. **der** ist blau, **die** ist rot, **das** ist grün.

Dieses Buch gehört

DIE APP ZUM BUCH

Dein Buch als kurze Quizze.

Jede Seite dieses Buches gibt es auch in der App: dieselben Wörter, dieselbe Grammatik, dieselben Leute, in kleinen Quizzen. Jede Antwort wird sofort korrigiert, und du gewinnst Medaillen. Scann einen Seiten-Code und wähl App. Oder öffne languagequiz.org: Der Stapel dort wählt jeden Tag Quizze aus deinem Niveau.

Buch App

Wie **heißt** du?
✓ Richtig!

Die Grammatikwörter

das Nomen	noun
das Verb	verb
das Adjektiv	adjective
der Artikel	article
das Pronomen	pronoun
die Präposition	preposition
die Endung	ending
der Singular	singular
der Plural	plural
maskulin, feminin, neutral	masculine, feminine, neuter
der Nominativ (wer?)	nominative
der Akkusativ (wen?)	accusative
der Dativ (wem?)	dative
der Genitiv (wessen?)	genitive
der Infinitiv	infinitive
das Präsens	present
das Perfekt	perfect
das Präteritum	simple past
das Partizip	participle
der Satz	sentence
der Hauptsatz	main clause
der Nebensatz	subordinate clause
der Relativsatz	relative clause
das Subjekt	subject
das Objekt	object
der Komparativ	comparative
der Superlativ	superlative
trennbar	separable
reflexiv	reflexive

Impressum · © 2026 Gabriel De Ioannes. Alle Rechte vorbehalten, mit Ausnahme der Fotos, die unter ihren eigenen Lizenzen stehen (Bildnachweise hinten im Buch).
Herausgeber: Gabriel De Ioannes, [Street and number], [Postcode and city], Deutschland · gdeioannes@gmail.com · languagequiz.org
2. Auflage, November 2026 · Version 2026.11.25. Die aktuelle Ausgabe liegt immer unter languagequiz.org/books.
Texte und Übungen: Language Quiz, geschrieben mit KI-Unterstützung (Anthropic Claude). Abgebildete Dokumente wie Stundenplan, Anzeige oder Zeugnis sind, wo nicht anders genannt, für dieses Buch gesetzt; Personen und Firmen darin sind erfunden. Language Quiz ist unabhängig und nicht mit einem Prüfungsanbieter verbunden.

B1.1

Inhalt

1 **Die Bewerbung** 4
Jobs, Bewerbungen, Kollegen und Feierabend
FRANKFURT AM MAIN: DIE BÜROTÜRME

2 **Der kleine Garten** 14
Endungen nach der, die, das und nach ein
EINE KLEINGARTENKOLONIE

3 **Frisches Brot** 24
Kein Artikel, und -er und -st vor dem Nomen
DIE BÄCKEREI UND DAS BROT

4 **Alles Gute!** 34
Adjektive werden Nomen, und kleine Sätze mit es
SILVESTER IN BERLIN

5 **Ich würde gern …** 44
Wünsche, höfliche Bitten und Tipps mit würde
SYLT: HOTEL UND STRAND

6 **Wenn ich König wäre** 54
hätte, wäre, könnte, und was wäre, wenn
NEUSCHWANSTEIN UND KÖNIG LUDWIG

7 **Ich werde …** 64
Die Zukunft und die drei Jobs von werden
DER CANNSTATTER WASEN IN STUTTGART

8 **Der Verein, in dem …** 74
Wer, wen, mit wem, und Verben mit Präposition
DER VEREIN IM DORF

9 **Wegen des Wetters** 84
Wessen: der Genitiv und die Präpositionen dazu
EINE KLEINSTADT UND IHRE BAUSTELLE

10 **Als ich klein war** 94
Einmal oder jedes Mal, obwohl und falls
POINT ALPHA: DIE ALTE GRENZE

11 **Ich habe vor, …** 104
zu + Verb: Pläne, Versuche, Vergessenes, und um … zu
GÖTTINGEN: UNI UND GÄNSELIESEL

12 **Meine Meinung** 114
E-Mails, formell und informell, und höfliche Fragen
BERLIN: DER REICHSTAG

+ **Mehr lesen und hören** 124
8 längere Texte mit Fragen

✓ **Lösungen** 140
und Bildnachweise



1

Die Bewerbung

FRANKFURT AM MAIN: DIE BÜROTÜRME

Frankfurt am Main: Hier arbeiten viele, und alle haben sich einmal beworben.

1. Möchtest du in einem Turm arbeiten?
2. Was ist deine Arbeit?
3. Was ist dir bei der Arbeit wichtig?

AUCH IM BÜRO



die Bewerbung
pl. -en
application



der Lebenslauf
die Lebensläufe
CV



die Anzeige
pl. -n
advert



die Stelle
pl. -n
job, position



das Vorstellungsgespräch
pl. -e
job interview



der Vertrag
die Verträge
contract



das Gehalt
die Gehälter
salary



die Erfahrung
pl. -en
experience



das Praktikum
die Praktika
internship



die Unterlagen
documents



die Firma
die Firmen
company



die Überstunden
overtime



das Büro
pl. -s
office



der Chef
pl. -s
boss



die Chefin
pl. -nen
boss



der Kollege
pl. -n
colleague



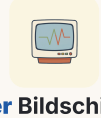
die Kollegin
pl. -nen
colleague



der Schreibtisch
pl. -e
desk



der Bürostuhl
die Bürostühle
office chair



der Bildschirm
pl. -e
screen



der Drucker
kein Plural
printer



die Besprechung
pl. -en
meeting



der Feierabend
pl. -e
end of the working day

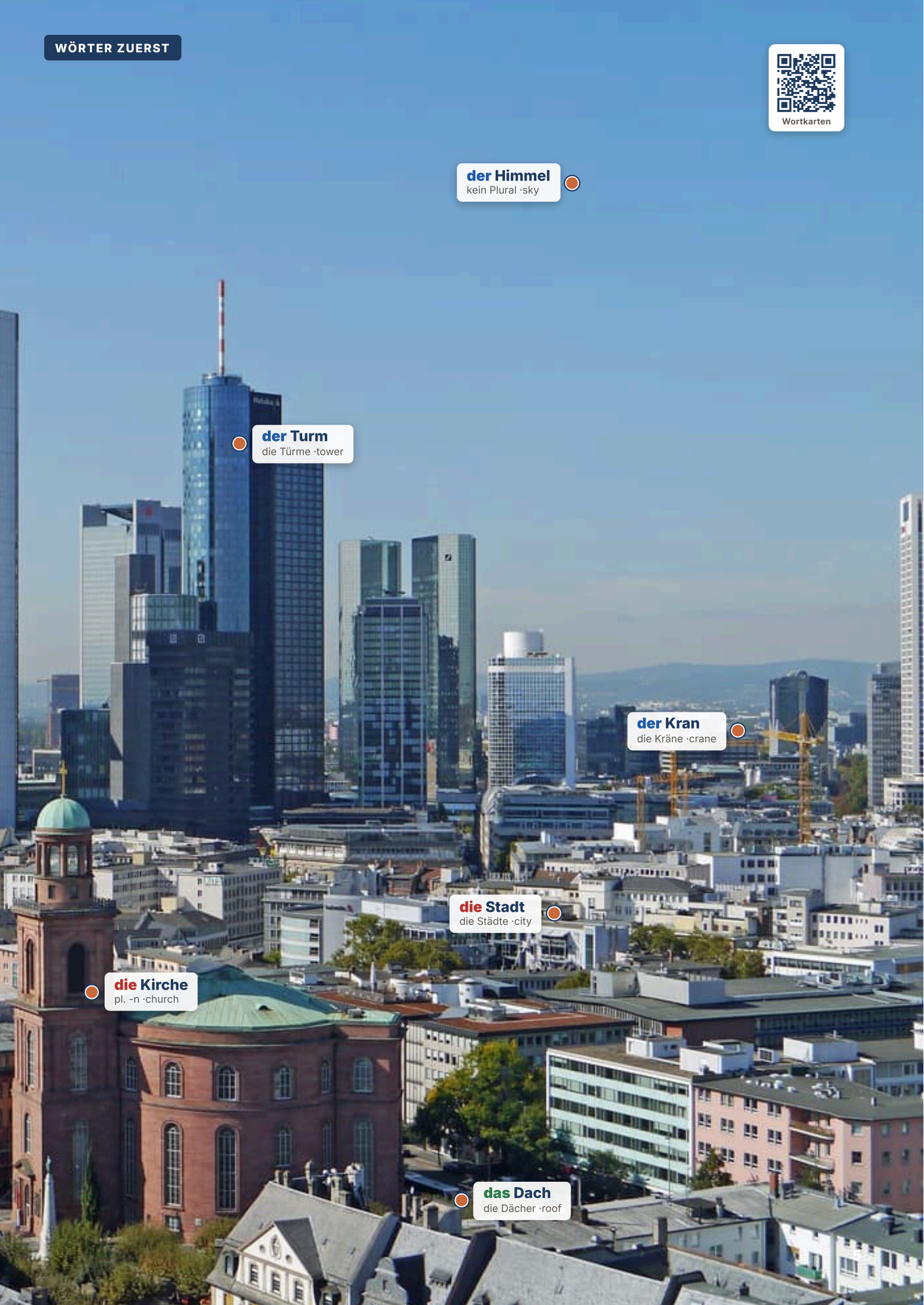
sich bewerben
to apply

kündigen
to resign

verdienen
to earn

WÖRTER ZUERST

Wortkarten



LESEN

Ihre größte Schwäche

Hören, prüfen

Max will einen neuen Job, in einem Büro in Frankfurt, im 28. Stock. Lena kennt die Regel für deutsche Gespräche: ehrlich sein, pünktlich sein und nie, nie einen Witz machen. Frau Brandt vom Personal hat seine Bewerbung vor sich.

FRAU BRANDT Herr Bell, schön, dass Sie da sind. Warum möchten Sie bei uns arbeiten?

MAX Ich habe drei Jahre Erfahrung im Verkauf, und die Stelle passt sehr gut zu mir.

FRAU BRANDT In Ihrem Lebenslauf steht: „2021: acht Monate Reise." Was haben Sie da gemacht?

MAX Ich war bei meiner Mutter. In Leeds. Sie sagt, das war eine sehr lange Reise.

FRAU BRANDT Aha. Was ist Ihre größte Schwäche?

MAX Ich bin zu ehrlich.

FRAU BRANDT Das glaube ich nicht.

MAX Das ist mir egal.

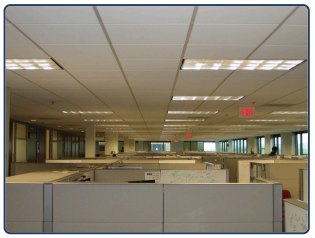
Es ist sehr still. Frau Brandt schreibt etwas auf. Max sieht aus dem Fenster und bereut alles.

FRAU BRANDT Wie viel möchten Sie verdienen?

MAX Dreitausend. Im Monat. Und um fünf ist Feierabend.

FRAU BRANDT Herr Bell, seit elf Jahren mache ich das hier. Alle sagen, sie arbeiten gern lange. Alle lügen. Sie sind der Erste, der die Wahrheit sagt. Wann können Sie anfangen?

MAX Ich bin im Moment noch auf Reisen. Bei meiner Mutter.



Ein Großraumbüro: viele Schreibtische, und alle hören alles.



Altes Haus, neue Türme: Frankfurt, mitten in der Stadt.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Max hat **drei Jahre** / **acht Jahre** Erfahrung im Verkauf.

Die „Reise" war **bei seiner Mutter** / **in Amerika** .

Max sagt, seine Schwäche ist: **Er ist zu ehrlich** / **Er ist zu spät** .

Er möchte **3.000 Euro** / **8.000 Euro** im Monat verdienen.

Am Ende **bekommt er die Stelle** / **geht er nach Hause** .

2 Wörter aus dem Text

Verbinde jedes Wort mit seiner Bedeutung.

der Lebenslauf ●	● die Zeit nach der Arbeit
das Gehalt ●	● alle Jobs und Schulen, auf einer Seite
der Feierabend ●	● die Arbeit, die du haben möchtest
die Stelle ●	● das Geld, das du jeden Monat verdienst
die Schwäche ●	● etwas, das du nicht gut kannst

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Zu einer deutschen Bewerbung gehören traditionell Foto, unterschriebener Lebenslauf als Tabelle, Kopien aller Zeugnisse und ein *Zeugnis* von jedem alten Chef. Das ist in Geheimsprache: *stets bemüht* klingt nett und heißt: nutzlos.

GRAMMATIK · 1 VON 2

Von der Anzeige zum Vertrag

Die Schritte zum Job, und Wörter für Geld und Zeit

Prüfen

Von der Anzeige zum Vertrag

Zur Bewerbung gehört ein Lebenslauf (CV).

die Stellenanzeige →	die Bewerbung →	das Vorstellungsgespräch →	der Arbeitsvertrag
1 lesen	2 schicken	3 reden	4 unterschreiben

Geld und Zeit

das Gehalt · der Lohn	salary · wage
brutto · netto	before · after tax
Vollzeit · Teilzeit	full-time · part-time
Überstunden machen	to work overtime
kündigen	to hand in your notice
in Rente gehen	to retire

Menschen im Job

der Kollege · die Kollegin colleague

der Chef · die Chefin boss

der Angestellte employee

die Besprechung meeting

der Termin appointment

IN DEUTSCHLAND

Feierabend

Feier (celebration) + *Abend*: Das Ende vom Arbeitstag ist eine kleine Party. Um fünf sagen Kollegen *Schönen Feierabend!*

Wörter für die Übungen

sich bewerben to apply

die Arbeitszeit working hours

die Verkäuferin shop assistant

die Firma company

die Stelle job, position

das Möbelhaus furniture shop

abholen to pick up

zwanzig Stunden pro Woche twenty hours a week

der Lebenslauf CV

organisieren to organise

Spanisch · Englisch Spanish · English

bis until

1 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Ich **bewerbe mich** / **bewerbe** um die Stelle.

Sie hat einen **Vertrag** / **Lebenslauf** unterschrieben.

Das **Gehalt** / **Geld** ist 3.000 Euro brutto.

Ich arbeite in **Teilzeit** / **Halbzeit** .

Er hat **gekündigt** / **gekündet** .

Ich mache **Überstunden** / **Mehrstunden** .

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Vollzeit heißt meist 38 bis 40 Stunden. Das Gesetz gibt dir mindestens 20 bezahlte Urlaubstage, praktisch sind es etwa 30. E-Mails nach Feierabend sieht man nicht gern. In ein paar Firmen stellt der Server sie einfach nicht zu.

GRAMMATIK · 2 VON 2

Im Vorstellungsgespräch

Was sie fragen, und wie du höflich antwortest

Prüfen

Sie fragen, du sagst

Hab immer eine Frage bereit. *Nein* am Ende klingt, als ob dir alles egal ist.

FRAU BRANDT	SIE
Erzählen Sie etwas über sich.	Ich habe drei Jahre bei … gearbeitet.
Warum möchten Sie zu uns?	Die Stelle interessiert mich, weil …
Was sind Ihre Stärken?	Ich arbeite gern im Team und bin zuverlässig.
Wann können Sie anfangen?	Ab dem ersten März.
Haben Sie noch Fragen?	Ja. Wie sieht ein normaler Arbeitstag aus?

Wörter, die helfen

zuverlässig reliable

die Stärke strength

das Team team

brutto · netto before tax · after tax

pünktlich on time

die Schwäche weakness

flexibel flexible

der Urlaub paid leave

ACHTUNG

Immer Sie

Im Gespräch gilt *Sie*, bis sie dir das *du* anbieten. Manche Start-ups sagen sofort du, eine Bank nie. Im Zweifel: warten und zuhören.

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Die Stelle **interessiert** / **interessieren** mich.

Ich arbeite gern im **Team** / **Teams**.

Er ist sehr **zuverlässig** / **Zuverlässigkeit**.

Brutto / **Netto** ist vor den Steuern.

Wann können **Sie** / **Ihnen** anfangen?

Ich möchte **bei** / **für** Ihnen arbeiten.

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

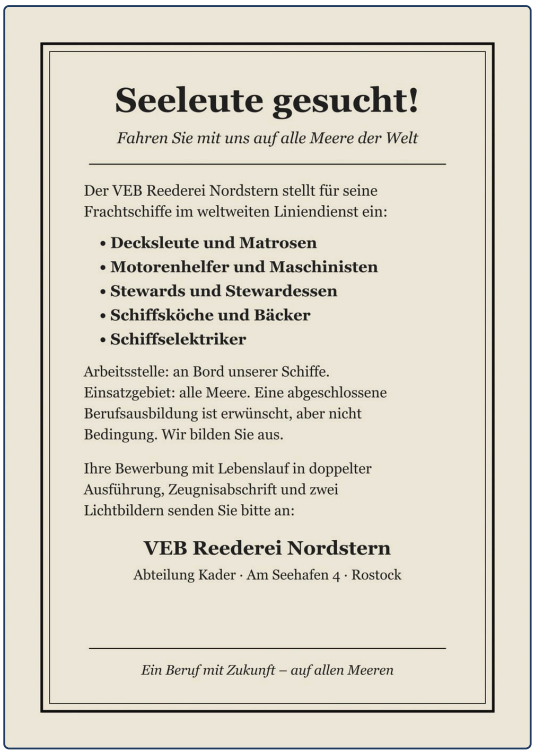
WUSSTEST DU?

Der blaue Brief ist der alte Name für eine Warnung oder Kündigung. In Deutschland gibt es auch den *Betriebsrat*: Die Angestellten wählen ihn. Ab einer bestimmten Firmengröße redet er wirklich mit, wenn jemand gehen muss.

LESEN IM ALLTAG

Eine Stellenanzeige wie in der DDR

Prüfen



Seeleute gesucht!

Fahren Sie mit uns auf alle Meere der Welt

Der VEB Reederei Nordstern stellt für seine Frachtschiffe im weltweiten Liniendienst ein:

- **Decksleute und Matrosen**
- **Motorenhelfer und Maschinisten**
- **Stewards und Stewardessen**
- **Schiffsköche und Bäcker**
- **Schiffselektriker**

Arbeitsstelle: an Bord unserer Schiffe. Einsatzgebiet: alle Meere. Eine abgeschlossene Berufsausbildung ist erwünscht, aber nicht Bedingung. Wir bilden Sie aus.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf in doppelter Ausführung, Zeugnisabschrift und zwei Lichtbildern senden Sie bitte an:

VEB Reederei Nordstern
Abteilung Kader · Am Seehafen 4 · Rostock

Ein Beruf mit Zukunft – auf allen Meeren

Eine Stellenanzeige, wie sie vor fünfzig Jahren in ostdeutschen Zeitungen stand, für Seeleute auf staatlichen Frachtschiffen. Wir haben sie für das Buch nachgebaut, die Reederei ist erfunden. Ihre Liste passt noch heute: Schau, was du schicken sollst.

1 Lies die Anzeige

Kreise ein, was in der Anzeige steht.

Der Arbeitsplatz ist **auf einem Schiff** / **in einem Büro** .

Das Einsatzgebiet ist: **alle Meere** / **die Ostsee** .

Die Firma sitzt in **Rostock** / **Frankfurt** .

Den Lebenslauf schickt man **in doppelter Ausführung** / **einmal** .

2 Wichtig für die Bewerbung

Such die deutschen Wörter in der Anzeige.

CV _____

copy of a reference _____

place of work _____

application _____

3 Was kann ich werden?

Ergänze: ein Job aus der Anzeige oder dein Wunsch.

Auf dem Schiff kann ich _____ werden.

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Im Osten waren solche Jobs nicht nur wegen des Geldes beliebt: Ein Seemann hat die Welt gesehen. Nicht jeder hat die Papiere dafür bekommen. Die Bewerbungen hat man sehr genau gelesen.

Die Bewerbung

Prüfen

1 Die Jobsuche

Schreib das fehlende Wort.

Ich suche eine neue _____ .

Ich schicke meine _____ an die Firma.

Für die Bewerbung brauche ich einen _____ .

Um zehn Uhr haben wir eine _____ .

Mit 67 geht man in _____ .

Das _____ ist nicht sehr hoch.

2 Das Gespräch

Hör das Gespräch. Kreise ein, was du hörst.

Hören
languagequiz.org/b/b1-13

Frau Wagner hat in einem **Möbelhaus** / **Büro** gearbeitet.

Sie spricht Deutsch, **Englisch** / **Französisch** und ein bisschen Spanisch.

Die Stelle ist **Teilzeit** / **Vollzeit** , zwanzig Stunden pro Woche.

Sie arbeitet von acht bis **zwölf** / **vier** Uhr.

3 Deine Arbeit

Schreib zwei wahre Sätze.

Ich arbeite als _____ .

Am liebsten würde ich _____ arbeiten.

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1 2

Code oben
App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Die Bewerbung

Prüfen

4 Auf Deutsch

Schreib es auf Deutsch.

I'm looking for a new job.

I work part-time, twenty hours a week.

The meeting is at ten o'clock.

5 Mein Lebenslauf

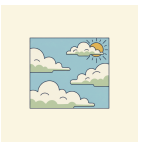
Schreib diese Zeilen auf Deutsch, in ganzen Sätzen.

2019–2022: sales, Hamburg

since 2023: German course

6 Bilder-Check

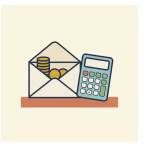
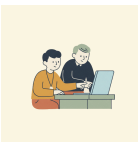
Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!

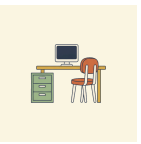







o .....





o .....

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben
App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Die Bewerbung



Hören

Herr Brandt spricht mit Frau Wagner. Hör zu: Was hat sie gemacht, was kann sie, und was fragt sie am Ende?

languagequiz.org/b/b1-13



Sprechen

Höfliche Bitten im Job, Satz für Satz. Sprich sie nach und probier sie beim nächsten Kollegen aus.

languagequiz.org/b/b1-04



In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-02

ICH KANN …

- [ ] über Jobs, Bewerbungen und Kollegen sprechen
- [ ] typische Fragen im Gespräch beantworten
- [ ] eine Stellenanzeige verstehen
- [ ] im Job um das bitten, was ich brauche

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-01**

MEINE NOTIZEN

BILDWÖRTERBUCH

Die Bewerbung

Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



der Himmel
kein Plural
sky



der Turm
die Türme
tower



der Kran
die Kräne
crane



die Stadt
die Städte
city



die Kirche
pl. -n
church



das Dach
die Dächer
roof



die Bewerbung
pl. -en
application



der Lebenslauf
die Lebensläufe
CV



die Anzeige
pl. -n
advert



die Stelle
pl. -n
job, position



das Vorstellungsgespräch
pl. -e
job interview



der Vertrag
die Verträge
contract



das Gehalt
die Gehälter
salary



die Erfahrung
pl. -en
experience



das Praktikum
die Praktika
internship



die Unterlagen
documents



die Firma
die Firmen
company



die Überstunden
overtime



das Büro
pl. -s
office



der Chef
pl. -s
boss



die Chefin
pl. -nen
boss



der Kollege
pl. -n
colleague



die Kollegin
pl. -nen
colleague



der Schreibtisch
pl. -e
desk



der Bürostuhl
die Bürostühle
office chair



der Bildschirm
pl. -e
screen



der Drucker
kein Plural
printer



die Besprechung
pl. -en
meeting



der Feierabend
pl. -e
end of the working day



2

Der kleine Garten

EINE KLEINGARTENKOLONIE

Ein kleiner Garten am Rand der Stadt, im Oktober.

1. Was wächst in diesem Garten?
2. Möchtest du einen kleinen Garten?
3. Welche Regel würdest du machen?

AUCH IM GARTEN



der Garten
die Gärten
garden



der Zaun
die Zäune
fence



die Hecke
pl. -n
hedge



das Blumenbeet
pl. -e
flower bed



der Rasen
kein Plural
lawn



die Bank
die Bänke
bench



der Grill
pl. -s
barbecue



der Teich
pl. -e
pond



die Flagge
pl. -n
flag



der Vogel
die Vögel
bird



der Apfelbaum
die Apfelbäume
apple tree



die Gießkanne
pl. -n
watering can



der Rasenmäher
kein Plural
lawn mower



die Schubkarre
pl. -n
wheelbarrow



die Schere
pl. -n
shears



die Tomate
pl. -n
tomato



die Kirsche
pl. -n
cherry



die Erdbeere
pl. -n
strawberry



der Nachbar
pl. -n
neighbour

der Zwerg · pl. -e
gnome

die Regel · pl. -n
rule

der Vorstand · die Vorstände
committee

gießen
to water

mähen
to mow

pflanzen
to plant

streng
strict

Wortkarten


der Himmel
kein Plural ·sky
der Baum
die Bäume ·tree
die Laube
pl. -n ·garden hut
die Pflanze
pl. -n ·plant
der Salat
pl. -e ·lettuce
der Weg
pl. -e ·path
die Erde
kein Plural ·soil

LESEN

Der rote Zwerg

Hören, prüfen

Lena hat von einer alten Tante einen Garten in der Kleingartenkolonie Abendfrieden geerbt (inherited). An ihrem ersten Samstag dort kommt ein kleiner Mann vom Vorstand, Herr Kunze, mit einem Lineal (ruler) den Weg entlang. Maya hilft Lena, und sie hat ein Geschenk mitgebracht.

HERR KUNZE Guten Tag. Sie sind die neue Pächterin? Ich bin der Erste Vorsitzende. Was ist denn das für eine hohe Hecke?

LENA Das ist die alte Hecke meiner Tante.

HERR KUNZE Die alte Hecke ist zu hoch. Ein Meter zwanzig, nicht ein Meter dreißig. Und dieser grüne Rasen ist nicht kurz genug.

MAYA Lena, schau mal! Hier ist ein kleines Geschenk für deinen neuen Garten!

Maya stellt einen großen roten Zwerg neben den Teich. Er ist sehr hässlich und sehr fröhlich.

HERR KUNZE Oh nein. Ein roter Zwerg! Paragraph 14: nur kleine Zwerge, ein grüner Hut, keine bunten Farben.

LENA Ist das Ihr Ernst?

HERR KUNZE Das steht in der blauen Gartenordnung. Vierzig Seiten. Hier.

Eine alte Frau kommt aus dem nächsten Garten. Sie trägt einen großen Korb mit roten Kirschen.

FRAU OTTO Horst! Lass die jungen Damen in Ruhe! Und wo ist mein schöner blauer Zwerg? Du hast ihn letzte Woche mitgenommen!

MAYA Mitgenommen? Wohin?

FRAU OTTO In seine kleine Laube. Da stehen sie alle. Dreiundzwanzig bunte Zwerge. Es ist sein großes Geheimnis.



Ein kleines Beet, ein großer Stolz.



Im Winter ist der Garten still, und auch die Hecke darf wachsen.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Der Garten kommt von **Lenas Tante** / **Herrn Kunze** .

Die Hecke ist **zu hoch** / **zu klein** .

Maya schenkt Lena **einen roten Zwerg** / **einen grünen Hut** .

Die Gartenordnung hat **vierzig** / **vierzehn** Seiten.

Herr Kunze hat **dreiundzwanzig** / **drei** Zwerge.

2 Die Endungen

Ergänze aus dem Text.

Die alt _____ Hecke ist zu hoch.

Ein rot _____ Zwerg!

Hier ist ein klein _____ Geschenk.

Ein Korb mit rot _____ Kirschen.

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Für deutsche Kleingärten gibt es sogar ein Gesetz: *das Bundeskleingartengesetz*. Auf einem Drittel des Gartens müssen Obst und Gemüse wachsen, die Laube darf höchstens 24 Quadratmeter groß sein, und wohnen darf man dort nicht. In großen Städten wartet man bis zu zehn Jahre auf einen Garten.

GRAMMATIK · 1 VON 2

Der große Mann

Nach der, die, das: -e oder -en

Prüfen

Das -e-Fenster

Fünf -e oben links, sonst überall -en.

	DER	DIE	DAS	PLURAL
wer?	der groß*e*	die groß*e*	das groß*e*	die groß*en*
wen?	den groß*en*	die groß*e*	das groß*e*	die groß*en*
wem?	dem groß*en*	der groß*en*	dem groß*en*	den groß*en*

Der Artikel sagt es schon

der | groß | e | Mann = **der große Mann** wer?

den | groß | en | Mann = **den großen Mann** wen?

dem | klein | en | Kind = **dem kleinen Kind** wem?

die | rot | en | Schuhe = **die roten Schuhe** Plural: immer -en

TIPP

Auch bei dieser, jeder, welcher

Sie funktionieren wie der, die, das. Die Endungen sind also gleich: *dieser* große Mann, *jede* junge Frau, *welches* neue Auto?

Wörter für die Übungen

die Endung ending
singen to sing
frisch fresh
gelb yellow
schwarz black
mögen · ich mag to like

1 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

der **kleine** / **kleinen** Garten

Ich sehe den **kleinen** / **kleine** Garten.

die **alte** / **alten** Hecke

das **grüne** / **grünen** Haus

mit dem **neuen** / **neue** Rasenmäher

die **roten** / **rote** Kirschen (plural)

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Der Gartenzwerg kommt aus Deutschland: In den 1870er-Jahren hat Philipp Griebel in Gräfenroda in Thüringen angefangen, Zwerge aus Ton (clay) zu machen, und seine Familie macht sie noch heute. Es gibt ein Zwergenmuseum. Und in der Schweiz hat eine Gruppe einmal für die Freiheit der Zwerge gekämpft.

GRAMMATIK · 2 VON 2

Ein großer Mann

Nach ein: drei Reparaturen, er, es, es

Prüfen

Drei Reparaturen: er – es – es

Du kennst das aus A2.2: Ein Signal ist genug.

ein · groß · er · Mann	= **ein großer Mann**	wer? — ein sagt nichts, -er sagt der
ein · neu · es · Haus	= **ein neues Haus**	wer? — -es sagt das
ein · schön · es · Kleid	= **ein schönes Kleid**	wen? — wieder -es

Alles andere: wie nach der

kein, mein, dein … haben die gleichen Endungen.

	DER	DIE	DAS	PLURAL
wer?	ein groß*er*	eine groß*e*	ein groß*es*	meine groß*en*
wen?	einen groß*en*	eine groß*e*	ein groß*es*	meine groß*en*
wem?	einem groß*en*	einer groß*en*	einem groß*en*	meinen groß*en*

Wörter für die Übungen

schwierig difficult · **stark** strong · **die Idee** idea · **Bern** Bern

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

ein **großer** / **großen** Garten

eine **alte** / **alter** Frau

mit einem **roten** / **rotem** Hut

ein **kleines** / **kleine** Haus

Ich habe einen **neuen** / **neuer** Grill.

Ich sehe ein **schönes** / **schöne** Blumenbeet.

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

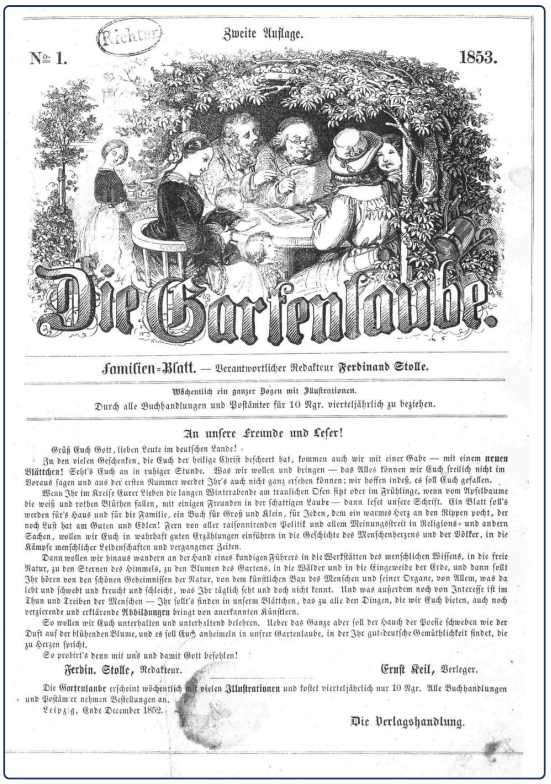
WUSSTEST DU?

Kleingärten heißen auch *Schrebergärten*, nach Dr. Schreber, einem Arzt aus Leipzig. Er wollte, dass Kinder draußen spielen. Mit Gärten hatte er selbst nichts zu tun, und er ist gestorben, bevor der erste Garten aufgemacht hat.

LESEN IM ALLTAG

Die Gartenlaube, Nummer 1, 1853

Prüfen



Zweite Auflage.

№ 1. 1853.

Die Gartenlaube.

Familien-Blatt. — Verantwortlicher Redakteur Ferdinand Stolle.

Wöchentlich ein ganzer Bogen mit Illustrationen.

Durch alle Buchhandlungen und Postämter für 10 Ngr. vierteljährlich zu beziehen.

An unsere Freunde und Leser!

Grüß Euch Gott, lieben Leute im deutschen Lande! -

In den vielen Geschenken, die Euch der heilige Christ beschert hat, kommen auch wir mit einer Gabe — mit einem neuen Blättchen! Seht's Euch an in ruhiger Stunde. Was wir wollen und bringen — das Alles können wir Euch freilich nicht im Voraus sagen und aus der ersten Nummer werdet Ihr's auch nicht ganz ersehen können; wir hoffen indeß, es soll Euch gefallen.

Wenn Ihr im Kreise Eurer Lieben die langen Winterabende am traulichen Ofen sitzt oder im Frühlinge, wenn vom Apfelbaume die weiß und rothen Blüthen fallen, mit einigen Freunden in der schattigen Laube — dann leset unsere Schrift. Ein Blatt soll's werden für's Haus und für die Familie, ein Buch für Groß und Klein, für Jeden, dem ein warmes Herz an den Rippen pocht, der noch Lust hat am Guten und Edlen! Fern von aller raisonnirenden Politik und allem Meinungsstreit in Religions- und andern Sachen, wollen wir Euch in wahrhaft guten Erzählungen einführen in die Geschichte des Menschenherzens und der Völker, in die Kämpfe menschlicher Leidenschaften und vergangener Zeiten.

Dann wollen wir hinaus wandern an der Hand eines kundigen Führers in die Werkstätten des menschlichen Wissens, in die freie Natur, zu den Sternen des Himmels, zu den Blumen des Gartens, in die Wälder und in die Eingeweide der Erde, und dann sollt Ihr hören von den schönen Geheimnissen der Natur, von dem künstlichen Bau des Menschen und seiner Organe, von Allem, was da lebt und schwebt und kraucht und fleucht, was Ihr täglich sieht und doch nicht kennt. Und was außerdem noch von Interesse ist im Thun und Treiben der Menschen — Ihr sollt's finden in unserm Blättchen, das zu alle den Dingen, die wir Euch bieten, auch noch verzierende und erklärende Abbildungen bringt von anerkannten Künstlern.

So wollen wir Euch unterhalten und unterhaltend belehren. Ueber das Ganze aber soll der Hauch der Poesie schweben wie der Duft auf der blühenden Blume, und es soll Euch anheimeln in unsrer Gartenlaube, in der Ihr gut-deutsche Gemüthlichkeit findet, die zu Herzen spricht.

So probirt's denn mit uns und damit Gott befohlen!

Ferdin. Stolle, Redakteur. Ernst Keil, Verleger.

Die Gartenlaube erscheint wöchentlich mit vielen Illustrationen und kostet vierteljährlich nur 10 Ngr. Alle Buchhandlungen und Postämter nehmen Bestellungen an.

Leipzig, Ende December 1852.

Die Verlagshandlung.

Die erste Seite einer echten Zeitschrift, die die Gartenlaube in Deutschland berühmt gemacht hat. Hunderttausende haben sie gekauft. Die Schrift ist alt, das Deutsch auch. Aber such den Titel, das Datum und die Adjektive.

1 Lies die Seite

Kreise ein, was auf der Seite steht.

Die Zeitschrift heißt **Die Gartenlaube** / **Das Familienblatt** .

Das ist die Nummer **1** / **1853** .

Die Seite kommt aus **Leipzig** / **Berlin** .

Die Leser sind **Freunde** / **Kunden** : „An unsere Freunde und Leser!“

2 Die Endungen von damals

Diese Wörter stehen auf der Seite. Ergänze die Endungen.

die lang _____ Winterabende

in ruhig _____ Stunde

ein warm _____ Herz

ein neu _____ Blättchen

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Die Gartenlaube war die erste große Familienzeitschrift in Deutschland. Sie kam aus Leipzig. Eine gemütliche, sehr gefühlvolle Art von Geschichte heißt bis heute *Gartenlaubenstil.*

Der kleine Garten

Prüfen

1 -e oder -en?

Schreib die Endung.

Der groß _____ Mann liest.

Ich sehe den groß _____ Mann.

Die jung _____ Frau singt.

Das neu _____ Auto ist teuer.

Ich mag die rot _____ Schuhe.

Ich helfe dem klein _____ Kind.

Der schwarz _____ Kaffee schmeckt gut.

Ich nehme das frisch _____ Brot.

2 Beschreib es

Schreib den Satz mit dem Adjektiv.

Ich kaufe den Tisch. (alt) _____

Die Blumen sind schön. (gelb) _____

Wir wohnen in dem Haus. (blau) _____

3 Finde den Fehler

In jedem Satz ist ein Fehler. Schreib den Satz richtig.

Ich sehe den große Mann. _____

Der großen Mann liest. _____

Ich mag die neue Schuhe. _____

Ich helfe dem kleine Kind. _____

Das neuen Auto ist teuer. _____

4 Die Endung

Schreib die Endung.

Das ist ein groß _____ Mann.

Ich habe einen klein _____ Hund.

Sie trägt eine rot _____ Jacke.

Wir haben ein neu _____ Haus.

Das ist ein schwierig _____ Problem.

Das ist eine gut _____ Idee.

Ich trinke einen stark _____ Kaffee.

Mein groß _____ Bruder wohnt in Bern.

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben
App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Der kleine Garten

Prüfen

5 Repariert oder nicht?

Schreib jedes Beispiel in die richtige Spalte: Hat das Adjektiv -er oder -es?

ein großer Mann | einen großen Mann | ein neues Buch | eine neue Lampe | mit einem großen Auto | ein schönes Kleid

-er · -es	-e · -en

6 Finde den Fehler

In jedem Satz ist ein Fehler. Schreib den Satz richtig.

Das ist ein große Mann. _____

Wir haben ein neue Haus. _____

7 Bilder-Check

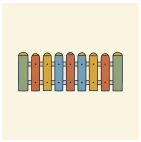
Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!

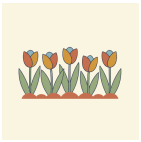

o .....


o .....


o .....


o .....


o .....


o .....


o .....


o .....


o .....


o .....


o .....


o .....

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1 2

Code oben App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Der kleine Garten

Hören

Meinungen, Satz für Satz: Hör jeden Satz, sprich ihn nach und sag dann, was du über Gartenzwerge denkst.

languagequiz.org/b/b1-25

Sprechen

Was würdest du mit einem Garten machen? Beschreib dem Tutor deine Straße oder deine Wohnung und achte auf die Endungen.

languagequiz.org/b/b1-17

In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-03

ICH KANN …

- [ ] die richtige Endung nach der, die, das schreiben
- [ ] die richtige Endung nach ein schreiben
- [ ] einen Ort genau beschreiben
- [ ] die Regeln einer deutschen Kleingartenkolonie verstehen

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-08**

MEINE NOTIZEN

BILDWÖRTERBUCH

Der kleine Garten

Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



der Himmel
kein Plural
sky



der Baum
die Bäume
tree



die Laube
pl. -n
garden hut



die Pflanze
pl. -n
plant



der Salat
pl. -e
lettuce



der Weg
pl. -e
path



die Erde
kein Plural
soil



der Garten
die Gärten
garden



der Zaun
die Zäune
fence



die Hecke
pl. -n
hedge



das Blumenbeet
pl. -e
flower bed



der Rasen
kein Plural
lawn



die Bank
die Bänke
bench



der Grill
pl. -s
barbecue



der Teich
pl. -e
pond



die Flagge
pl. -n
flag



der Vogel
die Vögel
bird



der Apfelbaum
die Apfelbäume
apple tree



die Gießkanne
pl. -n
watering can



der Rasenmäher
kein Plural
lawn mower



die Schubkarre
pl. -n
wheelbarrow



die Schere
pl. -n
shears



die Tomate
pl. -n
tomato



die Kirsche
pl. -n
cherry



die Erdbeere
pl. -n
strawberry



der Nachbar
pl. -n
neighbour



3

Frisches Brot

DIE BÄCKEREI UND DAS BROT

Ein Stand mit Brot und Kuchen. Was möchtest du?

1. Welches Brot isst du am liebsten?
2. Was isst du zum Frühstück?
3. Wo gibt es das beste Brot?

AUCH IN DER BÄCKEREI



die Bäckerei
pl. -en
bakery



der Bäcker
kein Plural
baker



die Brezel
pl. -n
pretzel



das Croissant
pl. -s
croissant



die Torte
pl. -n
layer cake



die Butter
kein Plural
butter



der Honig
pl. -e
honey



die Marmelade
pl. -n
jam



der Kaffee
pl. -s
coffee



die Theke
pl. -n
counter



das Roggenbrot
pl. -e
rye bread

das Mehl · kein Plural
flour

frisch
fresh

hart · weich
hard · soft

dunkel · hell
dark · light

süß · sauer
sweet · sour

salzig
salty

lecker
delicious

besser · der beste
better · the best

mehr · die meisten
more · most

billiger · der billigste
cheaper · the cheapest

zum Mitnehmen
to take away

Das Übliche?
The usual?

Wortkarten



die Mauer
pl. -n ·wall

der Kuchen
kein Plural ·cake

das Schild
pl. -er ·sign

das Brötchen
kein Plural ·bread roll

die Papiertüte
pl. -n ·paper bag

das Brot
pl. -e ·bread

der Korb
die Körbe ·basket

der Tisch
pl. -e ·table

LESEN

Ein helles Brot, bitte

Hören, prüfen

Maya lebt seit fast zwei Jahren in Deutschland. Sie hat ein Geheimnis: Sie vermisst weiches Toastbrot. Heute geht sie in die beste Bäckerei im Kiez. Der Bäcker, Herr Yilmaz, will ihr schon lange eine Lektion erteilen.

HERR YILMAZ Guten Morgen, Frau Maya! Frisches Roggenbrot? Dunkles Vollkornbrot? Ich habe heute auch kräftiges Sauerteigbrot.

MAYA Haben Sie vielleicht ein helleres Brot? Ein weicheres?

HERR YILMAZ Weicher als das hier? Das ist unser weichstes Brot.

Er klopft auf das Brot. Es klingt wie eine Tür.

MAYA Ich meine: weißes, weiches Toastbrot. Mit dünner Kruste. Oder ganz ohne Kruste.

Es wird still. Die Kundin hinter Maya nimmt langsam ihre Tasche fester in die Hand.

HERR YILMAZ Toastbrot. In meiner Bäckerei. Frau Maya, Sie sind ein guter Mensch. Deshalb sage ich nichts Böses.

KUNDIN Das gibt es im Supermarkt. Bei den Gummibärchen.

MAYA Entschuldigung. Dann nehme ich das dunkelste Brot, bitte. Das schwerste, das Sie haben.

Am nächsten Tag kommt Maya wieder, und am Tag danach. Nach einem Jahr packt sie ein Brot in den Koffer ihrer Mutter.

MUTTER Maya, was ist das? Ein Stein?

MAYA Das ist Brot, Mama. Richtiges Brot. Ihr habt bei uns zu Hause keine Ahnung.



Roggenbrot: schwer, dunkel und sehr lange frisch.



Ein Korb mit frischem Brot.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Maya möchte **helleres** / **dunkleres** Brot.

Das Brot klingt wie **eine Tür** / **eine Glocke** .

Toastbrot gibt es **im Supermarkt** / **bei Herrn Yilmaz** .

Dann nimmt Maya das **dunkelste** / **hellste** Brot.

Die Mutter denkt, es ist **ein Stein** / **ein Kuchen** .

2 Ohne Artikel

Ergänze aus dem Text.

frisch _____ Roggenbrot

dunkl _____ Vollkornbrot

mit dünn _____ Kruste

weiß _____ , weiches Toastbrot

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Die deutsche Brotkultur steht auf einer UNESCO-Liste: nationales Kulturerbe. Das Brotinstitut zählt über 3.000 Sorten. Im Ausland vermissen Deutsche fast nichts so sehr. Online-Shops schicken es um die ganze Welt.

GRAMMATIK · 1 VON 2

Frisches Brot

Kein Artikel: Das Adjektiv nimmt seine Endung

Prüfen

d- weg, Rest ankleben

Nimm den Artikel, streich das d. Der Rest kommt ans Adjektiv.

~~d~~ er	→ stark	er	= **starker Kaffee**	der Kaffee
~~d~~ ie	→ frisch	e	= **frische Milch**	die Milch
~~d~~ as	→ frisch	es	= **frisches Brot**	das Brot
~~d~~ em	→ schön	em	= **bei schönem Wetter**	dem Wetter

Wo kein Artikel steht

	BEISPIEL
nicht zählbare Dinge	starker Kaffee · kaltes Wasser
Plural	nette Leute · kleine Kinder
nach Zahlen, viele, einige	drei kleine Kinder · viele nette Leute
Anzeigen, Schlagzeilen	Schöne Wohnung mit großem Balkon

ACHTUNG

Zwei Signale im Dativ Plural

mit nett*en* Leute*n*, mit klein*en* Kinder*n*: Das Adjektiv bekommt -en, das Nomen bekommt -n.

Wörter für die Übungen

der Balkon balcony

vermieten · zu vermieten to let · for rent

nett nice

kostenlos free

hell bright

mit Freunden with friends

kennenlernen to get to know

der Sprachkurs language course

kennengelernt got to know

1 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

frisches / **frische** Brot

frische / **frischer** Milch

mit **kalter** / **kalte** Milch

kalter / **kaltes** Kaffee

mit **frischem** / **frisches** Brot

junge / **junger** Leute (plural)

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Bäcker fangen gegen zwei Uhr nachts an. Für die Nachtarbeit gibt es ein Gesetz. Ein echter *Bäcker* hat drei Jahre gelernt. Ein Laden, der nur Tiefkühlteig aufbackt, darf nicht *Bäckerei* heißen. Er heißt oft *Backshop*.

GRAMMATIK · 2 VON 2

Die größere Wohnung

-er und -st vor dem Nomen: zwei Endungen

Prüfen

Zwei Endungen hintereinander

Erst -er oder -st, dann die Endung, die du schon kennst.

schnell + er + en	= **den schnelleren Zug**	schneller + Endung
größ + er + e	= **eine größere Wohnung**	größer + Endung
kürz + est + e	= **der kürzeste Weg**	kürzest + Endung
schnell + er + er	= **ein schnellerer Zug**	komisch, aber richtig

Eigene Formen

	-ER	-ST
gut	besser	*best-*
viel	mehr	*meist-*
hoch	höher	*höchst-*
nah	näher	*nächst-*
groß	größer	*größt-*
teuer	teurer	teuerst-

Wörter für die Übungen

günstig cheap, good value
die meisten most (people)
der Preis price
pro Woche per week
sich leisten to afford
das Angebot offer

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

die **größere / größer** Wohnung

ein **besseres / besser** Brot

der **beste / bester** Bäcker

Ich suche eine **billigere / billiger** Wohnung.

das **teuerste / teuerster** Brot

Hast du eine **bessere / gutere** Idee?

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Wohnungsanzeigen sind eine eigene Sprache: *3 ZKB* heißt drei Zimmer, Küche, Bad. *Helle, ruhige Wohnung* heißt hell und ruhig. Aber: *zentrale Lage* heißt laut, und *für Liebhaber* heißt: Da stimmt etwas nicht.

LESEN IM ALLTAG

Ein Schaufenster: Was steht auf dem Schild?

Prüfen



Ein echtes Schaufenster einer Bäckerei, und ein Schild, das du von weit weg lesen kannst. Drei kleine Stücke Deutsch stehen darauf: wer, wo, seit wann. Schau auf das Wort am Ende: Das ist das Brot, das Maya wollte.

1 Lies das Schild

Kreise ein, was auf dem Schild steht.

Die Bäckerei heißt **Fischer** / **Yilmaz** .

Sie ist **am Rathaus** / **am Bahnhof** .

Es gibt sie seit **1848** / **1948** .

Hier gibt es **Weißbrot** / **Toast** .

2 Schreib die Anzeige

Schreib eine kleine Anzeige ohne Artikel, mit diesen Wörtern.

bread, fresh, every day _____

coffee, hot, for one euro _____

rolls, warm, from 6 o'clock _____

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Ist ein Laden schon lange da, sagt er es: *seit 1848*. Für Deutsche ist das ein Versprechen. Eine kleine Familienbäckerei kämpft heute mit dem Supermarkt und mit der teuren Nachtarbeit. Viele haben zugemacht.

Frisches Brot

Prüfen

1 Die Endung

Schreib die Endung.

Zum Frühstück trinke ich stark _____ Kaffee. (wen?)

Frisch _____ Brot schmeckt am besten.

Ich trinke Tee mit warm _____ Milch.

Bei schön _____ Wetter sitzen wir im Garten.

Schöne Wohnung mit groß _____ Balkon zu vermieten.

Ich treffe mich mit gut _____ Freunden.

Im Sprachkurs habe ich viele nett _____ Leute kennengelernt.

2 Schreib die Anzeige

Schreib eine Anzeige mit diesen Wörtern.

schön · Wohnung · mit · groß · Balkon

hell · Zimmer · mit · neu · Küche

3 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Frische Brot schmeckt am besten.

Bei schönes Wetter sitzen wir im Garten.

Schöne Wohnung mit großer Balkon zu vermieten.

Ich treffe mich mit guten Freunde.

Ich habe drei kleinen Kinder.

4 -er oder -st

Bilde die Form in Klammern, dann die Endung.

Wir suchen eine _____ Wohnung. (groß + er)

Das ist der _____ Weg zum Bahnhof. (kurz + est)

Hast du keinen _____ Preis gefunden? (günstig + er)

Berlin ist die _____ Stadt Deutschlands. (groß + t)

Das war die _____ Idee des Abends. (gut → best)

Die _____ Leute arbeiten zwei Tage pro Woche zu Hause. (viel → meist)

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1 2

Code oben · App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Frisches Brot

Prüfen

5 Vergleiche die Wohnungen

Schreib einen Satz mit -er, einen mit -st.

the flat · big (bigger) _____

the offer · cheap (cheapest) _____

6 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Wir nehmen den schneller Zug.

_____

Das ist der beste Idee.

_____

Ich suche eine größer Wohnung.

_____

Die meiste Leute arbeiten im Büro.

_____

7 Auf Deutsch

Schreib es auf Deutsch.

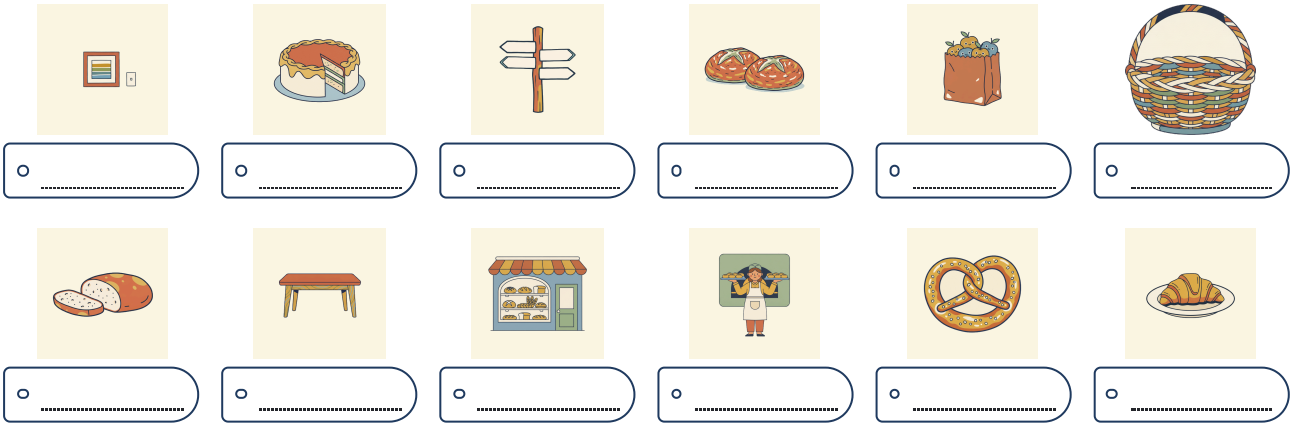
We need a bigger flat. _____

That's the cheapest offer. _____

The next train is faster. _____

8 Bilder-Check

Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!



o _____ o _____ o _____ o _____ o _____ o _____

o _____ o _____ o _____ o _____ o _____ o _____

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Frisches Brot



Hören

Höfliche Bitten, Satz für Satz: Könnten Sie mir …, Ich hätte gern … Sprich sie nach, bis du sie an jeder Theke kannst.

languagequiz.org/b/b1-05



Sprechen

Sag dem Tutor, was du bei dir ändern möchtest: eine größere Wohnung, eine bessere Straße, einen leiseren Nachbarn.

languagequiz.org/b/b1-35



In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-08

ICH KANN …

- [ ] ohne Artikel die richtige Endung schreiben
- [ ] eine kleine Anzeige schreiben und lesen
- [ ] der bessere, der beste vor dem Nomen sagen
- [ ] mit gutem Gewissen Brot bestellen

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

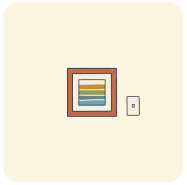
Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-15**

MEINE NOTIZEN

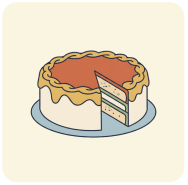
BILDWÖRTERBUCH

Frisches Brot

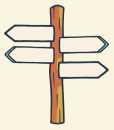
Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



die Mauer
pl. -n
wall



der Kuchen
kein Plural
cake



das Schild
pl. -er
sign



das Brötchen
kein Plural
bread roll



die Papiertüte
pl. -n
paper bag



der Korb
die Körbe
basket



das Brot
pl. -e
bread



der Tisch
pl. -e
table



die Bäckerei
pl. -en
bakery



der Bäcker
kein Plural
baker



die Brezel
pl. -n
pretzel



das Croissant
pl. -s
croissant



die Torte
pl. -n
layer cake



die Butter
kein Plural
butter



der Honig
pl. -e
honey



die Marmelade
pl. -n
jam



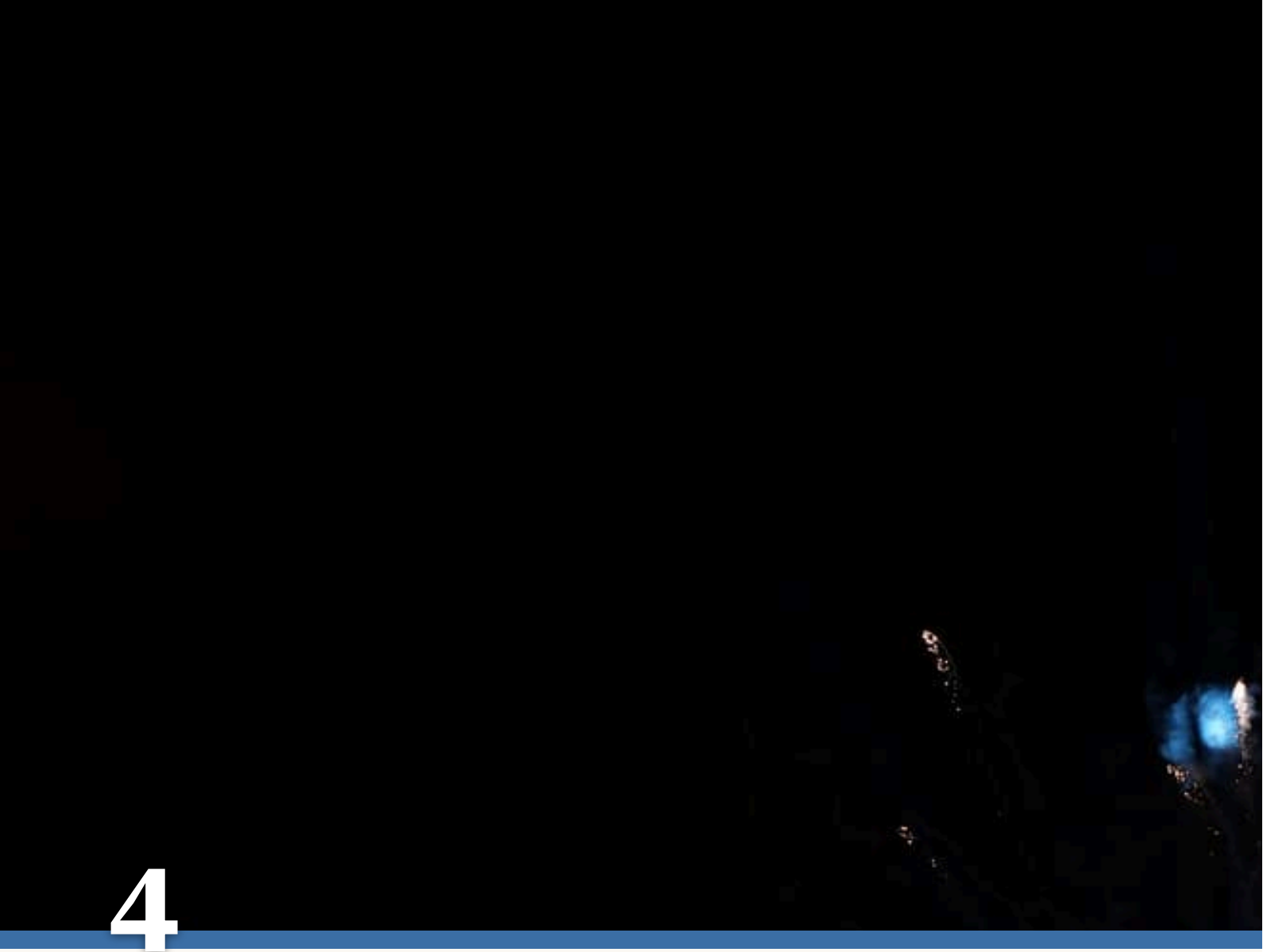
der Kaffee
pl. -s
coffee



die Theke
pl. -n
counter



das Roggenbrot
pl. -e
rye bread



4

Alles Gute!

SILVESTER IN BERLIN

Silvester am Brandenburger Tor: Es knallt in der ganzen Stadt.

1. Was machst du an Silvester?
2. Was ist dein Vorsatz?
3. Worauf freust du dich im neuen Jahr?

AUCH AN SILVESTER



das Glas
die Gläser
glass



die Mitternacht
kein Plural
midnight



das Schwein
pl. -e
pig



der Fernseher
kein Plural
TV set



die Kerze
pl. -n
candle



der Nachbar
pl. -n
neighbour



die Feuerwehr
kein Plural
fire brigade



der Deutsche
pl. -n
German man



die Deutsche
pl. -n
German woman



der Verwandte
pl. -n
relative



die Erwachsenen
adults

der Sekt · pl. -e
sparkling wine

die Party · pl. -s
party

der Berliner · kein Plural
doughnut

das Kleeblatt · die Kleeblätter
clover leaf (four-leaf = lucky)

der Vorsatz · die Vorsätze
resolution

der Bekannte · pl. -n
acquaintance

etwas Neues
something new

nichts Besonderes
nothing special

alles Gute
all the best

viel Glück
lots of luck

Es lohnt sich.
It's worth it.

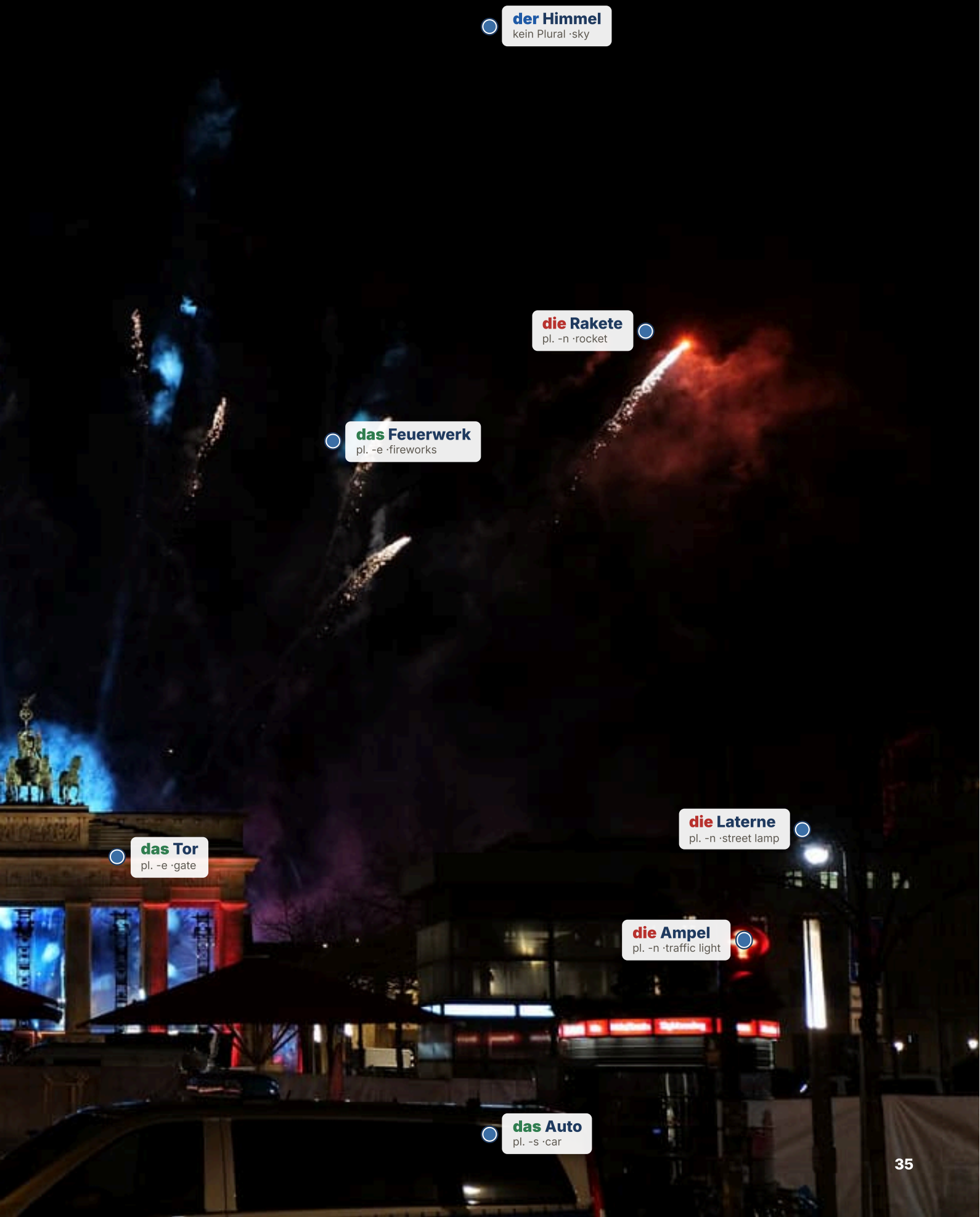
Es kommt darauf an.
It depends.

Es geht um ...
It's about ...

Prost Neujahr!
Happy New Year!

anstoßen
to clink glasses

Wortkarten


der Himmel
kein Plural ·sky
die Rakete
pl. -n ·rocket
das Feuerwerk
pl. -e ·fireworks
die Laterne
pl. -n ·street lamp
das Tor
pl. -e ·gate
die Ampel
pl. -n ·traffic light
das Auto
pl. -s ·car

LESEN

Etwas Neues

Hören, prüfen

Silvester bei Lena. Max hat *Dinner for One* noch nie gesehen, und die Deutschen sind schockiert. Frau Huber bringt ihre Glücksbringer mit. Und Maya hat eine Liste mit Vorsätzen. Sie will sie allen vorlesen.

MAYA Im neuen Jahr mache ich etwas Neues. Keine Schokolade, kein Handy im Bett, und ich lerne jeden Tag Deutsch.

LENA Das Gleiche wie letztes Jahr.

MAX Worum geht es eigentlich in diesem Film? Warum sehen ihn alle Deutschen?

FRAU HUBER Es geht um eine alte Dame und ihren Butler. Das Beste kommt am Ende. *The same procedure.*

MAX Es ist auf Englisch. Das kenne ich gar nicht. Das ist in England völlig unbekannt.

LENA Das sagen alle Engländer. Es lohnt sich trotzdem. Psst!

Um Mitternacht gehen alle auf die Straße. Es knallt überall. Es riecht nach Rauch. Die Nachbarn schießen Raketen über das Dach.

FRAU HUBER Prost Neujahr! Alles Gute, Frau Maya! Hier, für Sie: ein kleines Schwein. Für Glück und Gesundheit.

MAYA Danke! Alles Gute! Und Herr Yilmaz? Wo ist denn der Arme? Er ist doch immer um zwölf da.

FRAU HUBER Der Arme ist in der Bäckerei. Er macht tausend Berliner. Einer davon ist mit Senf. Das ist Tradition.

Eine Stunde später: Maya isst den dritten Berliner. Dann den vierten. Das ist kein guter Anfang, aber sie ist glücklich.

MAYA Oh! Das ist etwas Neues. Das schmeckt nach Senf!

LENA Das ist dein Glück für dieses Jahr, Maya. Sehr viel Glück.



Ein Schornsteinfeger aus Papier: Er bringt Glück ins neue Jahr.



Berliner: Einer davon ist vielleicht mit Senf.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Lena sagt: Mayas Vorsätze sind **wie letztes Jahr** / **ganz neu** .

Der Film ist **auf Englisch** / **auf Deutsch** .

Max kennt den Film **nicht** / **sehr gut** .

Frau Huber schenkt Maya **ein kleines Schwein** / **eine Rakete** .

Ein Berliner ist **mit Senf** / **mit Sekt** .

2 Das Gute, das Neue

Ergänze aus dem Text.

Ich mache etwas _____ .

Das _____ kommt am Ende.

Alles _____ , Frau Maya!

Wo ist denn der _____ ?

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Dinner for One ist 1963 in Hamburg entstanden, auf Englisch, und läuft seitdem an Silvester im deutschen Fernsehen. Es lief schon tausende Male, und die meisten Briten kennen es nicht. Zu Silvester gehört auch ein Berliner mit Senf als Überraschung.

GRAMMATIK · 1 VON 2

Die Deutschen, etwas Neues

Denk dir ein Nomen dazu und behalte die Endung

Prüfen

Ein unsichtbares Nomen

Die Endung ist die, die das Adjektiv vor diesem Nomen hat.

der	Angestellt	e	~~(Mann)~~	= **der Angestellte**	wie der große Mann
ein	Angestellt	er	~~(Mann)~~	= **ein Angestellter**	wie ein großer Mann
die	Deutsch	en	~~(Leute)~~	= **die Deutschen**	wie die großen Leute
etwas	Neu	es		= **etwas Neues**	something new

Ein Wort, drei Personen

EIN MANN	EINE FRAU	LEUTE
der Deutsche · ein Deutscher	die Deutsche · eine Deutsche	die Deutschen · Deutsche
der Verwandte	die Verwandte	die Verwandten
der Erwachsene	die Erwachsene	die Erwachsenen

TIPP

alles Gute!

Neutrale Formen sind Ideen: *das Gute, das Wichtigste, alles Gute* (all the best). Nach etwas, nichts, viel: -es, also *nichts Besonderes*.

Wörter für die Übungen

angestellt employed
arbeitslos unemployed
die Bank bank
in unserem Team in our team
erwachsen grown-up
die Hochzeit wedding
bekommen to get
das Wichtigste the most important thing
verwandt related
die Hälfte half
zahlen to pay
die Gesundheit health
bekannt known
verheiratet married
nur only

1 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

ein **Deutscher / Deutsche** (ein Mann)
eine **Deutsche / Deutscher** (eine Frau)
die **Deutschen / Deutsche** (alle)
etwas **Neues / neu**
nichts **Besonderes / besonders**
alles **Gute / Gutes** !

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Feuerwerk darf man nur an den letzten drei Werktagen des Jahres verkaufen und nur am 31. Dezember und 1. Januar zünden. Diese zwei Tage bringen einen großen Teil des Feinstaubs im Jahr. Jedes Jahr gibt es lauten Streit über ein Verbot.

Es lohnt sich

Kleine Sätze mit es: als Ganzes lernen, für jede Diskussion

Prüfen

Die Person kommt zuerst mir, nicht ich: Das Gefühl passiert dir.

Mir	ist	kalt.	I'm cold.
Mir	ist	schlecht.	I feel sick.
Es	tut	mir leid.	I'm sorry.
In der Stadt	gibt	es viele Cafés.	there are

Feste Sätze zum Diskutieren

Es gibt einen Park.	there is
Es lohnt sich (nicht).	it's (not) worth it
Es kommt darauf an.	it depends
Es geht um …	it's about
Es macht nichts.	it doesn't matter
Es ist schade, dass …	it's a pity that

ACHTUNG

es gibt ist immer gibt

Es *gibt* einen Park, es *gibt* viele Cafés: immer Singular. Was danach kommt, steht im Akkusativ: den, einen.

Wörter für die Übungen

sich lohnen to be worth it · **regnen** to rain · **schmecken** to taste good · **spät** late

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Worum **geht / gibt** es?

Es **lohnt / lohnen** sich.

Mir **geht / ist** es gut.

Es **gibt / gibst** viele Menschen hier.

Es **kommt / geht** darauf an.

Es **tut / macht** mir leid.

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Glücksbringer fürs neue Jahr: Schwein, vierblättriges Kleeblatt, Schornsteinfeger, Hufeisen, Pilz. Um Mitternacht schenkt man sie sich, meist aus Marzipan. Bäcker und Süßwarenläden verkaufen sie die ganze Woche.

LESEN IM ALLTAG

Das Orakel der Königin

Prüfen



Ein echter Cartoon aus einer alten deutschen Zeitschrift. Er zeigt *Bleigießen*: An Silvester schmilzt man etwas Blei und gießt es in kaltes Wasser. Die Form zeigt deine Zukunft. Lies die zwei Zeilen unter dem Bild.

1 Lies den Text

Kreise ein, was im Cartoon steht.

Das Bild heißt: **Das Orakel der Königin** / **Der König** .

Die Frau gießt **Blei** / **Wasser** .

Wer es nicht versteht, dem geht es **ins Gesicht** / **gut** .

2 Es …

Ergänze: gibt, geht, lohnt oder kommt.

Worum _____ es?

Es _____ viele Raketen.

Es _____ sich.

Es _____ darauf an.

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Echtes Blei ist dafür in der EU seit 2018 verboten. Jetzt gibt es *Wachsgießen*, mit Wachs. Die Leute lesen weiter die Formen, und jede sieht aus wie ein Boot.

Alles Gute!

Prüfen

1 Mach ein Nomen daraus

Schreib das Wort in Klammern als Nomen, mit Endung.

Mein Bruder ist _____ bei einer Bank. (angestellt)

Alle _____ bekommen dreißig Tage Urlaub. (angestellt)

_____ zahlen zehn Euro, Kinder nur die Hälfte. (erwachsen)

Sie ist mit einem _____ verheiratet. (deutsch)

Zu meiner Hochzeit kommen alle _____ . (verwandt)

Der _____ in unserem Team heißt Paul. (neu)

2 Etwas, nichts

Verbinde die Frage mit der Antwort.

Gibt es etwas Neues? ●	● Alles Gute!
Was wünschst du mir? ●	● Die Gesundheit.
Was ist das Wichtigste? ●	● Nein, nichts Besonderes.

3 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Mein Bruder ist Angestellte bei einer Bank.

_____

Alle Angestellter bekommen dreißig Tage Urlaub.

_____

Gibt es etwas Neue?

_____

Sie ist mit einem Deutscher verheiratet.

_____

4 Der feste Satz

Schreib das fehlende Wort.

In der Stadt _____ es viele Cafés.

Wie _____ es dir?

Der Kurs ist teuer, aber es lohnt _____ .

Es tut mir _____ , ich habe keine Zeit.

Mach bitte das Fenster zu, _____ ist kalt!

Kommst du? – Es kommt _____ an.

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1 2

Code oben
App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Alles Gute!

Prüfen

5 Was sagst du?

Schreib den festen Satz auf Deutsch.

You are cold. _____

You are sorry. _____

It doesn't matter. _____

It depends. _____

6 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Ich bin kalt. _____

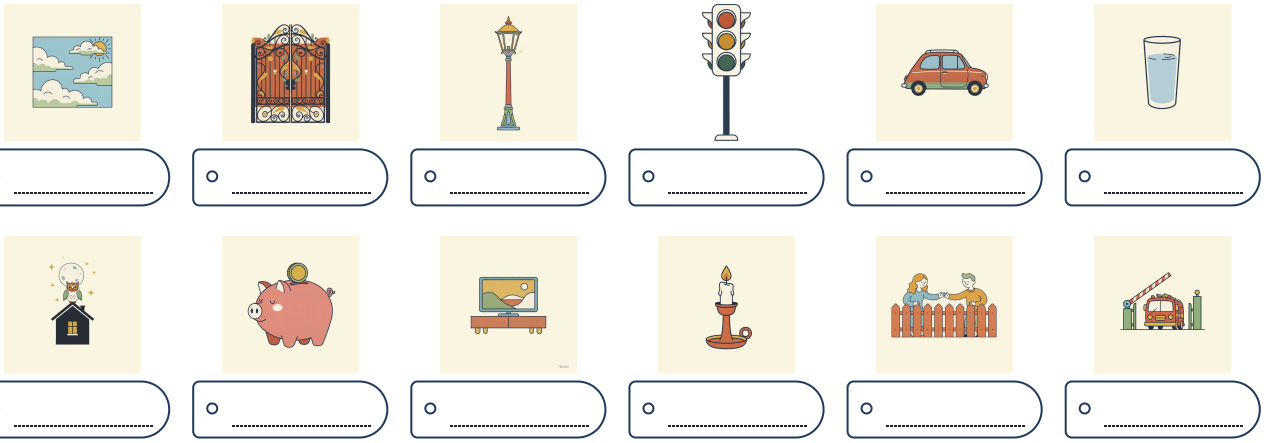
Es geben viele Cafés. _____

Es tut mich leid. _____

In der Stadt gibt es ein Park. _____

7 Bilder-Check

Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!



Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben
App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Alles Gute!

Hören

Eine Radio-Umfrage über Freizeit: Leute auf der Straße sagen, was sie machen. Achte auf es gibt, es lohnt sich und ihre Meinungen.

languagequiz.org/b/b1-30

Sprechen

Sag dem Tutor deine Vorsätze fürs neue Jahr. Was würdest du ändern? Welche lohnen sich?

languagequiz.org/b/b1-35

In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-10

ICH KANN …

- [ ] der Deutsche, die Deutschen richtig benutzen
- [ ] etwas Neues, nichts Besonderes sagen
- [ ] es gibt, es geht um, es lohnt sich benutzen
- [ ] ein deutsches Silvester überleben

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-22**

MEINE NOTIZEN

BILDWÖRTERBUCH

Alles Gute!

Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



der Himmel
kein Plural
sky



das Tor
pl. -e
gate



die Laterne
pl. -n
street lamp



die Ampel
pl. -n
traffic light



das Auto
pl. -s
car



das Glas
die Gläser
glass



die Mitternacht
kein Plural
midnight



das Schwein
pl. -e
pig



der Fernseher
kein Plural
TV set



die Kerze
pl. -n
candle



der Nachbar
pl. -n
neighbour



die Feuerwehr
kein Plural
fire brigade



der Deutsche
pl. -n
German man



der Verwandte
pl. -n
relative



die Erwachsenen
adults



5

Ich würde gern ...

SYLT: HOTEL UND STRAND

Das Rote Kliff auf Sylt: viel Sand, viel Wind, und alles sehr teuer.

1. Würdest du hier Urlaub machen?
2. Was hättest du gern im Hotel?
3. Was würdest du am Strand machen?

AUCH IM HOTEL



das Hotel
pl. -s
hotel



die Rezeption
pl. -en
reception



der Gast
die Gäste
guest



das Zimmer
kein Plural
room



das Bett
pl. -en
bed



der Schlüssel
kein Plural
key



der Koffer
kein Plural
suitcase



das Frühstück
pl. -e
breakfast



das Handtuch
die Handtücher
towel



die Dusche
pl. -n
shower



die Heizung
pl. -en
heating



die Klimaanlage
pl. -n
air conditioning



das WLAN
kein Plural
Wi-Fi



der Balkon
pl. -e
balcony



das Problem
pl. -e
problem



der Wind
pl. -e
wind

die Beschwerde · pl. -n
complaint

die Aussicht · pl. -en
view

der Lärm · kein Plural
noise

der Strand · die Strände
beach

würde gern
would like to

könnte
could

hätte gern
would like to have

an Ihrer Stelle
if I were you

sich beschweren
to complain

empfehlen
to recommend

wechseln
to change

Wortkarten


der Himmel
kein Plural ·sky
das Kliff
pl. -s ·cliff
das Meer
pl. -e ·sea
die Frau
pl. -en ·woman
der Mann
die Männer ·man
der Sand
kein Plural ·sand
der Strandkorb
die Strandkörbe ·beach chair

LESEN

Zimmer mit Meerblick

Hören, prüfen

Frau Huber hat beim Metzger ein Wochenende auf Sylt gewonnen, in einem sehr eleganten Hotel. Sie nimmt Maya mit. Sie war noch nie in einem Hotel, aber sie hat Ideen. Der junge Mann an der Rezeption heißt Jannik. Es ist seine erste Woche.

FRAU HUBER Guten Tag, junger Mann. Ich würde gern das Zimmer wechseln.

JANNIK Gern. Was stimmt denn nicht mit Ihrem Zimmer?

FRAU HUBER Es hat Meerblick.

JANNIK Ja. Das ist unser bestes Zimmer.

FRAU HUBER Man sieht nur Wasser. Den ganzen Tag. Es passiert nichts. Ich hätte gern ein Zimmer zum Parkplatz.

MAYA Frau Huber, das Zimmer kostet vierhundert Euro!

FRAU HUBER Könnten Sie mir bitte auch sagen, wer in Zimmer zwölf wohnt? Die Dame hat vier Koffer und keinen Mann.

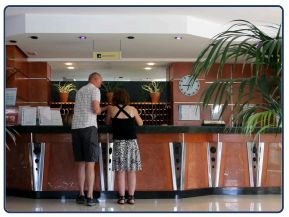
JANNIK Das … dürfte ich Ihnen eigentlich nicht sagen. Ich würde Ihnen aber den Parkplatz nicht empfehlen. Da ist nur eine Mülltonne.

FRAU HUBER Wunderbar. Wer kommt da morgens? Wann wird sie geleert? Wer bringt was?

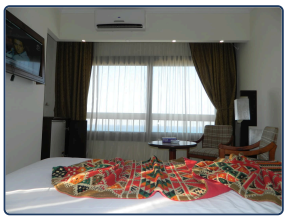
Am nächsten Morgen sitzt Frau Huber am Fenster, Zimmer 3, zum Parkplatz. Um sieben ruft sie an der Rezeption an.

FRAU HUBER Junger Mann, ich würde an Ihrer Stelle den Koch fragen, wo der Lachs bleibt. Und die Dame aus Zimmer zwölf würde ich nicht mehr allein zum Auto gehen lassen. Sie trägt Ihre Handtücher.

JANNIK Frau Huber, möchten Sie vielleicht länger bleiben? Kostenlos?



An der Rezeption: Ich hätte da ein Problem.



Ein Zimmer mit Meerblick. Das Meer ist gratis, der Blick nicht.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Frau Huber hat das Hotel **gewonnen** / **bezahlt** .

Frau Huber möchte **ein Zimmer zum Parkplatz** / **mehr Meerblick** .

Die Dame in Zimmer zwölf hat **vier Koffer** / **vier Männer** .

Frau Huber wohnt dann in **Zimmer 3** / **Zimmer 12** .

Die Dame nimmt **die Handtücher** / **den Lachs** mit.

2 Höflich!

Mach jeden Satz höflich: würde, könnte oder hätte.

Ich will das Zimmer wechseln.

Sagen Sie mir das!

Ich will ein Zimmer zum Parkplatz.

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Sylt hat Strandkörbe, Wanderdünen und einen Zug über einen Damm, weil es keine Straße gibt. Die Nordsee trägt die Westküste langsam weg. Deshalb pumpt man jedes Jahr Sand zurück.

GRAMMATIK · 1 VON 2

Ich würde gern

würde + Verb am Ende

Prüfen

würde + Verb am Ende

Die Klammer wie bei können, müssen.

Ich	würde	gern mehr	reisen.	ein Wunsch
Würden	Sie	mir bitte das Salz	reichen?	eine höfliche Bitte
An deiner Stelle	würde	ich das nicht	machen.	ein Tipp

würde

ICH	DU	ER · SIE · ES	WIR	IHR	SIE · SIE
würde	würdest	würde	würden	würdet	würden

Wörter für die Übungen

an deiner Stelle if I were you
mitkommen to come along
öfter more often
der Job job
reichen to pass
der Tanzkurs dance class
der Krimi crime novel
treffen · er trifft to meet
annehmen to accept
klettern to climb
grillen to barbecue

1 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Ich **würde** / **würdest** gern schlafen.

Du **würdest** / **würde** das nicht machen.

Wir **würden** / **würdet** gern bleiben.

Sie würde gern **schwimmen** / **schwimmt** .

Ich würde das nicht **kaufen** / **gekauft** .

Was **würdest** / **wirst** du tun?

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Deutsche beschweren sich auf eine besondere Art: Sie werden nicht laut, sie nennen die Regel. *Laut Prospekt …*, sagen sie. Gerichte haben sogar eine Tabelle für Urlaubsbeschwerden, die *Frankfurter Tabelle*: So viel Geld bekommst du zurück für Lärm, kalten Pool oder fehlenden Meerblick.

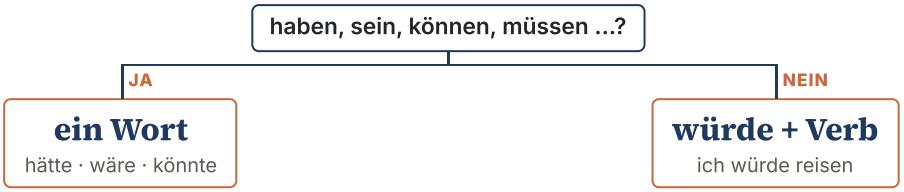
GRAMMATIK · 2 VON 2

Würde oder ein Wort?

Höfliche Formen mit einem Wort, und Tipps geben

Prüfen

würde oder ein Wort? Mehr dazu im nächsten Kapitel.



Höflich und nützlich Bei sein, haben und können, müssen ...: ein Wort, *wäre, hätte, könnte*. Sonst immer *würde*.

DU WILLST	SAG	AUF ENGLISCH
etwas haben	**Ich *hätte* gern ein Doppelzimmer.**	I'd like a double room.
bitten	***Könnten* Sie mir helfen?**	Could you help me?
höflicher bitten	***Würden* Sie bitte das Fenster schließen?**	Would you close the window, please?
ein Tipp	**Ich *würde* das nicht *machen*.**	I wouldn't do that.
ein Tipp	**An Ihrer Stelle *würde* ich zum Arzt *gehen*.**	If I were you, I'd see a doctor.
ein Tipp	**Du *solltest* mehr schlafen.**	You should sleep more.

TIPP

Höflich beschweren

Ich hätte da ein Problem. Sag es mit einem kleinen Lächeln: Das ist der beste Anfang auf Deutsch. Dann: *Könnten Sie das bitte prüfen?*

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Ich **hätte** / **würde hatte** gern einen Kaffee.

Könnten / **Konnten** Sie mir helfen?

Das **wäre** / **würde** schön.

An Ihrer **Stelle** / **Platz** würde ich gehen.

Du **solltest** / **hättest** mehr schlafen.

Würden / **Werden** Sie bitte warten?

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Der Hindenburgdamm verbindet Sylt seit 1927 mit dem Festland. Er hat nur Gleise. Autos fahren deshalb die letzten 11 km auf einem flachen Zugwagen, und die Fahrer sitzen drin.

LESEN IM ALLTAG

An der Wand: Was gibt es im Keller?

Prüfen



Ein echtes gemaltes Schild an einer Hotelwand. Nur ein paar Wörter und ein Bierkrug. Lies es, und dann sei ein schwieriger Gast.

1 Lies das Schild

Kreise ein, was auf dem Schild steht.

Hier ist **ein Bierkeller** / **eine Bäckerei** .

Es gibt auch **Weine** / **Kaffee** .

Es gibt auch Getränke **ohne Alkohol** / **ohne Wasser** .

2 An der Rezeption

Mach es höflich: würde, könnte oder hätte.

Wo ist der Bierkeller?

Ich will ein Glas Wein.

Bringen Sie mir das Getränk!

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Ein *Bierkeller* war wirklich ein Keller: Ohne Kühlschrank blieb das Bier unter der Erde kalt. Auch Bäume darüber haben es gekühlt: So ist der Biergarten entstanden. Und *alkoholfrei* ist ein großes Geschäft: Deutschland verkauft viel Bier ohne Alkohol.

Ich würde gern …

Prüfen

1 würde

Schreib würde in der richtigen Form.

Ich _____ gern mehr reisen.

_____ du mir kurz helfen?

Wir _____ gern ein Haus kaufen.

_____ ihr gern mitkommen?

An deiner Stelle _____ ich den Job nicht nehmen.

2 Was möchten sie gern?

Hör die Radio-Umfrage. Kreise ein, was du hörst.

Hören
languagequiz.org/b/b1-05

Die junge Frau würde gern einen **Tanzkurs** / **Kochkurs** machen.

Der Mann würde gern mehr **reisen** / **lesen** .

Der Student trifft am liebsten **Freunde** / **seine Eltern** .

3 Deine Wünsche

Schreib zwei wahre Sätze.

Ich würde gern _____ .

An deiner Stelle würde ich _____ .

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1 2

Code oben
App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Ich würde gern …

Prüfen

4 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Würdest Sie mir bitte das Salz reichen?

An deiner Stelle ich würde das nicht machen.

Wir würde gern ein Haus kaufen.

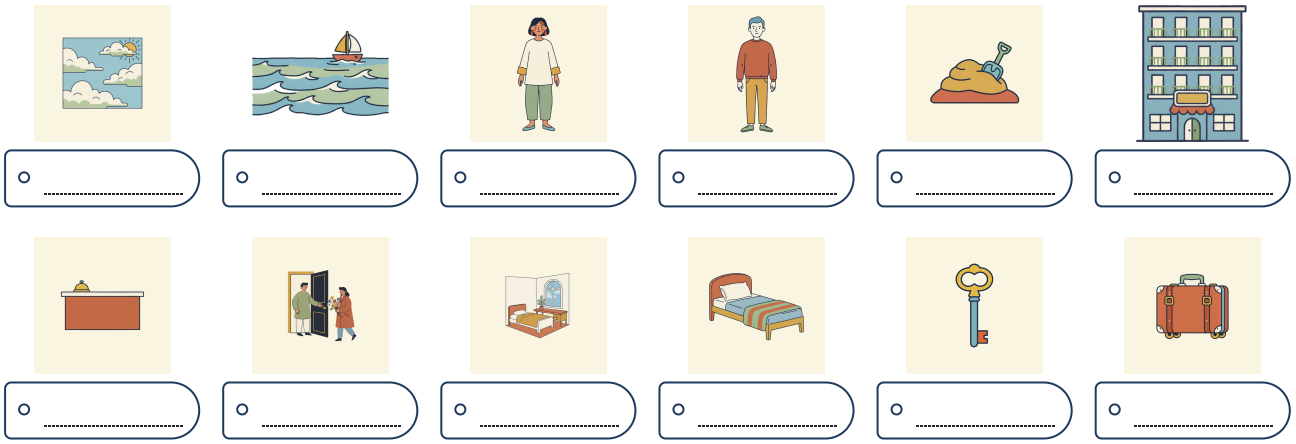
5 Auf Deutsch

Schreib es auf Deutsch.

I'd like to climb more often. _____

6 Bilder-Check

Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!



Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Ich würde gern …

Hören

Höfliche Bitten, Satz für Satz. Hör jede Bitte, sprich sie nach und probier sie an einem Hotel aus, das du kennst.

languagequiz.org/b/b1-05

Sprechen

Was möchtest du, was würdest du ändern? Erzähl dem Tutor mit würde von deinem Traumurlaub.

languagequiz.org/b/b1-35

In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-11

ICH KANN …

- [ ] mit würde sagen, was ich gern möchte
- [ ] höflich bitten: könnten, würden Sie
- [ ] einen Rat geben: an Ihrer Stelle
- [ ] mich im Hotel höflich beschweren

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-29**

MEINE NOTIZEN

BILDWÖRTERBUCH

Ich würde gern …

Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



der Himmel
kein Plural
sky



das Meer
pl. -e
sea



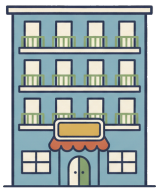
die Frau
pl. -en
woman



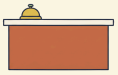
der Mann
die Männer
man



der Sand
kein Plural
sand



das Hotel
pl. -s
hotel



die Rezeption
pl. -en
reception



der Gast
die Gäste
guest



das Zimmer
kein Plural
room



das Bett
pl. -en
bed



der Schlüssel
kein Plural
key



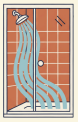
der Koffer
kein Plural
suitcase



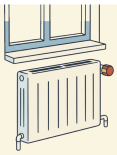
das Frühstück
pl. -e
breakfast



das Handtuch
die Handtücher
towel



die Dusche
pl. -n
shower



die Heizung
pl. -en
heating



die Klimaanlage
pl. -n
air conditioning



das WLAN
kein Plural
Wi-Fi



der Balkon
pl. -e
balcony



das Problem
pl. -e
problem



der Wind
pl. -e
wind



6

Wenn ich König wäre

NEUSCHWANSTEIN UND KÖNIG LUDWIG

Schloss Neuschwanstein: nie fertig, und heute das berühmteste Schloss in Deutschland.

1. Was würdest du machen, wenn du König wärst?
2. Wo wäre dein Schloss?
3. Wenn du Geld hättest: was dann?

AUCH IM SCHLOSS



der König
pl. -e
king



die Krone
pl. -n
crown



die Mauer
pl. -n
wall



der Thron
pl. -e
throne



das Bild
pl. -er
painting



der Kronleuchter
kein Plural
chandelier



der Spiegel
kein Plural
mirror



der Schwan
die Schwäne
swan



die Treppe
pl. -n
stairs



der Berg
pl. -e
mountain



der Tourist
pl. -en
tourist



der Traum
die Träume
dream



das Geld
kein Plural
money

der Wunsch · die Wünsche
wish

die Schulden
debts

der Lottoschein · pl. -e
lottery ticket

die Oper · pl. -n
opera

die Million · pl. -en
million

wäre
would be

hätte
would have

könnte
could

träumen
to dream

wenn ... dann
if ... then

Wenn ich nur ...!
If only I ...!

verrückt
crazy

Wortkarten


der Himmel
kein Plural ·sky
der Turm
die Türme ·tower
das Land
die Länder ·land
das Dach
die Dächer ·roof
der See
pl. -n ·lake
das Schloss
die Schlösser ·castle
der Wald
die Wälder ·forest

LESEN

172 Tage

Hören, prüfen

Lena und Maya machen eine Führung durch Neuschwanstein: 35 Minuten, mit sechzig Leuten. Ihr Führer heißt Korbinian. Er hat heute schon siebenmal dasselbe gesagt. Im Thronsaal flüstert Maya etwas, und er hört es.

KORBINIAN Das ist der Thronsaal. Der König hat hier 172 Tage gelebt. Er hat Schulden von vierzehn Millionen gehabt.

MAYA Wenn ich König wäre, würde ich hier jeden Tag frühstücken.

LENA Hier gibt es keinen Thron, Maya. Schau. Der Saal ist leer.

KORBINIAN Richtig. Der Thron wurde nie gebaut. Der König ist vorher gestorben. Wenn er noch zwei Jahre gelebt hätte, hätten wir einen Thron. Bitte weitergehen!

MAYA Wenn ich so viel Geld hätte, wäre ich glücklich.

KORBINIAN Er hatte es ja nicht. Das ist der Witz. Junge Dame, wenn Sie jetzt hier stehen bleiben, wird die Gruppe aus Japan Sie mitnehmen.

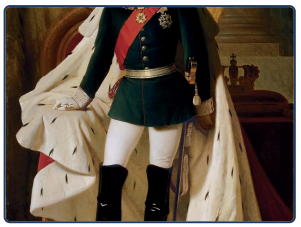
Am Ende der Führung, im Laden. Korbinian trinkt einen Kaffee neben den Schneekugeln.

MAYA Wie finden Sie Ihre Arbeit? Wenn Sie König wären, was würden Sie machen?

KORBINIAN Wenn ich König wäre? Ich würde das Schloss zumachen. Ich wäre ganz allein hier, ohne Führung und ohne Touristen, und ich würde mir die Musik ganz laut anmachen.

LENA Das hat Ludwig auch gemacht.

KORBINIAN Ich weiß. Genau deshalb bin ich der Einzige hier, der ihn versteht. Der Nächste, bitte!



König Ludwig II. von Bayern: Er hat nie viel regiert.



Schloss Linderhof: Das hat er auch gebaut.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Der König lebte hier **172 Tage** / **72 Jahre** .

Im Thronsaal gibt es **keinen Thron** / **zwei Throne** .

Der König hatte **Schulden** / **viel Geld** .

Korbinian arbeitet als **Führer** / **König** .

Wenn er König wäre, würde er das Schloss **zumachen** / **verkaufen** .

2 Wenn ich …

Ergänze aus dem Text.

Wenn ich König _____ , würde ich hier frühstücken.

Wenn ich so viel Geld _____ , wäre ich glücklich.

Was _____ Sie machen?

Ich _____ ganz allein hier.

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Neuschwanstein hat etwa 1,4 Millionen Besucher im Jahr, in Führungen von etwa 35 Minuten. Die meisten Räume sind nie fertig geworden. 1886 hat man Ludwig II. für verrückt erklärt und abgesetzt. Ein paar Tage später hat man ihn und seinen Arzt tot im Starnberger See gefunden, in flachem Wasser. Niemand hat das je erklärt.

Zwei Punkte

Präteritum + zwei Punkte: hatte, hätte; war, wäre

Prüfen

Präteritum + zwei Punkte

Auch dürfte, wüsste; sollte und wollte bleiben gleich.

h ä tte	=	**hätte**	hatte → would have
w ä re	=	**wäre**	war → would be
k ö nnte	=	**könnte**	konnte → could
m ü sste	=	**müsste**	musste → ought to

Wörter für die Übungen

reich rich
der Akku battery
wirklich really
froh glad
leer empty, flat
eigentlich really, actually
benutzen to use

1 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Ich (**hätte** / **hatte**) gern mehr Zeit. (Wunsch)

(**Könntest** / **Konntest**) du mir helfen? (höflich)

Er (**wäre** / **war**) gern König. (Wunsch)

Das (**wäre** / **war**) schön! (Wunsch)

Wir (**müssten** / **mussten**) eigentlich gehen. (jetzt)

Das (**dürfte** / **durfte**) ich nicht sagen. (jetzt)

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

In den 1880er-Jahren hatte Neuschwanstein Telefone, eine Zentralheizung und warmes und kaltes Wasser. Hinter dem alten Look wollte Ludwig die neueste Technik: eine elektrische Klingel für die Diener und einen Aufzug für sein Essen.

GRAMMATIK · 2 VON 2

Wenn … dann …

Was wäre, wenn: Verb, Komma, Verb, und ein Seufzer

Prüfen

Wenn … dann … Beide Teile träumen: Die Verben treffen sich am Komma.

Wenn	ich	Zeit	hätte,	würde	ich kommen.	Ich habe aber keine Zeit.
Wenn	er	reich	wäre,	könnte	er reisen.	Er ist aber nicht reich.

TIPP

Ein Seufzer: nur, doch

So seufzt man auf Deutsch: *Wenn ich nur mehr Zeit hätte! Wäre ich doch zu Hause geblieben!*

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Wenn ich Geld **hätte** / **habe** , würde ich reisen.

Wenn ich Zeit hätte, **würde** / **werde** ich kommen.

Wenn ich reich **wäre** / **bin** , wäre ich froh.

Wenn ich **nur** / **nun** Zeit hätte!

Wäre ich **doch** / **noch** zu Hause!

Was würdest du machen, wenn du **König** / **Könige** wärst?

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Es gibt ein schönes Wort dafür: *Fernweh*, die Sehnsucht nach fernen Orten, das Gegenteil von *Heimweh*. Und es gibt *Torschlusspanik*: die Angst, dass die Chancen im Leben zu Ende gehen. Ludwig hatte beides.

LESEN IM ALLTAG

An der Kasse: Tickets!

Prüfen



Das echte Ticket-Center unter dem Schloss. Alle auf dem Foto warten auf eine 35-Minuten-Führung bei einem König, der allein sein wollte. Lies das Schild über der Tür.

1 Lies das Schild

Kreise ein, was auf dem Schild steht.

Hier kauft man **Tickets** / **Brot** .

Auf dem Schild steht: **Königsschlösser** / **Königsstraße** .

Hier ist auch ein Museum der **bayerischen Könige** / **deutschen Bäcker** .

2 Wenn …

Schreib jeden Satz mit deinen Worten zu Ende.

Wenn ich König wäre, würde ich _____ .

Wenn ich vier Stunden warten müsste, würde ich _____ .

Wenn ich ein Ticket hätte, könnte ich _____ .

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Tickets gelten für eine feste Minute. Kommst du zu spät, geht die Führung ohne dich. Ludwigs Schlösser haben Bayern viel mehr Geld gebracht, als sie gekostet haben. Der verrückte König war also ein ziemlich guter Investor.

Wenn ich König wäre

Prüfen

1 Zwei Punkte

Schreib die Traumform des Verbs in Klammern.

Ich _____ gern mehr Zeit. (haben)

Das _____ wirklich schön. (sein)

_____ du mir kurz helfen? (können)

Wir _____ jetzt eigentlich gehen. (müssen)

Wenn ich reich _____ , würde ich reisen. (sein)

Mein Akku ist leer. _____ ich Ihr Telefon benutzen? (dürfen)

2 Was wäre, wenn?

Schreib einen Satz mit wenn.

Ich habe keine Zeit. Ich komme nicht.

_____

Ich bin nicht reich. Ich kann nicht reisen.

_____

3 Dein Traum

Schreib den Satz zu Ende.

Wenn ich mehr Zeit hätte, _____ .

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Wenn ich König wäre

Prüfen

4 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Wenn ich Zeit hätte, ich würde kommen.

Wenn er reich ist, könnte er reisen.

Wenn ich mehr Zeit hatte, würde ich kommen.

Könnte du mir kurz helfen?

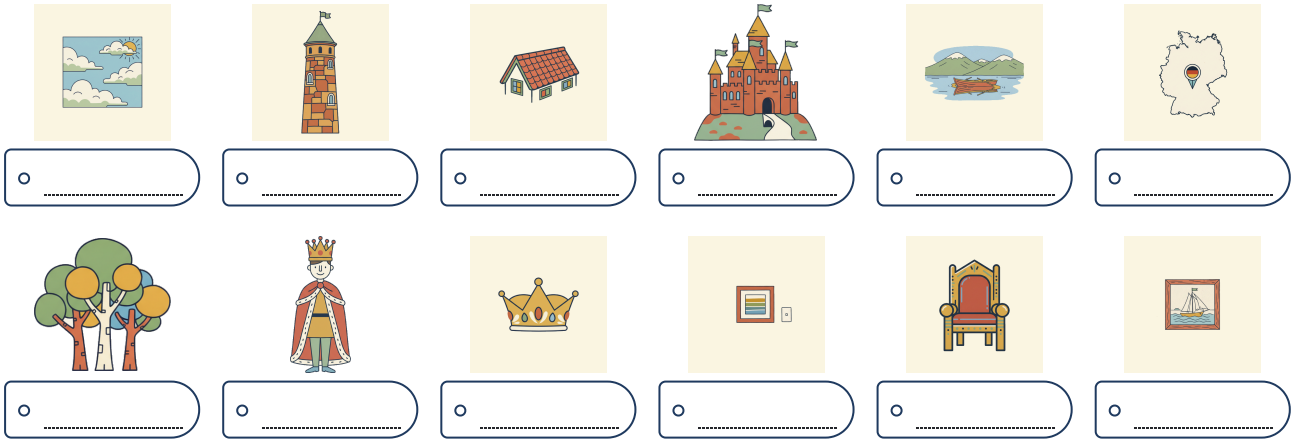
5 Was wäre, wenn …?

Verbinde jeden Satzanfang mit einem sinnvollen Ende.

Wenn ich ein Schloss hätte,	würde ich dich besuchen.
Wenn es nicht regnen würde,	würde ich dort wohnen.
Wenn ich Zeit hätte,	hätte ich eine Krone.
Wenn ich König wäre,	könnten wir draußen essen.
Wenn du müde wärst,	solltest du schlafen gehen.

6 Bilder-Check

Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!



Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1 2

Code oben App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Wenn ich König wäre

Hören

Ein Diktat mit Wünschen und Was-wäre-wenn. Hör Satz für Satz und schreib jedes hätte und wäre auf.

languagequiz.org/b/b1-22

Sprechen

Schnelle Fragen vom Tutor: Was würdest du machen mit einem Schloss, einer Million, einem freien Jahr?

languagequiz.org/b/b1-17

In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-14

ICH KANN …

- [ ] hätte, wäre, könnte aus dem Präteritum bilden
- [ ] was wäre, wenn mit wenn … dann sagen
- [ ] richtig seufzen: Wenn ich nur …!
- [ ] die traurige, seltsame Geschichte von Ludwig II. erzählen

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-36**

MEINE NOTIZEN

BILDWÖRTERBUCH

Wenn ich König wäre

Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



der Himmel
kein Plural
sky



der Turm
die Türme
tower



das Dach
die Dächer
roof



das Schloss
die Schlösser
castle



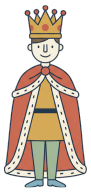
der See
pl. -n
lake



das Land
die Länder
land



der Wald
die Wälder
forest



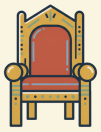
der König
pl. -e
king



die Krone
pl. -n
crown



die Mauer
pl. -n
wall



der Thron
pl. -e
throne



das Bild
pl. -er
painting



der Kronleuchter
kein Plural
chandelier



der Spiegel
kein Plural
mirror



der Schwan
die Schwäne
swan



die Treppe
pl. -n
stairs



der Berg
pl. -e
mountain



der Tourist
pl. -en
tourist



der Traum
die Träume
dream



das Geld
kein Plural
money



7

Ich werde ...

DER CANNSTATTER WASEN IN STUTTGART

Auf dem Volksfest: Alles dreht sich, und die Fahnen auch.

1. Wirst du dieses Jahr auf ein Fest gehen?
2. Was wird in zehn Jahren anders sein?
3. Würdest du dein Glück wissen wollen?

AUCH AUF DER KIRMES



das Karussell
pl. -s
merry-go-round



der Stand
die Stände
stall



die Wurst
die Würste
sausage



das Bier
pl. -e
beer



die Musik
kein Plural
music



der Teddy
pl. -s
teddy bear



die Hand
die Hände
hand



die Glaskugel
pl. -n
crystal ball

das Volksfest · pl. -e
fair

das Zelt · pl. -e
tent

die Mandel · pl. -n
almond

das Lebkuchenherz · pl. -en
gingerbread heart

der Luftballon · pl. -s
balloon

das Los · pl. -e
raffle ticket

die Zukunft · kein Plural
future

die Wahrsagerin · pl. -nen
fortune teller

die Reise · pl. -n
trip

die Liebe · kein Plural
love

das Glück · kein Plural
luck, happiness

werden
will, to become

bestimmt
definitely

wahrscheinlich
probably

vielleicht
perhaps

wohl
probably

versprechen
to promise

Das wird schon!
It'll be fine!

Wortkarten


der Himmel
kein Plural ·sky
der Turm
die Türme ·tower
die Flagge
pl. -n ·flag
das Riesenrad
die Riesenräder ·Ferris wheel
die Achterbahn
pl. -en ·roller coaster
der Stern
pl. -e ·star

LESEN

Sie werden eine Reise machen

Hören, prüfen

Lena wird nächste Woche dreißig, also ist Maya mit ihr zum Fest in Stuttgart gegangen. In einem kleinen lila Zelt hinter dem Riesenrad sitzt Madame Olga. Für zwanzig Euro nimmt sie Lenas Hand und schließt die Augen.

MADAME OLGA Ich sehe viel. Sie werden eine lange Reise machen.

LENA Ja, nächste Woche fahre ich nach Köln. Mit dem Zug.

MADAME OLGA Sie werden einen großen Mann treffen. Er wird eine Uniform tragen.

MAYA Der Schaffner?

MADAME OLGA Psst! Sie werden viel warten. Und Sie werden kein Geld zurückbekommen.

LENA Das ist die Deutsche Bahn. Das weiß doch jeder.

MADAME OLGA Und Sie, junge Frau, werden im Herbst sehr müde sein. Ihr Bein wird weh tun. Und ein Tier wird Ihnen folgen.

MAYA Woher wissen Sie das? Hat das mit meiner Zukunft zu tun?

MADAME OLGA Nein. Sie humpeln, und an Ihrem Schuh klebt eine Bratwurst. Da hinten kommt ein Hund.

LENA Und das kostet zwanzig Euro?

MADAME OLGA Sie werden mir noch dankbar sein. Das verspreche ich Ihnen. Sie sagen morgen allen, dass ich sehr gut bin. Und sie werden alle kommen.

Am nächsten Tag ruft Lena ihre Schwester an.

LENA Du, ich war bei einer Wahrsagerin. Die ist wirklich unglaublich. Du wirst es nicht glauben.



Das Volksfest von oben: eine ganze Stadt, nur für zwei Wochen.



Die Wahrsagerin: ein Bild von Caravaggio. Sie hält seine Hand und nimmt seinen Ring.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Lena fährt nach **Köln** / **Stuttgart** .

Der große Mann ist wohl **der Schaffner** / **der Bäcker** .

Maya **humpelt** / **tanzt** .

An Mayas Schuh klebt **eine Bratwurst** / **Geld** .

Am Ende **erzählt Lena davon** / **bekommt Lena ihr Geld** .

2 Werden

Ergänze werden in der richtigen Form, wie im Text.

Sie _____ eine lange Reise machen.

Er _____ eine Uniform tragen.

Ihr Bein _____ weh tun.

Du _____ es nicht glauben.

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Das Cannstatter Volksfest gibt es seit 1818: Der König von Württemberg wollte die Leute nach einer Hungersnot aufmuntern. Es dauert etwa 17 Tage und hat rund 4 Millionen Besucher. Viele Stuttgarter finden es besser als das Oktoberfest. Sag das nicht in München.

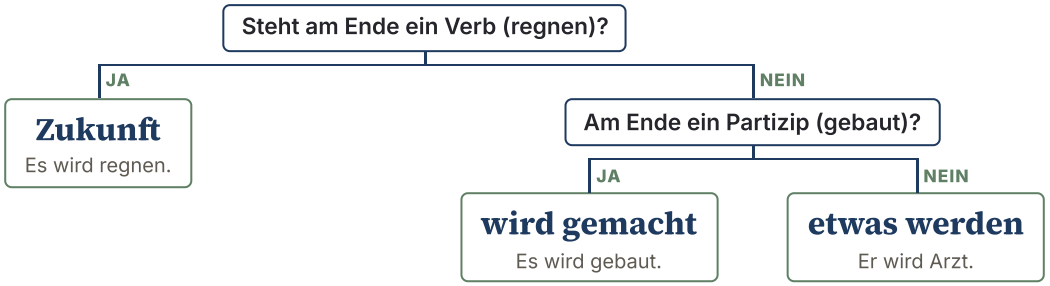
GRAMMATIK · 1 VON 2

Welches Werden?

Drei Jobs: etwas werden, Zukunft, etwas wird gemacht

Prüfen

Welches werden? werden hat drei Jobs. Schau, was danach kommt.



werden

ICH	DU	ER · SIE · ES	WIR	IHR	SIE · SIE
werde	*wirst*	*wird*	werden	werdet	werden

Wörter für die Übungen

vergessen to forget
heiraten to marry
umziehen to move house
wohl probably
erklären to explain
bald soon
nächstes Jahr next year

1 Mini-Check

Kreise den Job ein.

Ich werde Arzt. **etwas werden** / **Zukunft**

Ich werde dir helfen. **Zukunft** / **etwas werden**

Es wird kalt. **etwas werden** / **wird gemacht**

Das Haus wird gebaut. **wird gemacht** / **Zukunft**

Sie wird müde. **etwas werden** / **wird gemacht**

Er wird morgen kommen. **Zukunft** / **wird gemacht**

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Eine *Wetterfee* (weather fairy) moderiert im Fernsehen das Wetter. Sie ist die einzige Person im TV, die Geld bekommt, um zu sagen, was passieren wird. Und oft hat sie recht.

GRAMMATIK · 2 VON 2

Versprechen und vermuten

Versprechen, Vorhersage, Vermutung, und Pläne im Präsens

Prüfen

Versprechen, Vorhersage, Vermutung

Ich	werde	dich nie	vergessen.	ein Versprechen
Morgen	wird	es	regnen.	eine Vorhersage
Er	wird	wohl im Büro	sein.	Vermutung über jetzt: wohl

TIPP

Pläne: einfach Präsens

Für einen festen Plan nimmst du das Präsens: *Morgen gehe ich ins Kino.* werden ist für Versprechen, Vorhersagen und Vermutungen.

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Morgen **fahre** / **werde** ich nach Köln. (Plan)

Ich **werde** / **will** dich bestimmt anrufen. (Versprechen)

Er wird **wohl** / **wahr** krank sein. (Vermutung)

Ich werde dir **helfen** / **geholfen** .

Wir **werden** / **wird** das schaffen.

Du **wirst** / **wirdst** staunen.

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Für Pläne brauchst du das Futur selten: *Morgen fahre ich nach Köln* ist völlig richtig. Mit *werden* versprichst du (*Ich werde dich anrufen*) oder vermutest (*Er wird wohl krank sein*). Wer immer *werden* sagt, klingt, als ob er einen Schwur ablegt.

LESEN IM ALLTAG

Am Stand: Was steht auf der Tafel?

Prüfen



Eine echte Tafel auf einem Fest, mit Kreide, ein Wort pro Brett. Der Fisch gart direkt daneben am offenen Feuer. *Gegart* heißt cooked, *geräuchert* heißt smoked, *Buchenholz* ist beech wood.

1 Lies die Tafel

Kreise ein, was auf der Tafel steht.

Hier gibt es **Lachs** / **Wurst** .

Der Fisch wird **am offenen Feuer** / **im Wasser** gegart.

Das Holz ist **Buchenholz** / **Papier** .

Der Lachs ist **nicht geräuchert** / **geräuchert** .

2 Welches Werden?

Ergänze: wird oder werden.

Der Lachs _____ am Feuer gegart.

Wir _____ gleich essen.

Das _____ sicher lecker sein.

Die Fische _____ frisch gebracht.

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Deutsche Feste sind auch Essensmärkte. *gebrannte Mandeln* riechst du auf jedem. Und ein *Lebkuchenherz* am Band sagt mit Zuckerschrift etwas Freches oder Romantisches.

Ich werde …

Prüfen

1 werden

Schreib werden in der richtigen Form.

Morgen _____ es regnen.

Ich _____ dich nie vergessen.

_____ du zur Party kommen?

Wir _____ bald umziehen.

Sie _____ nächstes Jahr heiraten.

_____ ihr uns im Sommer besuchen?

2 Welche Aufgabe?

Kreise ein, was werden hier macht.

Es wird regnen. — **Zukunft** / **etwas werden**

Er wird Arzt. — **Zukunft** / **etwas werden**

Das Haus wird gebaut. — **wird gemacht** / **Zukunft**

3 Dein Versprechen

Schreib ein Versprechen.

Ich werde _____ .

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Ich werde …

Prüfen

4 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Morgen werdet es regnen. _____

Ich werde vergessen dich nie. _____

Wirst du zur Party kommst? _____

5 Auf Deutsch

Schreib es auf Deutsch.

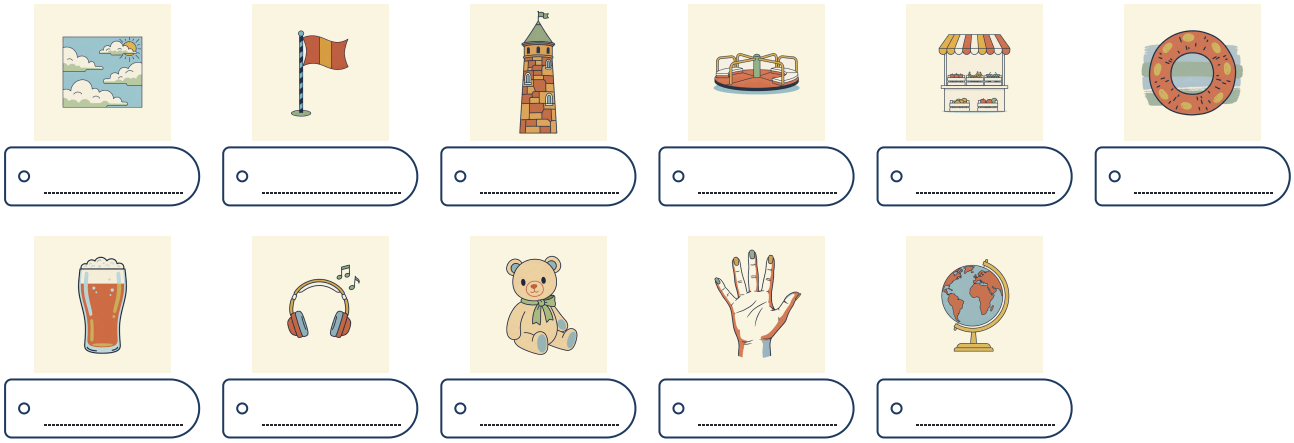
It will rain tomorrow. _____

He's probably at the office. _____

Next year we will move house. _____

6 Bilder-Check

Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!



o _____ o _____ o _____ o _____ o _____ o _____

o _____ o _____ o _____ o _____ o _____

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Ich werde …

Hören

Ein Bericht über Homeoffice, laut gelesen. Was ist heute wahr, und was wird wohl passieren?

languagequiz.org/b/b1-16

Sprechen

Sag dem Tutor, was du dieses Jahr machst: Pläne im Präsens, Versprechen mit werden, Vermutungen mit wohl.

languagequiz.org/b/b1-35

In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-18

ICH KANN …

- [ ] die drei Jobs von werden unterscheiden
- [ ] etwas versprechen und vorhersagen
- [ ] mit wohl vermuten
- [ ] Pläne im Präsens sagen

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-43**

MEINE NOTIZEN

BILDWÖRTERBUCH

Ich werde …

Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



der Himmel
kein Plural
sky



die Flagge
pl. -n
flag



der Turm
die Türme
tower



das Karussell
pl. -s
merry-go-round



der Stand
die Stände
stall



die Wurst
die Würste
sausage



das Bier
pl. -e
beer



die Musik
kein Plural
music



der Teddy
pl. -s
teddy bear



die Hand
die Hände
hand



die Glaskugel
pl. -n
crystal ball



8

Der Verein, in dem ...

DER VEREIN IM DORF

Ein Schützenfest in Brasilien: Auch dort gibt es lange Tische und viel Bier.

1. Bist du in einem Verein?
2. Mit wem würdest du hier sitzen?
3. Worüber sprichst du gern?

AUCH IM VEREIN



die Mannschaft
pl. -en
team



die Sitzung
pl. -en
meeting



die Fahne
pl. -n
flag



die Feuerwehr
kein Plural
fire brigade



die Kasse
pl. -n
cash box



das Protokoll
pl. -e
minutes



der Sport
kein Plural
sport



die Kneipe
pl. -n
pub



der König
pl. -e
king



der Fußball
die Fußbälle
football



die Gitarre
pl. -n
guitar

der Verein · pl. -e
club

das Mitglied · pl. -er
member

der Vorsitzende · pl. -n
chairman

die Uniform · pl. -en
uniform

das Fest · pl. -e
festival

der Beitrag · die Beiträge
membership fee

der Schütze · pl. -n
marksman

die Scheibe · pl. -n
target

der Chor · die Chöre
choir

die Blaskapelle · pl. -n
brass band

eintreten
to join

sich kümmern um
to look after

sich erinnern an
to remember

sich ärgern über
to be annoyed about

abstimmen
to vote

mit dem ...
with whom

von der ...
from whom

Wortkarten


die Decke
pl. -n ·ceiling
die Pflanze
pl. -n ·plant
die Lampe
pl. -n ·lamp
das Schild
pl. -er ·sign
die Leute
people
der Tisch
pl. -e ·table
die Bank
die Bänke ·bench

LESEN

Die Sitzung

Hören, prüfen

Max lebt jetzt in einem Dorf bei Münster. Dort lernst du nur im Verein Leute kennen. Er ist in den Schützenverein eingetreten, und getroffen hat er noch nichts. Heute Abend ist die Jahresversammlung im Hinterzimmer der Kneipe. Er hat eine Frage.

HERR WIESE Ich eröffne die Sitzung. Punkt eins: Der Kuchen, über den wir letztes Jahr gesprochen haben. Wer bringt ihn?

FRAU KOCK Die Frau, mit der du gesprochen hast, war ich. Ich bringe ihn nicht.

HERR WIESE Punkt zwei: das neue Mitglied, dem wir die Uniform gegeben haben. Herr Bell, worüber möchten Sie sprechen?

MAX Ja, die Uniform, die Sie mir gegeben haben, ist sehr schön. Aber der Hut, den ich trage, gehört jemandem, der 1962 gestorben ist.

HERR WIESE Das ist der Hut von Wilhelm, an den wir uns alle gern erinnern. Das ist eine große Ehre.

MAX Darf ich auch einmal schießen? Deshalb bin ich doch eingetreten.

FRAU KOCK Schießen?

HERR WIESE Herr Bell, wir haben einen Vogel aus Holz, auf den wir einmal im Jahr schießen. Das macht der König.

MAX Und was machen die anderen, mit denen ich jetzt hier sitze?

FRAU KOCK Was wir immer machen. Wir stimmen über den Kuchen ab. Dann gehen wir in die Kneipe.

MAX Wir sind in der Kneipe.

HERR WIESE Sehen Sie? Es klappt doch alles. Herzlich willkommen im Verein.



Die Fahne eines Gesangvereins von 1907: Sie ist älter als alle Mitglieder.



Die Feuerwehr im Dorf: auch ein Verein, und oft der wichtigste.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Die Sitzung ist **in der Kneipe** / **im Rathaus** .

Frau Kock **bringt keinen Kuchen** / **bringt zwei Kuchen** .

Der Hut war von **Wilhelm** / **Herrn Wiese** .

Auf den Holzvogel schießt **der König** / **das neue Mitglied** .

Der Verein **stimmt über den Kuchen ab** / **geht schießen** .

2 Mit wem?

Ergänze aus dem Text.

Die Frau, _____ der du gesprochen hast, war ich.

Das Mitglied, _____ wir die Uniform gegeben haben.

Der Hut, _____ ich trage.

Ein Vogel, auf _____ wir schießen.

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Ein *Schützenfest* ist in vielen Dörfern im Nordwesten noch immer der größte Tag im Jahr. Wer das letzte Stück vom Holzvogel abschießt, ist ein Jahr lang König und zahlt allen die Getränke. Manche schießen absichtlich daneben, und es gibt eine Versicherung, falls es nicht klappt.

GRAMMATIK · 1 VON 2

Der Kollege, mit dem …

Wie der Artikel, mit einem neuen Wort, und die Präposition kommt zuerst

Prüfen

Wie der Artikel, ein neues Wort

Nur denen ist neu.

	DER	DIE	DAS	PLURAL
wer?	der	die	das	die
wen?	den	die	das	die
wem?	dem	der	dem	*denen*

Frag im Nebensatz

der Kollege,	der	neben mir	sitzt	er sitzt → wer?
der Kollege,	den	ich gut	kenne	ich kenne ihn → wen?
der Kollege,	dem	ich	helfe	ich helfe ihm → wem?
der Kollege,	mit dem	ich	arbeite	mit → wem?
die Freunde,	mit denen	ich	reise	mit → wem?, Plural

TIPP

Die Präposition kommt zuerst

Nie am Ende wie im Englischen: das Thema, *über das* wir sprechen. Bei Orten geht auch *wo*: das Café, *wo* wir uns kennengelernt haben.

Wörter für die Übungen

zusammenarbeiten to work together

grüßen to greet

danken · gedankt to thank

vertrauen to trust

spannend exciting

das Thema topic

bestellen to order

1 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

der Mann, **dem** / **der** ich helfe

die Frau, **der** / **die** ich helfe

die Leute, **denen** / **den** ich helfe

der Verein, in **dem** / **den** ich bin

die Frau, mit **der** / **die** ich spreche

der Hut, **den** / **dem** ich trage

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Ein *eingetragener Verein* (e.V.) braucht sieben Mitglieder, schriftliche Regeln und einen Notar. Dann ist er eine juristische Person mit Steuervorteilen. Es gibt Vereine für Kaninchenzucht, für saubere Bäche und für den Schutz der deutschen Sprache.

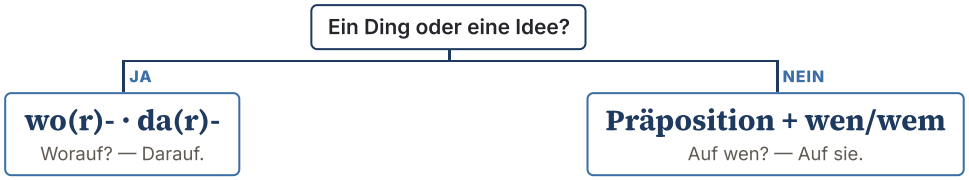
GRAMMATIK · 2 VON 2

Worauf? Darauf! Auf wen?

Verben mit Präposition: Dinge und Personen

Prüfen

Ding oder Person?



Neu für dich

Du kennst schon: warten auf, denken an, sich freuen auf.

VERB	+	
sich bewerben	um + den	apply for
Angst haben	vor + dem	be afraid of
teilnehmen	an + dem	take part in
sich beschweren	über + den	complain about
sich kümmern	um + den	look after

da- zeigt zurück wie „es“

da + für	=	**dafür**	for it
da + r + über	=	**darüber**	about it
da + vor	=	**davor**	of it
da + r + an	=	**daran**	of it, on it

Wörter für die Übungen

die Politik politics

der Lärm noise

die Ferien holidays

die Schwester sister

zwanzig Minuten twenty minutes

beworben applied

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Worauf / **Auf wen** wartest du? (der Bus)

Ich warte **darauf** / **auf ihn** . (der Bus)

Woran / **An wen** denkst du? (die Party)

Auf wen / **Worauf** wartest du? (Anna)

Ich warte **auf sie** / **darauf** . (Anna)

Ich erinnere mich **daran** / **an es** .

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

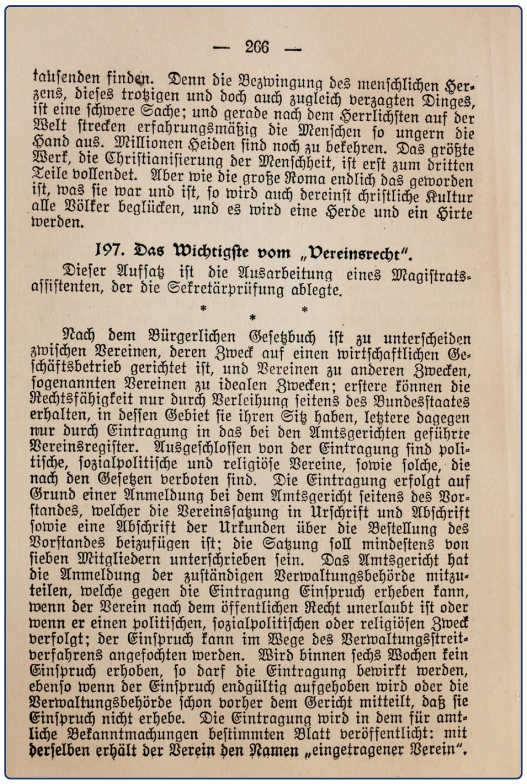
WUSSTEST DU?

Jeder Verein braucht einen *Kassenwart* und zwei *Kassenprüfer*. Sie prüfen seine Kasse einmal im Jahr und berichten. Das ist alles sehr ernst. Wenn ein Verein zumacht, heißt das *Auflösung*, und auch dafür gibt es ein Formular.

LESEN IM ALLTAG

Das Wichtigste vom „Vereinsrecht“

Prüfen



— 266 —

tausenden finden. Denn die Bezwingung des menschlichen Herzens, dieses trotzigen und doch auch zugleich verzagten Dinges, ist eine schwere Sache; und gerade nach dem Herrlichsten auf der Welt strecken erfahrungsmäßig die Menschen so ungern die Hand aus. Millionen Heiden sind noch zu bekehren. Das größte Werk, die Christianisierung der Menschheit, ist erst zum dritten Teile vollendet. Aber wie die große Roma endlich das geworden ist, was sie war und ist, so wird auch dereinst christliche Kultur alle Völker beglücken, und es wird eine Herde und ein Hirte werden.

197. Das Wichtigste vom „Vereinsrecht“.

Dieser Aufsatz ist die Ausarbeitung eines Magistratsassistenten, der die Sekretärprüfung ablegte.

* * *

Nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch ist zu unterscheiden zwischen Vereinen, deren Zweck auf einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gerichtet ist, und Vereinen zu anderen Zwecken, sogenannten Vereinen zu idealen Zwecken; erstere können die Rechtsfähigkeit nur durch Verleihung seitens des Bundesstaates erhalten, in dessen Gebiet sie ihren Sitz haben, letztere dagegen nur durch Eintragung in das bei den Amtsgerichten geführte Vereinsregister. Ausgeschlossen von der Eintragung sind politische, sozialpolitische und religiöse Vereine, sowie solche, die nach den Gesetzen verboten sind. Die Eintragung erfolgt auf Grund einer Anmeldung bei dem Amtsgericht seitens des Vorstandes, welcher die Vereinssatzung in Urschrift und Abschrift sowie eine Abschrift der Urkunden über die Bestellung des Vorstandes beizufügen ist; die Satzung soll mindestens von sieben Mitgliedern unterschrieben sein. Das Amtsgericht hat die Anmeldung der zuständigen Verwaltungsbehörde mitzuteilen, welche gegen die Eintragung Einspruch erheben kann, wenn der Verein nach dem öffentlichen Recht unerlaubt ist oder wenn er einen politischen, sozialpolitischen oder religiösen Zweck verfolgt; der Einspruch kann im Wege des Verwaltungsstreitverfahrens angefochten werden. Wird binnen sechs Wochen kein Einspruch erhoben, so darf die Eintragung bewirkt werden, ebenso wenn der Einspruch endgültig aufgehoben wird oder die Verwaltungsbehörde schon vorher dem Gericht mitteilt, daß sie Einspruch nicht erhebe. Die Eintragung wird in dem für amtliche Bekanntmachungen bestimmten Blatt veröffentlicht: mit derselben erhält der Verein den Namen „eingetragener Verein“.

Eine echte Seite aus einem alten Buch, das Beamten das Vereinsrecht erklärt. Sie ist schwer, in alter Schrift. Aber du brauchst nur vier Fakten. Schau ans Ende des Textes und such die Zahlwörter.

1 Lies die Seite

Kreise ein, was auf der Seite steht.

Die Satzung unterschreiben mindestens **sieben** / **siebzig** Mitglieder.

Die Anmeldung geht an **das Amtsgericht** / **die Kneipe** .

Für einen Einspruch gibt es **sechs Wochen** / **sechs Jahre** .

Der Verein heißt dann **eingetragener Verein** / **neuer Verein** .

2 Der Verein, in dem …

Verbinde die zwei Sätze mit einem Relativpronomen.

Das ist der Verein. Ich bin in dem Verein.

Das ist die Frau. Ich spreche mit der Frau.

Das sind die Leute. Ich helfe den Leuten.

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Die Buchstaben *e.V.* hinter dem Namen bedeuten noch immer, was hier steht: *eingetragener Verein*. Das Bürgerliche Gesetzbuch von 1900 hat das geregelt. Noch heute brauchst du sieben Unterschriften, und drei Mitglieder können einen Verein weiterführen.

Der Verein, in dem …

Prüfen

1 Welches Wort?

Schreib der, die, das, den, dem oder denen.

Das ist der Mann, _____ dort steht.

Das ist der Mann, _____ ich gut kenne.

Das Buch, _____ ich lese, ist spannend.

Das ist das Kind, _____ ich helfe.

Das ist der Nachbar, _____ ich gedankt habe.

Die Freunde, _____ ich vertraue, wohnen in Bonn.

2 Mit Präposition

Schreib Präposition und Pronomen.

Das ist der Kollege, _____ ich zusammenarbeite. (mit)

Das ist die Wohnung, _____ wir wohnen. (in)

Das ist der Mann, _____ ich warte. (auf)

Das ist das Thema, _____ wir sprechen. (über)

3 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Das ist der Kollege, mit den ich arbeite.

_____

Die Freunde, mit dem ich reise, wohnen in Bonn.

_____

Das ist der Mann, dem ich gut kenne.

_____

Das ist das Thema, wir sprechen über das.

_____

4 Auf Deutsch

Schreib es auf Deutsch.

That's the colleague I work with.

_____

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1 2

Code oben
App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Der Verein, in dem …

Prüfen

5 Die Präposition

Schreib die Präposition.

Ich warte seit zwanzig Minuten _____ den Bus.

Hast du dich schon _____ die Stelle beworben?

Meine Schwester interessiert sich _____ Politik.

Der Nachbar hat sich _____ den Lärm beschwert.

Er hat Angst _____ dem Hund.

6 Ding oder Person?

Kreise die richtige Frage ein.

Worauf / **Auf wen** wartest du? – Auf meine Schwester.

Worauf / **Auf wen** freust du dich? – Auf die Ferien.

Wofür / **Für wen** interessierst du dich? – Für Politik.

7 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Ich warte seit zwanzig Minuten für den Bus.

Er hat Angst von dem Hund.

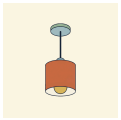
Hast du dich für die Stelle beworben?

Der Nachbar beschwert sich für den Lärm.

Ich freue mich für die Ferien.

8 Bilder-Check

Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!








o _____ o _____ o _____ o _____ o _____ o _____








o _____ o _____ o _____ o _____ o _____ o _____

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Der Verein, in dem …

Hören

Eine Radio-Umfrage: Was machen die Leute in der Freizeit? Wer ist in einem Verein, und was sagen sie dazu?

languagequiz.org/b/b1-30

Sprechen

Deine Meinungen, Satz für Satz. Hör jeden Satz, sprich ihn nach und sag ihn über einen Verein, ein Team, einen Kollegen.

languagequiz.org/b/b1-24

In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-19

ICH KANN …

- [ ] dem, der, denen im Relativsatz benutzen
- [ ] mit, in, auf davor setzen
- [ ] Worauf? und Auf wen? fragen
- [ ] eine Jahresversammlung überleben

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-50**

MEINE NOTIZEN

BILDWÖRTERBUCH

Der Verein, in dem ...

Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



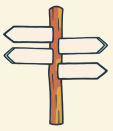
die Decke
pl. -n
ceiling



die Pflanze
pl. -n
plant



die Lampe
pl. -n
lamp



das Schild
pl. -er
sign



die Leute
people



der Tisch
pl. -e
table



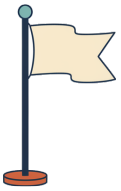
die Bank
die Bänke
bench



die Mannschaft
pl. -en
team



die Sitzung
pl. -en
meeting



die Fahne
pl. -n
flag



die Feuerwehr
kein Plural
fire brigade



die Kasse
pl. -n
cash box



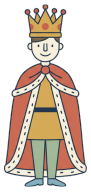
das Protokoll
pl. -e
minutes



der Sport
kein Plural
sport



die Kneipe
pl. -n
pub



der König
pl. -e
king



der Fußball
die Fußbälle
football



die Gitarre
pl. -n
guitar



9

Wegen des Wetters

EINE KLEINSTADT UND IHRE BAUSTELLE

Der Marktplatz in einer kleinen Stadt: heute ohne Bagger.

1. Was wird in deiner Straße gebaut?
2. Was stört dich an der Baustelle?
3. Wessen Haus gefällt dir?

AUCH IN DER STADT



die Baustelle
pl. -n
building site



der Bagger
kein Plural
digger



das Gerüst
pl. -e
scaffolding



die Ampel
pl. -n
traffic light



der Kran
die Kräne
crane



das Absperrband
die Absperrbänder
barrier tape



das Schild
pl. -er
sign

der Stau
pl. -s
traffic jam



der Bus
pl. -se
bus



der Urlaub
pl. -e
holiday



das Wetter
kein Plural
weather

die Umleitung · pl. -en
diversion

der Bauarbeiter · kein Plural
builder

der Laden · die Läden
shop

der Bürgermeister · kein Plural
mayor

der Grund · die Gründe
reason

die Krankheit · pl. -en
illness

der Umbau · pl. -ten
renovation

der Streik · pl. -s
strike

wegen
because of

trotz
despite

während
during

statt
instead of

wessen?
whose?

geschlossen
closed

verschieben
to postpone

absagen
to cancel

Wortkarten


der Himmel
kein Plural ·sky
das Dach
die Dächer ·roof
das Fenster
kein Plural ·window
die Wand
die Wände ·wall
die Laterne
pl. -n ·street lamp
der Baum
die Bäume ·tree
das Geschäft
pl. -e ·shop
die Blumen
flowers

LESEN

Wegen Umbau

Hören, prüfen

Frau Hubers Cousin Ernst hat ein kleines Schuhgeschäft in einer kleinen Stadt. Er ist auf zwei Dinge stolz: vierzig Jahre ohne freien Tag und sein Deutsch. Maya kommt vorbei, wegen eines Schildes im Fenster. Sie will es laut lesen.

MAYA „Wegen des Umbaus der Hauptstraße bleibt das Geschäft während der Bauarbeiten geöffnet.“ Herr Ernst, wie lange dauert das denn noch?

HERR ERNST Seit vier Jahren. Sie haben die Straße aufgemacht, wegen des Wassers. Dann kam ein Römer.

MAYA Ein Römer?

HERR ERNST Ein Stein aus der Zeit der Römer. Trotz des Bürgermeisters mussten alle warten, wegen des Denkmalamts. Dann kam der Kanal, und statt eines neuen Kanals kam ein neuer Bürgermeister.

MAYA Und wegen dem Lärm, wie halten Sie das aus?

Herr Ernst legt langsam den Schuh hin. Er sieht sie sehr traurig an.

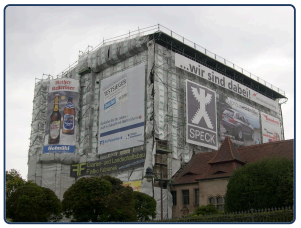
HERR ERNST Wegen DES Lärms, junge Frau. Wegen des Lärms. Der Genitiv ist alles, was uns bleibt. Die Straße ist weg, die Kunden sind weg, aber der Genitiv ist noch da.

MAYA Entschuldigung. Und wessen Schuhe sind das im Fenster?

HERR ERNST Die Schuhe des Bauleiters. Er hat sie vor drei Jahren gebracht, weil sie kaputt waren.

MAYA Warum gibt es sie noch?

HERR ERNST Er bekommt sie, wenn meine Straße fertig ist. Während dieser Zeit arbeitet er barfuß. Das hilft. Er kommt jetzt fast jeden Tag und fragt.



Ein Haus hinter einem Gerüst: wegen der Arbeiten.



Die Baustelle: Sie ist schon lange da.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Das Geschäft bleibt **geöffnet** / **geschlossen** .

Der Umbau dauert schon **vier Jahre** / **vierzig Jahre** .

In der Straße hat man **einen Stein aus der Römerzeit** / **einen Schuh** gefunden.

Herr Ernst mag **den Genitiv** / **den Bürgermeister** sehr.

Die Schuhe im Fenster gehören **dem Bauleiter** / **Herrn Ernst** .

2 Der Genitiv

Ergänze aus dem Text.

wegen _____ Umbaus

während _____ Bauarbeiten

trotz _____ Bürgermeisters

die Schuhe _____ Bauleiters

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Ein deutscher Bestseller heißt *Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod.* Beim Sprechen sagen heute fast alle *wegen dem Regen.* Beim Schreiben ist *wegen des Regens* noch richtig. So ist der Autor, Bastian Sick, sehr reich geworden.

GRAMMATIK · 1 VON 2

Wessen?

Die vierte Zeile: des ...-s, der

Prüfen

Die vierte Zeile: wessen?

der- und das-Wörter bekommen auch -s oder -es, die-Wörter und Plurale bleiben gleich.

	DER	DIE	DAS	PLURAL
wer?	der Mann	die Frau	das Kind	die Kinder
wessen?	*des* Mann*es*	*der* Frau	*des* Kind*es*	*der* Kinder

des ..., der ...

das Auto | meines | Vater | s = **das Auto meines Vaters** my father's car

die Farbe | des | Haus | es = **die Farbe des Hauses** the colour of the house

die Tasche | der | Lehrerin = **die Tasche der Lehrerin** kein -s bei die-Wörtern

Wörter für die Übungen

der Titel title

die Meinung opinion

der Anfang · das Ende beginning · end

weinen · geweint to cry

das Konzert concert

der Regen rain

draußen outside

die Besprechungen meetings

spazieren gehen to go for a walk

1 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

das Auto **des** / **der** Mannes

das Auto **der** / **des** Frau

das Ende **des** / **dem** Films

die Tür **des** / **der** Hauses

das Haus **meiner** / **meine** Eltern

der Name **des** / **den** Kindes

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Römische Ruinen halten deutsche Baustellen immer wieder auf, von Köln bis Regensburg. Wenn man etwas Altes findet, stoppt die Arbeit, bis Archäologen es gesehen haben. In Köln hat man manche U-Bahn-Stationen um die Funde herum gebaut.

GRAMMATIK · 2 VON 2

Wegen, trotz, während

Präpositionen mit Genitiv, und von beim Sprechen

Prüfen

Präpositionen mit Genitiv

wegen because of	**während** during
trotz despite	**statt** instead of

TIPP

Beim Sprechen: von

das Auto *von* meinem Bruder = das Auto meines Bruders. von ist locker. Den Genitiv liest du überall.

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

wegen **des** / **der** Wetters

während **der** / **die** Arbeit

wegen **der** / **die** Kinder (plural)

trotz **des** / **den** Regens

statt **eines** / **einen** Kaffees

Beim Sprechen: das Auto **von** / **bei** Anna

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Ein deutsches *Bauamt* kann sehr lange brauchen. Der neue Flughafen von Berlin hat neun Jahre zu spät aufgemacht. Das Bahnprojekt in Stuttgart hat 2010 begonnen und dauert viel länger als geplant. Andere Städte reden gern darüber, auch aus dem eigenen Stau.

LESEN IM ALLTAG

Auf der Straße: Wie geht es hier weiter?

Prüfen



Ein echtes Straßenschild in Deutschland, alles auf einmal: Einfahrt verboten, Sackgasse, ein gelber Pfeil. Das kleine weiße Schild hat den wichtigen Satz. *Anlieger* sind die Leute, die an der Straße wohnen.

1 Lies das Schild

Kreise ein, was auf den Schildern steht.

Der gelbe Pfeil sagt: **Umleitung** / **Baustelle** .

Die Straße ist **gesperrt** / **frei für alle** .

Bis zur Baustelle dürfen **die Anlieger** / **alle Autos** fahren.

2 Wegen der Baustelle

Ergänze: des oder der.

wegen _____ Baustelle

während _____ Arbeiten

wegen _____ Umbaus

trotz _____ Schildes

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Anlieger frei siehst du überall: Nur wer hier wohnt oder zu tun hat, darf hineinfahren. Sagt ein Fahrer an einer Baustelle *ich bin Anlieger*, glaubt man ihm vielleicht. Oder nicht.

Wegen des Wetters

Prüfen

1 Whose?

Schreib es mit dem Genitiv.

Das ist das Auto _____ . (mein Vater)

Die Farbe _____ gefällt mir nicht. (das Haus)

Das ist die Tasche _____ . (die Lehrerin)

Am Ende _____ haben alle geweint. (der Film)

Die Eltern _____ warten draußen. (die Kinder)

Am Anfang _____ haben wir viele Besprechungen. (die Woche)

2 Wegen, während

Schreib den Genitiv nach der Präposition.

Wegen _____ bleiben wir zu Hause. (das Wetter)

Während _____ war es sehr laut. (das Konzert)

Trotz _____ gehen wir spazieren. (der Regen)

3 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Das ist das Auto meines Vater.

Die Farbe des Haus gefällt mir.

Das ist die Tasche des Lehrerin.

Während der Konzert war es laut.

Trotz des Regen gehen wir spazieren.

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Wegen des Wetters

Prüfen

4 Sag es anders

Schreib es mit dem Genitiv statt mit von.

das Auto von meinem Bruder _____

die Farbe von dem Haus _____

5 Schilder an der Tür

Schreib das Schild. Nimm wegen + Genitiv.

closed because of illness _____

closed because of the holiday _____

closed because of the weather _____

6 Bilder-Check

Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!



o _____ o _____ o _____ o _____ o _____ o _____

o _____ o _____ o _____ o _____ o _____ o _____

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Wegen des Wetters

Hören

Ein Text über ein Semester im Ausland. Achte auf wegen, trotz und während, und darauf, warum Studenten gehen.

languagequiz.org/b/b1-32

Sprechen

Warum ist etwas ausgefallen? Beschreib dem Tutor deine Straße: Was bauen sie, und warum dauert es so lange?

languagequiz.org/b/b1-17

In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-23

ICH KANN …

- [ ] mit dem Genitiv sagen, wem etwas gehört
- [ ] wegen, trotz, während, statt benutzen
- [ ] von im Alltag benutzen
- [ ] Schilder an deutschen Türen lesen

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-57**

MEINE NOTIZEN

BILDWÖRTERBUCH

Wegen des Wetters

Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



der Himmel
kein Plural
sky



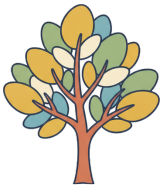
das Dach
die Dächer
roof



das Fenster
kein Plural
window



die Wand
die Wände
wall



der Baum
die Bäume
tree



die Laterne
pl. -n
street lamp



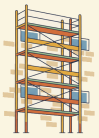
die Blumen
flowers



die Baustelle
pl. -n
building site



der Bagger
kein Plural
digger



das Gerüst
pl. -e
scaffolding



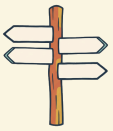
die Ampel
pl. -n
traffic light



der Kran
die Kräne
crane



das Absperrband
die Absperrbänder
barrier tape



das Schild
pl. -er
sign



der Stau
pl. -s
traffic jam



der Bus
pl. -se
bus



der Urlaub
pl. -e
holiday



das Wetter
kein Plural
weather



10

Als ich klein war

POINT ALPHA: DIE ALTE GRENZE

Der alte Grenzstreifen bei Point Alpha: Hier durfte niemand gehen.

1. Was siehst du auf diesem Weg?
2. Als du klein warst: Wo hast du gewohnt?
3. Was hast du immer gemacht, wenn du Ferien hattest?

AUCH AN DER GRENZE



die Grenze
pl. -n
border



der Soldat
pl. -en
soldier



der Pass
die Pässe
passport



das Dorf
die Dörfer
village



der Brief
pl. -e
letter



das Paket
pl. -e
parcel



das Fernglas
die Ferngläser
binoculars



das Museum
die Museen
museum



der Westen · der Osten
the West · the East



die Mauer
pl. -n
wall



die Kindheit
kein Plural
childhood



die Tante
pl. -n
aunt



der Onkel
kein Plural
uncle



die Oma
pl. -s
grandma



die Schule
pl. -n
school



das Fahrrad
die Fahrräder
bicycle

als
when (one time)

wenn
when (every time)

obwohl
although

trotzdem
all the same

falls
in case

da
as, since

damals
back then

heimlich
secretly

Wortkarten


der Himmel
kein Plural ·sky
der Turm
die Türme ·watchtower
der Wald
die Wälder ·forest
der Zaun
die Zäune ·fence
der Weg
pl. -e ·path
das Gras
die Gräser ·grass

LESEN

Tante Gerda und die Bananen

Hören, prüfen

Lenas Großmutter, Oma Erna, ist in einem Dorf in Thüringen groß geworden, 400 Meter vom Zaun. Ihre Schwester Gerda war im Dorf auf der anderen Seite. Lena hat Maya zum Point Alpha mitgebracht, und Oma Erna erzählt beim Gehen.

OMA ERNA Als ich sieben war, kam der Zaun. Gerda war gerade bei unserer Tante im Westen. Dann ging die Grenze zu.

MAYA Und wenn Sie Gerda sehen wollten?

OMA ERNA Wenn wir uns sehen wollten, gingen wir auf den Berg. Immer sonntags. Ich auf unseren, sie auf ihren. Obwohl es verboten war, habe ich ihr gewinkt.

LENA Vierhundert Meter, Maya. Von da bis zu dem Baum.

OMA ERNA Und jedes Mal, wenn sie ein Paket schickte, waren Bananen darin. Die waren schwarz, wenn sie ankamen. Wir haben sie trotzdem gegessen.

MAYA Und als die Grenze aufging? 1989?

OMA ERNA Als die Grenze aufging, bin ich sofort losgelaufen. Da es keinen Weg mehr gab, ging ich durch den Wald. Falls jemand fragt: Ich war fünfunddreißig und sehr schnell.

MAYA Und Gerda?

OMA ERNA Gerda kam mir im Wald entgegen. Mit einer Tüte. Wir haben uns umarmt, und dann hat sie mir die Tüte gegeben.

LENA Bananen?

OMA ERNA Gelbe. Zum ersten Mal. Ich habe ihr gesagt: Gerda, die schwarzen haben mir besser geschmeckt. Das war gelogen. Aber es war das Erste, was ich ihr seit achtundzwanzig Jahren sagen konnte.



Ein Schild am Grenzmuseum: Teilstück der ehemaligen Sperranlage.



Achtung, Lebensgefahr: ein altes Schild an der Grenze.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Als der Zaun kam, war Oma Erna **sieben** / **fünfunddreißig** .

Gerda war **im Westen** / **im Osten** .

Die Schwestern winkten sich **sonntags** / **nie** .

Die Bananen waren **schwarz** / **gelb** , wenn sie ankamen.

1989 trafen sie sich **im Wald** / **im Museum** .

2 Als oder wenn?

Ergänze aus dem Text.

_____ ich sieben war, kam der Zaun.

_____ wir uns sehen wollten, gingen wir auf den Berg.

_____ es verboten war, habe ich ihr gewinkt.

Sie waren schwarz. Wir haben sie _____ gegessen.

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Die innerdeutsche Grenze war 1.393 km lang. Der alte Todesstreifen ist heute Naturschutzgebiet. Er heißt *Grünes Band*: eine lange grüne Linie mit seltenen Vögeln und Orchideen, von der Ostsee bis Bayern. Das gibt es, weil vierzig Jahre niemand hineindurfte.

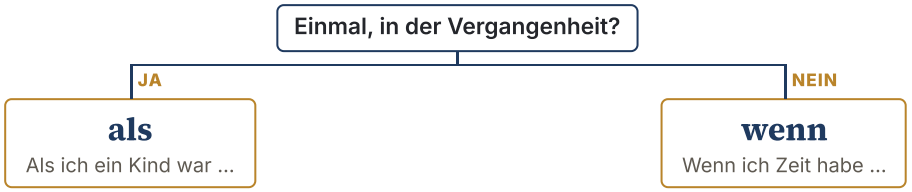
GRAMMATIK · 1 VON 2

Als oder wenn?

Einmal oder jedes Mal, und obwohl und trotzdem

Prüfen

als oder wenn? Passt „jedes Mal“ oder „falls“? Dann ist es wenn.



Einmal, jedes Mal

ALS (EIN FOTO)	WENN (EIN FILM IN SCHLEIFE, ODER FALLS)
Als ich achtzehn wurde, …	Wenn ich Zeit habe, …
Als wir in Rom waren, …	Immer wenn wir bei Oma waren, …
Als der Film begann, …	Wenn du morgen anrufst, …

obwohl und trotzdem: ein Sinn, zwei Satzformen Wie weil und deshalb.

Obwohl	es kalt	ist,	gehen	wir spazieren.	obwohl: Verb am Ende
Es ist kalt.	Trotzdem	gehen	wir spazieren.		trotzdem: Verb danach

Wörter für die Übungen

obwohl although
Köln Cologne
wir wohnten we lived
trotzdem all the same
immer wenn whenever
weiter on, further
der Führerschein driving licence
beginnen · begann to begin · began

1 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Als / Wenn ich klein war, …
Immer **wenn / als** ich komme, …
Als / Wenn die Mauer fiel, …
Obwohl / Trotzdem es regnet, gehe ich.
Es regnet. **Trotzdem / Obwohl** gehe ich.
Obwohl ich müde **bin / ist** , arbeite ich.

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Point Alpha, zwischen Hessen und Thüringen, war ein Beobachtungsposten der US-Armee im Fulda Gap. Hier hat die NATO die sowjetischen Panzer erwartet. 1989 sind die Amerikaner gegangen. Heute ist der Posten ein Museum.

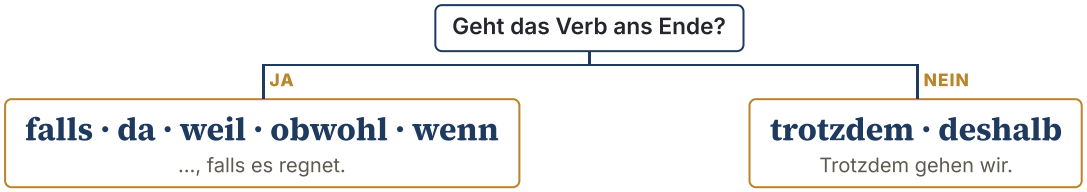
GRAMMATIK · 2 VON 2

Falls, da

falls, da, und das Verb zeigt dir das Wort

Prüfen

Welche Art von Wort?



Paare

VERB AM ENDE	VERB DANACH	
weil	**deshalb**	because — so
obwohl	**trotzdem**	although — all the same
da		as, since (bekannter Grund)
falls		in case, if

TIPP

Nur falls heißt „in case“

Nimm einen Schirm mit, *falls* es regnet. Für „if“ geht auch wenn, für „in case“ nur falls.

Wörter für die Übungen

der Schirm umbrella	**die Verspätung** delay	**langweilig** boring	**vorbeikommen** to drop by
später later	**bis zum Ende** until the end	**wir gingen** we went	**es regnete** it rained

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Falls / **Da** es regnet, nimm einen Schirm. **Da** / **Falls** es regnet, bleibe ich hier. (as) (in case)

Ich bleibe, **weil** / **denn** ich krank bin. Ich bleibe, **denn** / **weil** ich bin krank.

Ruf mich an, falls du Zeit **hast** / **haben** . Es regnet, **deshalb** / **da** bleibe ich hier.

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

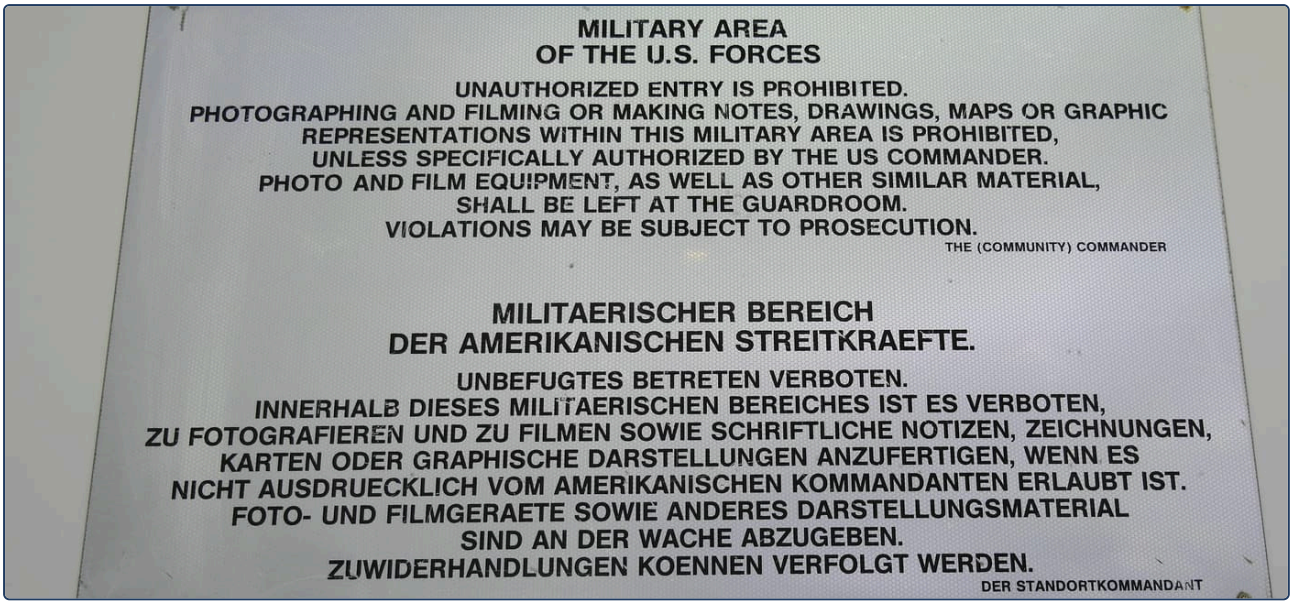
WUSSTEST DU?

Vor 1961 sind etwa drei Millionen Ostdeutsche in den Westen gegangen. In Mödlareuth hat eine Mauer das Dorf geteilt. Die Amerikaner haben es *Little Berlin* genannt.

LESEN IM ALLTAG

Ein Schild am Stützpunkt

Prüfen



Ein echtes Schild am US-Posten, auf Englisch und Deutsch. Zweimal derselbe Text: Lies das Deutsche. Es kommt aus einer alten Maschine: ae für ä, ue für ü.

1 Englisch und Deutsch

Such das Deutsche zu jedem englischen Text.

military area _____

unauthorized entry is prohibited _____

at the guardroom _____

2 Lies das Schild

Kreise ein, was auf dem Schild steht.

Hier darf man nicht **fotografieren** / **essen** .

Der Kommandant ist **amerikanisch** / **deutsch** .

Foto- und Filmgeräte gibt man **an der Wache** / **im Museum** ab.

3 Obwohl, als, wenn

Ergänze: obwohl, als oder wenn.

_____ ich ein Foto mache, bekomme ich Ärger.

_____ das verboten war, habe ich fotografiert.

_____ ich dort war, war es kalt.

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Deutsch geht immer auch ohne Punkte: *ae, oe, ue, ss*. So haben es alte Schreibmaschinen und Schilder gemacht, und so tippst du es noch heute im Flugformular. Deshalb steht Herr Müller als MUELLER in der Maschinenzeile im Pass.

Als ich klein war

Prüfen

1 als, wenn oder obwohl?

Schreib das richtige Wort.

_____ ich Zeit habe, lese ich.

_____ ich ein Kind war, wohnten wir in Köln.

Wir gehen spazieren, _____ es kalt ist.

_____ du morgen anrufst, bin ich zu Hause.

Immer _____ wir bei Oma waren, gab es Kuchen.

_____ ich achtzehn wurde, machte ich den Führerschein.

2 Sag es mit trotzdem

Schreib es neu, mit trotzdem.

Obwohl es regnet, gehen wir spazieren.

_____

Obwohl er müde ist, arbeitet er weiter.

_____

3 Deine Kindheit

Schreib einen wahren Satz.

Als ich ein Kind war, _____ .

4 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Wenn ich ein Kind war, wohnten wir in Köln.

_____

Als ich Zeit habe, lese ich.

_____

Obwohl es kalt ist, wir gehen spazieren.

_____

Es ist kalt. Trotzdem wir gehen spazieren.

_____

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1 2

Code oben App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Als ich klein war

Prüfen

5 Welches Wort?

Schreib falls, da, obwohl, trotzdem oder deshalb.

Nimm einen Schirm mit, _____ es später regnet.

_____ ich kein Auto habe, fahre ich mit dem Rad.

Der Film war langweilig. Wir sind _____ bis zum Ende geblieben.

Wir gingen spazieren, _____ es stark regnete.

Ich bin sehr müde, _____ gehe ich früh ins Bett.

_____ Sie noch Fragen haben, schreiben Sie mir.

6 Wo steht das Verb?

Kreise die richtige Form ein.

Es regnet. **Trotzdem gehen wir** / **Trotzdem wir gehen** spazieren.

Da **ich kein Auto habe** / **habe ich kein Auto** , fahre ich Rad.

7 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Nimm einen Schirm mit, falls es regnet später.

Da ich habe kein Auto, fahre ich Rad.

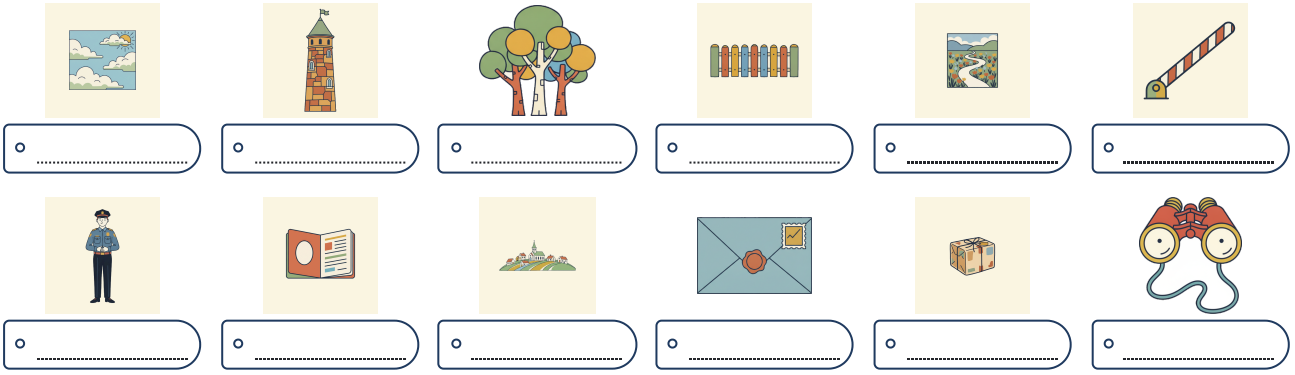
Der Film war langweilig. Trotzdem wir sind geblieben.

Ich bin müde, deshalb ich gehe ins Bett.

Falls Sie haben noch Fragen, schreiben Sie mir.

8 Bilder-Check

Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!



Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Als ich klein war

Hören

Ein Text über Homeoffice. Achte auf als, wenn und obwohl, und sag jeden Grund mit deinen Worten.

languagequiz.org/b/b1-16

Sprechen

Erzähl dem Tutor aus deiner Kindheit: Was ist einmal passiert, und was jedes Mal?

languagequiz.org/b/b1-35

In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-26

ICH KANN …

- [ ] als und wenn unterscheiden
- [ ] Gegensätze mit obwohl und trotzdem sagen
- [ ] eine Möglichkeit mit falls sagen
- [ ] eine Lebensgeschichte verstehen

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-64**

MEINE NOTIZEN

BILDWÖRTERBUCH

Als ich klein war

Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



der Himmel
kein Plural
sky



der Turm
die Türme
watchtower



der Wald
die Wälder
forest



der Zaun
die Zäune
fence



der Weg
pl. -e
path



die Grenze
pl. -n
border



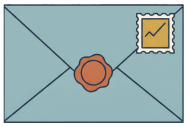
der Soldat
pl. -en
soldier



der Pass
die Pässe
passport



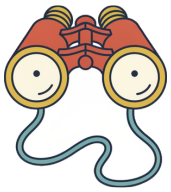
das Dorf
die Dörfer
village



der Brief
pl. -e
letter



das Paket
pl. -e
parcel



das Fernglas
die Ferngläser
binoculars



das Museum
die Museen
museum



der Westen · der Osten
the West · the East



die Mauer
pl. -n
wall



die Kindheit
kein Plural
childhood



die Tante
pl. -n
aunt



der Onkel
kein Plural
uncle



die Oma
pl. -s
grandma



die Schule
pl. -n
school



das Fahrrad
die Fahrräder
bicycle



11

Ich habe vor, ...

GÖTTINGEN: UNI UND GÄNSELIESEL

Vor dem Alten Rathaus in Göttingen: Hier wird gewartet, geredet und nichts gelernt.

1. Was hast du vor?
2. Was hast du versucht zu lernen?
3. Wozu lernst du Deutsch?

AUCH AN DER UNI



die Universität
pl. -en
university



der Student
pl. -en
student



die Studentin
pl. -nen
student



die Prüfung
pl. -en
exam



das Semester
kein Plural
semester



das Stipendium
die Stipendien
scholarship



die Bibliothek
pl. -en
library



das Fach
die Fächer
subject



die Hausarbeit
pl. -en
term paper



der Professor
pl. -en
professor



der Doktorhut
die Doktorhüte
doctoral hat



der Termin
pl. -e
appointment



die Lust
kein Plural
desire



die Zeit
kein Plural
time

der Hörsaal· die Hörsäle
lecture hall

die Vorlesung· pl. -en
lecture

die Mensa· die Mensen
canteen

der Plan· die Pläne
plan

die Absicht· pl. -en
intention

vorhaben
to plan

versuchen
to try

vergessen
to forget

aufhören
to stop

anfangen
to begin

Es ist schwer, ... zu ...
It's hard to ...

Ich habe keine Lust, ... zu ...
I don't feel like ...

um ... zu
in order to

ohne ... zu
without ... -ing


das Dach
die Dächer ·roof
Wortkarten
das Fenster
kein Plural ·window
die Wand
die Wände ·wall
das Plakat
pl. -e ·poster
die Blumen
flowers
der Tisch
pl. -e ·café table
der Mann
die Männer ·man
die Bank
die Bänke ·bench

LESEN

Ich habe vor, anzufangen

Hören, prüfen

Jonas aus Freiburg studiert seit vierzehn Semestern. Sein Fach hat er dreimal gewechselt. Jetzt lebt er in Göttingen. Dort macht seine Freundin Paula bald ihren Doktor. In der Mensa fragt sie ihn: Was machst du eigentlich?

PAULA Jonas, was hast du vor? Ich habe versucht, dich anzurufen.

JONAS Ich habe vor, meine Hausarbeit zu schreiben. Ich habe schon angefangen, die Bücher zu suchen.

PAULA Worüber schreibst du?

JONAS Über die Prokrastination. Ich hatte noch keine Zeit, damit anzufangen.

PAULA Wann ist der Termin?

JONAS Im März. Ich habe nur vergessen, welchen März. Es ist nicht leicht, alles zu wissen.

PAULA Jonas. Um eine Prüfung zu machen, muss man zur Uni gehen. Du gehst nur in die Mensa.

JONAS Ich gehe in die Mensa, um Leute zu treffen. Das ist auch wichtig. Ohne zu essen kann man nicht denken.

Zwei Wochen später, am Gänseliesel. Paula, frisch mit Doktorhut, steht im Brunnen und küsst die Bronzefigur. Jonas zieht den Wagen.

PAULA Und du? Hast du vor, das auch einmal zu machen?

JONAS Ja. Ich habe auch schon angefangen zu üben. Sie hat sehr kalte Wangen.

PAULA Du hast sie schon geküsst? Ohne Doktor?

JONAS Mehrmals. Ich hatte Angst, es zu vergessen.



Ein Hörsaal: Hier hat Jonas noch nie gesessen.



Das Gänseliesel: das meistgeküsste Mädchen der Welt.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Jonas studiert seit **vierzehn** / **vier** Semestern.

Seine Hausarbeit ist über **Prokrastination** / **Gänse** .

Der Termin ist im **März** / **Mai** .

Jonas geht in die Mensa, **um Leute zu treffen** / **um zu lernen** .

Paula **küsst das Gänseliesel** / **schreibt eine Hausarbeit** .

2 zu

Ergänze aus dem Text, mit zu an der richtigen Stelle.

Ich habe vor, meine Hausarbeit _____ .

Ich habe versucht, dich _____ .

Ich gehe in die Mensa, um Leute _____ .

Ohne _____ kann man nicht denken.

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Das Gänseliesel in Göttingen soll das meistgeküsste Mädchen der Welt sein. Neue Doktoren bekommen einen *Doktorwagen*, einen geschmückten Wagen, den Freunde ziehen, und einen Hut von Freunden. Ein Kussverbot von 1926 ignorieren alle fröhlich.

GRAMMATIK · 1 VON 2

zu + das Verb

Wann zu kommt, und wo es bei trennbaren Verben steht

Prüfen

zu, auch in trennbaren Verben

zu | lernen	= **zu lernen**	Ich habe vor, Deutsch zu lernen.
auf | zu | stehen	= **aufzustehen**	Ich versuche, früh aufzustehen.
an | zu | rufen	= **anzurufen**	Ich habe vergessen anzurufen.

Wann kommt zu?

	BEISPIELE
Verben	vorhaben, versuchen, anfangen, aufhören, vergessen, hoffen
Nomen + haben	Lust haben, Zeit haben, Angst haben
es ist + Adjektiv	es ist wichtig, schön, schwer, verboten

Wörter für die Übungen

vorhaben to plan	**versuchen** to try	**Lust haben** to feel like
üben to practise	**ausgehen** to go out	**brauchen nicht … zu** need not

1 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Ich versuche, **zu lernen** / **lernen** .

Ich habe vor, **anzufangen** / **zu anfangen** .

Ich muss **lernen** / **zu lernen** .

Ich habe vergessen, **einzukaufen** / **einkaufen** .

Es ist schwer, **zu schlafen** / **schlafen** .

Ich kann **schwimmen** / **zu schwimmen** .

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Die Uni ist in Deutschland fast gratis: ein paar hundert Euro pro Semester, meist mit Ticket für Bus und Bahn. In den meisten Bundesländern gilt das auch für Ausländer. Manche studieren deshalb sehr lange. Sie heißen *Langzeitstudenten*.

um … zu, ohne … zu

um … zu, ohne … zu: kein zu nach müssen, wollen

Prüfen

ACHTUNG

Kein zu nach müssen, wollen

Ich *will* schlafen. Ich *gehe* einkaufen. Ich *lerne* schwimmen. Kein zu nach können, wollen, müssen …, gehen, lernen, lassen, sehen, hören.

um … zu: das Ziel

Ich lerne Deutsch, | um | hier | zu arbeiten.

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Ich lerne, **um** / **für** Arzt zu werden.

Er kam, **um** / **weil** mich zu sehen.

Sie ging, ohne **etwas** / **etwas zu** zu sagen.

Ich gehe, **ohne** / **nicht** zu essen.

Um Deutsch zu **lernen** / **lernt** , lese ich viel.

Ich fahre hin, um dich **zu besuchen** / **besuchen** .

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

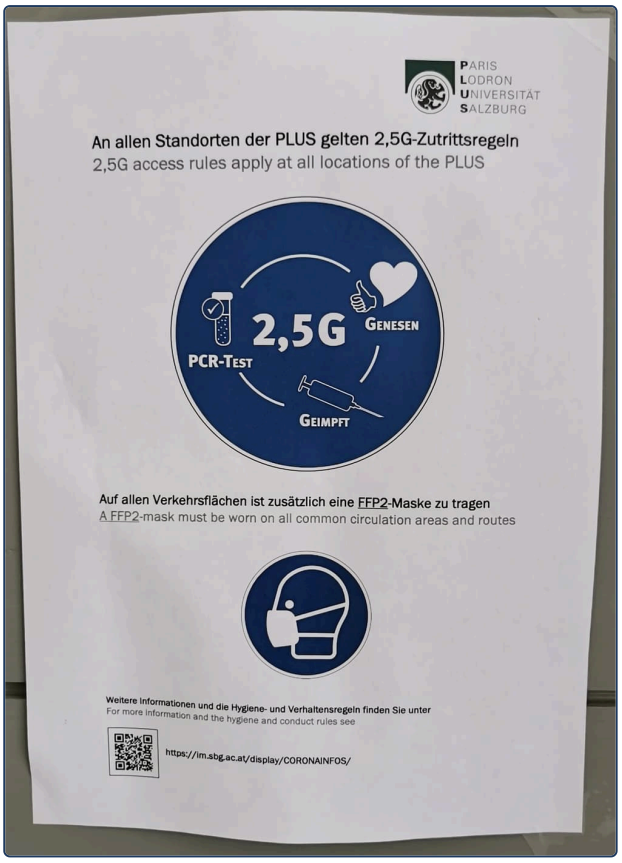
WUSSTEST DU?

Göttingen hatte seine große Zeit in der Physik: In den 1920er-Jahren waren Born, Heisenberg und viele andere zugleich dort. Auf einem Friedhof liegen mehrere Nobelpreisträger, auch Max Planck. 1933 haben die Nazis die jüdischen Forscher vertrieben.

LESEN IM ALLTAG

Ein Aushang an der Universität

Prüfen



Ein echter Aushang der Universität Salzburg, auf Deutsch und Englisch, aus der Corona-Zeit. Er ist nützlich wegen einer Form: *ist … zu tragen*. Eine Regel, mit dem zu + Verb, das du gerade gelernt hast.

1 Lies den Aushang

Kreise ein, was auf dem Aushang steht.

Die Universität ist in **Salzburg** / **Göttingen** .

Auf allen Verkehrsflächen trägt man **eine Maske** / **einen Hut** .

„Genesen" steht neben **einem Herz** / **einer Spritze** .

2 Mit zu

Mach aus jeder Regel einen Satz: Es ist wichtig, … zu …

eine Maske tragen _____

die Regeln lesen _____

die Tür zumachen _____

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Regeln mit *ist … zu …* sind ernst gemeint: *Die Tür ist zu schließen*, du musst sie schließen. So klingen Aushänge, Verträge und Prüfungen. Und man merkt: Das hat niemand mit Liebe geschrieben.

Ich habe vor, …

Prüfen

1 zu + Verb

Schreib das Verb in Klammern mit zu.

Ich habe vor, Deutsch _____ . (lernen)

Sie versucht, früh _____ . (aufstehen)

Wir haben keine Zeit _____ . (kochen)

Es ist wichtig, jeden Tag _____ . (üben)

Hast du Lust _____ ? (ausgehen)

Ich habe vergessen _____ . (anrufen)

2 Mit zu oder ohne?

Kreise die richtige Form ein.

Ich will **schlafen** / **zu schlafen** .

Ich versuche **schlafen** / **zu schlafen** .

Du brauchst nicht **kommen** / **zu kommen** .

Ich gehe **einkaufen** / **einzukaufen** .

3 Deine Pläne

Schreib einen wahren Satz.

Ich habe vor, _____ .

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben
App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Ich habe vor, …

Prüfen

4 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Ich will zu schlafen. _____

Ich versuche, früh zu aufstehen. _____

Hast du Lust, ins Kino gehen? _____

Ich habe vergessen, zu anrufen. _____

5 Auf Deutsch

Schreib es auf Deutsch.

I plan to learn German.

_____

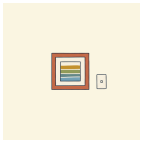
It's important to practise every day.

_____

6 Bilder-Check

Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!



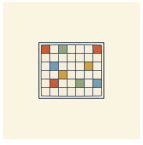





o _____ o _____ o _____ o _____ o _____ o _____





o _____ o _____ o _____ o _____ o _____ o _____

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben
App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Ich habe vor, …

Hören

Was macht das International Office für Studenten, die ins Ausland wollen? Achte darauf: Was planen, versuchen, brauchen sie?

languagequiz.org/b/b1-32

Sprechen

Sag dem Tutor deine Pläne: Ich habe vor, … Was hast du schon angefangen, was hast du vergessen?

languagequiz.org/b/b1-35

In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-27

ICH KANN …

- [ ] zu nach Plänen und Versuchen benutzen
- [ ] zu in ein trennbares Verb setzen
- [ ] ein Ziel mit um … zu sagen
- [ ] wissen, wann kein zu kommt

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-71**

MEINE NOTIZEN

BILDWÖRTERBUCH

Ich habe vor, …

Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



das Dach
die Dächer
roof



das Fenster
kein Plural
window



die Wand
die Wände
wall



die Blumen
flowers



der Tisch
pl. -e
café table



der Mann
die Männer
man



die Bank
die Bänke
bench



die Universität
pl. -en
university



der Student
pl. -en
student



die Studentin
pl. -nen
student



die Prüfung
pl. -en
exam



das Semester
kein Plural
semester



das Stipendium
die Stipendien
scholarship



die Bibliothek
pl. -en
library



das Fach
die Fächer
subject



die Hausarbeit
pl. -en
term paper



der Professor
pl. -en
professor



der Doktorhut
die Doktorhüte
doctoral hat



der Termin
pl. -e
appointment



die Lust
kein Plural
desire



die Zeit
kein Plural
time



12

Meine Meinung

BERLIN: DER REICHSTAG

Im Bundestag: Die Stühle sind blau, und oft bleiben viele leer.

1. Was würdest du ändern?
2. Wem würdest du schreiben?
3. Was ist deine Meinung dazu?

AUCH IM BUNDESTAG



der Bundestag
kein Plural
German parliament



die Regierung
pl. -en
government



der Abgeordnete
pl. -n
member of parliament



die Wahl
pl. -en
election



der Stimmzettel
kein Plural
ballot paper



die Wahlurne
pl. -n
ballot box



die Bürgerin
pl. -nen
citizen



der Präsident
pl. -en
president



das Gesetz
pl. -e
law



die Demokratie
pl. -n
democracy



die Mehrheit
pl. -en
majority



der Vorschlag
die Vorschläge
suggestion



die Umfrage
pl. -n
survey

die Partei · pl. -en
party

das Plakat · pl. -e
poster

die Kuppel · pl. -n
dome

die Meinung · pl. -en
opinion

die Antwort · pl. -en
answer

der Betreff · pl. -e
subject

meiner Meinung nach
in my opinion

ich finde, dass …
I think that …

ich bin dafür · dagegen
I'm for · against it

Sie haben recht.
You're right.

wählen
to vote

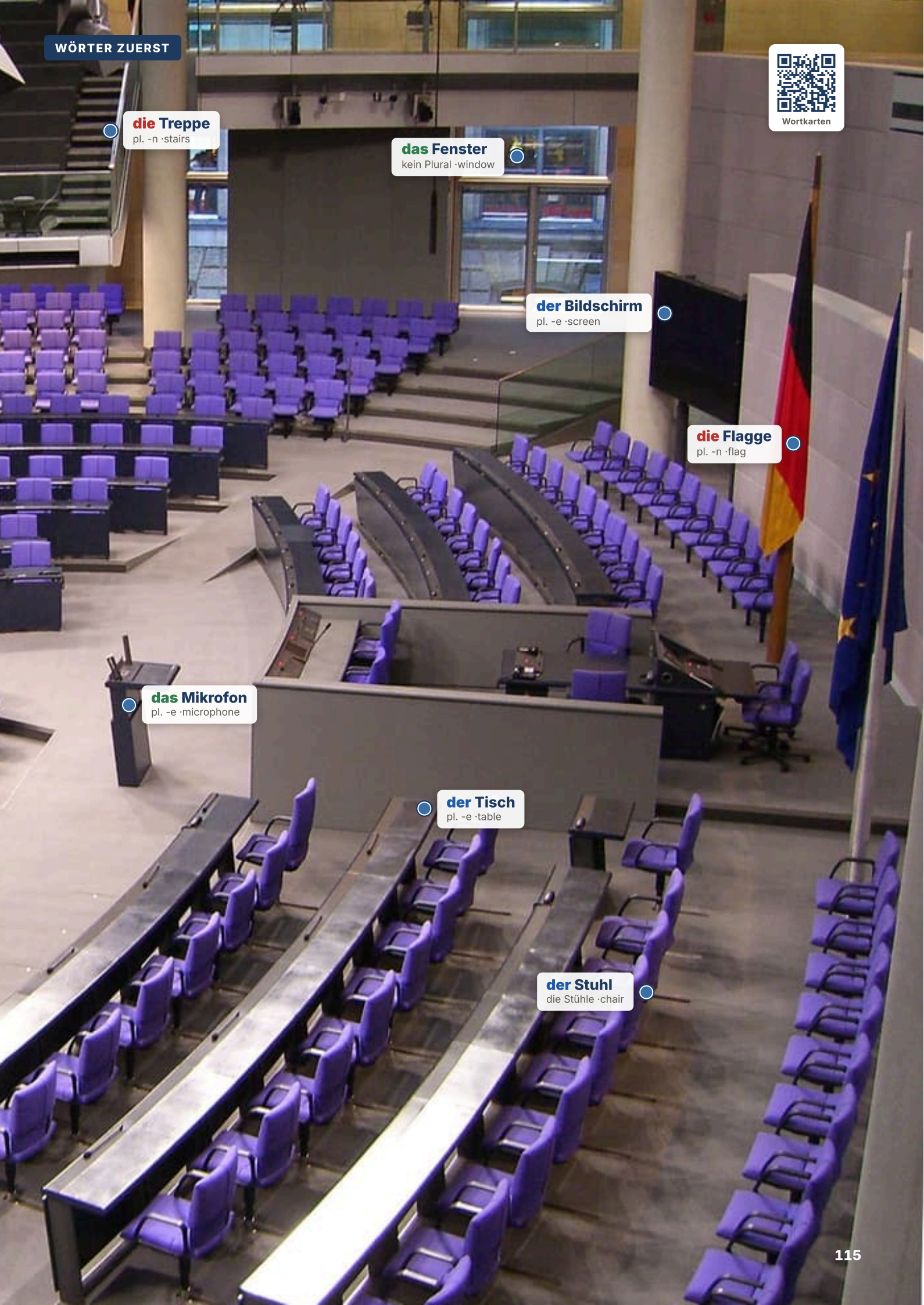
ich hätte eine Frage
I have a question

Mit freundlichen Grüßen
Yours sincerely

Sehr geehrte …
Dear … (formal)

Könnten Sie mir mitteilen, ob …
Could you tell me whether …

Wortkarten


die Treppe
pl. -n ·stairs
das Fenster
kein Plural ·window
der Bildschirm
pl. -e ·screen
die Flagge
pl. -n ·flag
das Mikrofon
pl. -e ·microphone
der Tisch
pl. -e ·table
der Stuhl
die Stühle ·chair

LESEN

An die Abgeordnete

Hören, prüfen

In Frau Hubers Straße gibt es zu wenig Bänke. Also schreibt sie ihrer Bundestagsabgeordneten, und Maya tippt. Die Abgeordnete ist sehr höflich und macht einen kleinen Fehler: Sie antwortet.

FRAU HUBER Sehr geehrte Frau Dr. Lang, meiner Meinung nach gibt es in der Hofstraße zu wenig Bänke. Könnten Sie mir bitte mitteilen, wann das geändert wird? Mit freundlichen Grüßen, E. Huber

DR. LANG Sehr geehrte Frau Huber, vielen Dank für Ihre E-Mail. Für Bänke ist leider das Bezirksamt zuständig. Mit freundlichen Grüßen, Dr. Lang

FRAU HUBER Sehr geehrte Frau Dr. Lang, das Bezirksamt hat nicht geholfen. Sie kommen doch im Juni in unseren Bezirk. Wo möchten Sie dann sitzen?

DR. LANG Sehr geehrte Frau Huber, woher wissen Sie von meinem Termin? Der ist noch nicht öffentlich.

FRAU HUBER Sehr geehrte Frau Dr. Lang, Ihr Fahrer hat in der Hofstraße geparkt, am Dienstag, um 10.40 Uhr, auf dem Gehweg. Er hat telefoniert. Er spricht laut. Hätten Sie Interesse an den Fotos?

Es kommt drei Wochen lang keine Antwort. Dann, an einem Montag, kommt ein großer Lastwagen in die Hofstraße.

MAYA Frau Huber! Da sind Männer mit vier Bänken! Wie haben Sie das gemacht?

FRAU HUBER Das ist Demokratie, Frau Maya. Man muss nur wählen gehen. Und aus dem Fenster schauen.



In der Kuppel: Das Volk steht über dem Parlament.



Vor der Wahl: Plakate an jeder Laterne.

1 Richtig oder falsch?

Kreise ein, was im Text steht.

Frau Huber möchte mehr **Bänke** / **Parkplätze** .

Für Bänke ist **das Bezirksamt** / **der Bundestag** zuständig.

Frau Huber hat **den Fahrer** / **die Abgeordnete** gesehen.

Sie schreibt von **Fotos** / **Bananen** .

Am Ende kommen **vier Bänke** / **vier Politiker** .

2 Höflich schreiben

Mach es formell.

Hallo Frau Lang!

Wann machen Sie das?

Tschüss!

SCHREIB MIT!

Schreib die zwei Sätze aus dem Text ab, die du dir merken möchtest. Schreib dann einen eigenen Satz in der gleichen Form.

WUSSTEST DU?

Die Kuppel vom Reichstag ist gratis, wenn du dich vorher anmeldest. Norman Foster hat sie so gebaut, dass die Menschen wirklich über dem Parlament stehen. Und Bürger können dem Bundestag eine Petition schicken: Ab 50.000 Unterschriften gibt es eine öffentliche Anhörung.

GRAMMATIK · 1 VON 2

Zwei Rahmen

Zwei Rahmen, formell und informell, und drei Punkte in drei Absätzen

Prüfen

Zwei Rahmen

Nie mischen: Ein du in einer formellen Mail fällt auf.

AN FREUNDE (DU)	AN EIN AMT (SIE)
Liebe Anna, · Lieber Tom,	Sehr geehrte Damen und Herren,
Danke für deine Mail!	Vielen Dank für Ihre Antwort.
Hättest du Lust, …?	Könnten Sie mir bitte …? · Wäre es möglich, …?
Ich freue mich auf deine Antwort.	Vielen Dank im Voraus.
Liebe Grüße · Dein Tom	Mit freundlichen Grüßen · Tomás Ruiz

TIPP

Drei Punkte, drei Absätze

Eine Nachricht hat ein paar Punkte. Für jeden: ein kurzer Absatz mit *Zuerst …* · *Außerdem …* · *Zum Schluss …* So geht nichts verloren.

Wörter für die Übungen

die Unterlagen documents

geöffnet open

Ihren Deutschkurs your German course

sich entschuldigen to apologise

der Fahrkartenautomat ticket machine

die Hilfe help

das Kursangebot courses on offer

funktionieren to work

1 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Sehr geehrte / **Liebe** Frau Lang, (formell)

Sehr geehrter / **Sehr geehrte** Herr Klein,

Vielen Dank für **Ihre** / **ihre** E-Mail.

Mit freundlichen **Grüßen** / **Gruß**

Liebe / **Lieber** Anna, (informell)

Viele / **Vielen** Grüße

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

WUSSTEST DU?

Bei der Bundestagswahl hast du zwei Stimmen: eine für eine Person vor Ort, eine für eine Partei. Die zweite entscheidet über die Sitze jeder Partei. Seit einer Reform von 2023 hat der Bundestag fest 630 Sitze.

GRAMMATIK · 2 VON 2

Eine höfliche Frage

Eine höfliche Frage im Satz, und deine Meinung sagen

Prüfen

Eine höfliche Frage im Satz

Du kennst das: Verpackte Fragen schicken das Verb ans Ende.

Wann	fährt	der Zug ab?		die Frage
Könnten Sie mir sagen,	wann	der Zug	abfährt?	verpackt: Verb am Ende
Könnten Sie mir sagen,	ob	das Museum geöffnet	ist?	ja/nein: ob

Deine Meinung

Meiner Meinung nach zählt wie ein Wort: Das Verb kommt direkt danach.

DU WILLST	SAG
deine Meinung sagen	***Meiner Meinung nach*** **ist das falsch. · *Ich finde, dass* das falsch ist.**
zustimmen	**Da haben Sie recht. · Das sehe ich auch so.**
widersprechen	**Das sehe ich anders. · Da bin ich nicht sicher.**
dafür, dagegen sein	**Ich bin *dafür*. · Ich bin *dagegen*.**
vorschlagen	**Ich schlage vor, dass … · Wie wäre es, wenn …?**

2 Mini-Check

Kreise das richtige Wort ein.

Meiner Meinung nach **ist / es ist** das falsch.

Ich finde, dass das falsch **ist / sein** .

Das sehe ich **anders / andere** .

Ich bin **dafür / für** .

Könnten Sie mir sagen, wann das **beginnt / beginnen** ?

Da haben Sie **recht / richtig** .

SCHREIB MIT!

Schreib drei eigene Sätze mit der Regel von dieser Seite. Benutze Wörter von der Wörterseite.

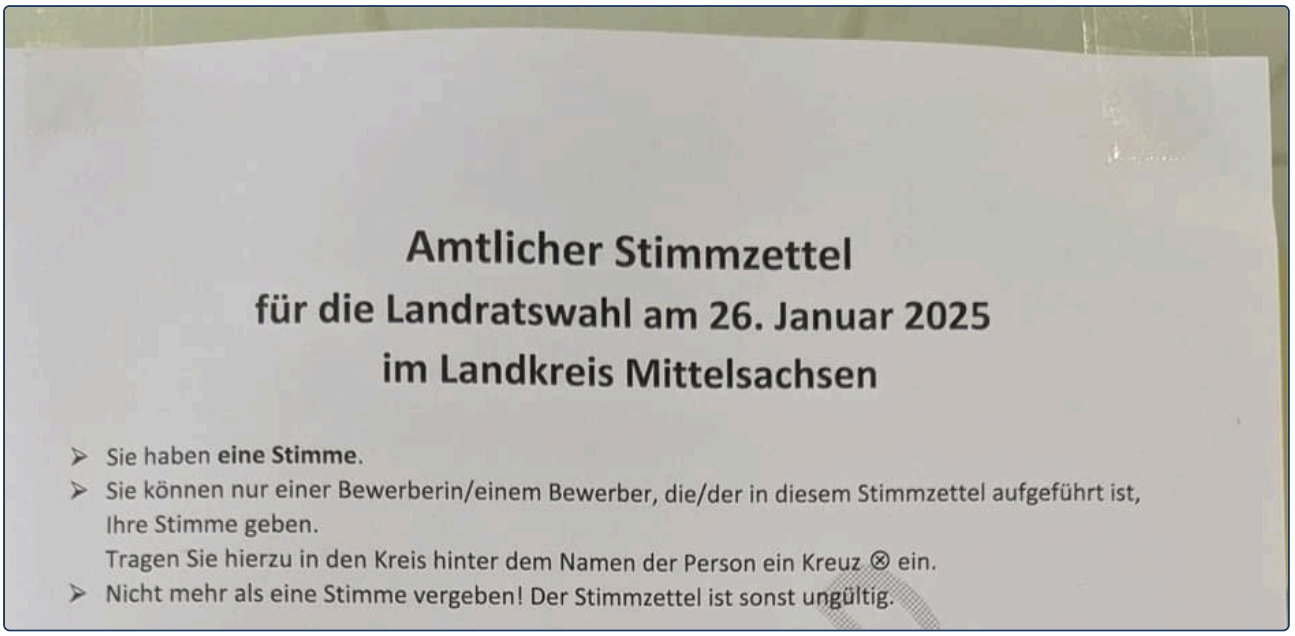
WUSSTEST DU?

Deutsche reden beim Essen viel lieber über Politik als Engländer, und das ist nicht unhöflich. Aber *Wen hast du gewählt?* ist sehr privat: Deine Wahl ist geheim, und viele lange Ehen haben es nie herausgefunden.

LESEN IM ALLTAG

Ein Stimmzettel: Wie wählt man?

Prüfen



Amtlicher Stimmzettel
für die Landratswahl am 26. Januar 2025
im Landkreis Mittelsachsen

- Sie haben **eine Stimme**.
- Sie können nur einer Bewerberin/einem Bewerber, die/der in diesem Stimmzettel aufgeführt ist, Ihre Stimme geben.
  Tragen Sie hierzu in den Kreis hinter dem Namen der Person ein Kreuz ⊗ ein.
- Nicht mehr als eine Stimme vergeben! Der Stimmzettel ist sonst ungültig.

Der Kopf eines echten Muster-Stimmzettels, Bezirkswahl in Sachsen 2025. *Amtlich* heißt offiziell. Offizieller wird Deutsch nicht. Diese Zeilen sagen genau, was du tun musst.

1 Lies den Stimmzettel

Kreise ein, was dort steht.

Die Wahl war am **26. Januar 2025** / **26. Juni 2025** .

Sie haben **eine Stimme** / **zwei Stimmen** .

Sie machen ein **Kreuz** / **Bild** hinter dem Namen.

Mit mehr als einer Stimme ist der Zettel **ungültig** / **besser** .

2 Deine Meinung

Sag es formell auf Deutsch.

In my opinion, that's wrong.

I'm in favour.

Could you tell me when the election is?

SCHREIB MIT!

Schreib jedes deutsche Wort auf, das du auf dem Foto lesen kannst, bei Nomen mit Artikel.

WUSSTEST DU?

Der Stimmzettel ist aus Papier. Abends zählen ihn Freiwillige aus der Nachbarschaft mit der Hand, öffentlich. Alle dürfen zuschauen. Das dauert ein paar Stunden und ist sehr schwer zu fälschen.

Meine Meinung

Prüfen

1 Der Rahmen

Schreib die fehlenden Wörter.

_____ Damen und Herren, ich interessiere mich für Ihren Deutschkurs.

_____ Anna, danke für deine Mail!

_____ Sie mir bitte die Unterlagen schicken?

Vielen Dank _____ für Ihre Hilfe.

Mit _____ Grüßen – Tomás Ruiz

2 Höflich fragen

Verpack die Frage: Können Sie mir sagen, …?

Wann fährt der Zug nach Köln ab?

_____

Ist das Museum am Montag geöffnet?

_____

Wie funktioniert der Fahrkartenautomat?

_____

3 Finde den Fehler

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib ihn richtig.

Sehr geehrte Damen und Herren, vielen Dank für deine Antwort.

_____

Liebe Tom, danke für deine Mail!

_____

Könnten Sie mir sagen, wann fährt der Zug ab?

_____

Könnten Sie mir sagen, ob ist das Museum geöffnet?

_____

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben
App

SCHREIB MIT!

Such dir fünf Wörter aus diesem Kapitel aus und schreib mit jedem einen Satz.

Meine Meinung

Prüfen

4 Auf Deutsch

Schreib es auf Deutsch.

Thank you in advance. _____

5 Ein Brief an die Stadt

Schreib deiner Stadt über deine Straße. Mit richtigem Anfang und Ende.

Sehr geehrte _____ ,

meiner Meinung nach _____ .

Könnten Sie mir bitte mitteilen, ob _____ ?

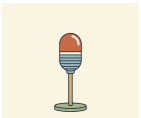
Mit freundlichen _____

6 Bilder-Check

Schreib jedes Wort mit der, die oder das. Nicht auf der Wörterseite nachsehen!



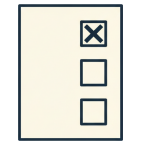





o _____ o _____ o _____ o _____ o _____ o _____





o _____ o _____ o _____ o _____ o _____ o _____

Seiten-Challenge: Gold auf dieser Seite

Fertig auf Papier? Scann den Code oben auf dieser Seite und wähl App: dieselben Übungen als kurze Quizze. Hol in jedem Gold und hak es hier ab.

1

Code oben App

SCHREIB MIT!

Schreib auf, was auf diesen Seiten falsch war, und schreib es dann richtig.

HÖREN, SPRECHEN, KÖNNEN

Meine Meinung

Hören

Meinungen, Satz für Satz. Hör jeden Satz, sprich ihn nach und gib dann deinen eigenen Grund.

languagequiz.org/b/b1-25

Sprechen

Dieselben Sätze, aus deinem Mund: Sag, was du über etwas aus den Nachrichten denkst, und warum.

languagequiz.org/b/b1-24

In der App

Die Übung zu diesem Kapitel, sofort korrigiert, mit Medaillen.

languagequiz.org/b/b1-33

ICH KANN …

- [ ] formelle und informelle Mails schreiben
- [ ] eine höfliche Frage in einen Brief setzen
- [ ] Meinung sagen, zustimmen, widersprechen
- [ ] ernsthaft an ein Amt schreiben

Fertig? Hak ab, was du kannst. Prüf jede Seite mit ihrem Code oder mit den Lösungen auf Seite 140. Kreise ein, was falsch war, und übe es in einer Woche noch einmal.

Alle Übungen dieses Kapitels gibt es auch als kurze Quizze in der App: Scann einen Seiten-Code und wähl App.

Das ganze Kapitel in der App: **languagequiz.org/b/b11-78**

MEINE NOTIZEN

BILDWÖRTERBUCH

Meine Meinung

Alle Wörter mit Bild aus diesem Kapitel auf einer Seite. Deck die Wörter zu und sag sie zu den Bildern. Deck die Bilder zu und zeichne sie zu den Wörtern.



die Treppe
pl. -n
stairs



das Fenster
kein Plural
window



der Bildschirm
pl. -e
screen



die Flagge
pl. -n
flag



das Mikrofon
pl. -e
microphone



der Tisch
pl. -e
table



der Stuhl
die Stühle
chair



der Bundestag
kein Plural
German parliament



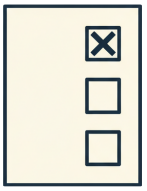
die Regierung
pl. -en
government



der Abgeordnete
pl. -n
member of parliament



die Wahl
pl. -en
election



der Stimmzettel
kein Plural
ballot paper



die Wahlurne
pl. -n
ballot box



die Bürgerin
pl. -nen
citizen



der Präsident
pl. -en
president



das Gesetz
pl. -e
law



die Demokratie
pl. -n
democracy



die Mehrheit
pl. -en
majority



der Vorschlag
die Vorschläge
suggestion

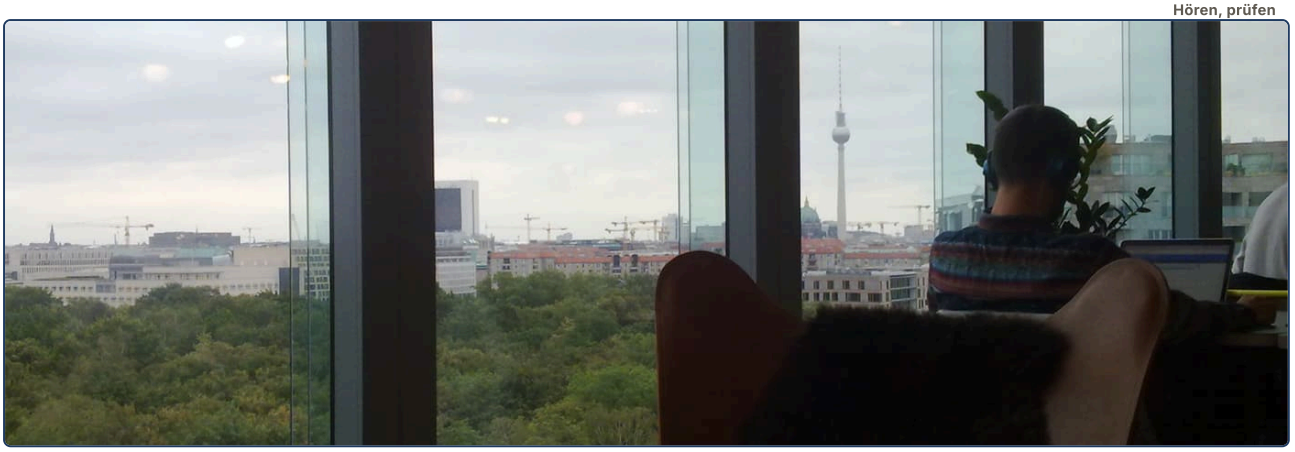


die Umfrage
pl. -n
survey

MEHR LESEN · 1

Vier Tage arbeiten, fünf bezahlt

Hören, prüfen



Montag bis Donnerstag arbeiten, Freitag frei, und das Gehalt bleibt gleich: Für viele Beschäftigte klingt das wie ein Traum. 45 deutsche Unternehmen haben diesen Traum ein halbes Jahr lang ausprobiert. Von Februar bis August 2024 lief in Deutschland das größte Experiment zur Vier-Tage-Woche, organisiert von einer Berliner Beratungsfirma und wissenschaftlich begleitet von der Universität Münster.

Die Regel war einfach: 100 Prozent Gehalt, 80 Prozent Arbeitszeit, 100 Prozent Leistung. Die Firmen kamen aus ganz verschiedenen Branchen, von der Werbeagentur bis zum Handwerksbetrieb, die meisten mit weniger als fünfzig Beschäftigten. Jede Firma durfte selbst entscheiden, wie sie den freien Tag organisiert: Manche schlossen am Freitag, andere teilten die Teams, damit immer jemand erreichbar war. Die Forscher befragten die Beschäftigten regelmäßig, maßen ihren Schlaf mit Fitnessarmbändern und untersuchten sogar Haarproben, denn im Haar kann man das Stresshormon Cortisol über Monate nachweisen.

Die Ergebnisse überraschten selbst Skeptiker. Die Beschäftigten schliefen länger, bewegten sich mehr und fühlten sich deutlich weniger gestresst. Die Produktivität blieb gleich oder stieg sogar, weil die Teams Meetings kürzten und Pausen besser planten. Der Krankenstand ging zurück. Fast drei Viertel der Unternehmen wollten die Vier-Tage-Woche nach dem Experiment beibehalten.

Und die anderen? Ein Viertel kehrte zur alten Woche zurück. Ein Geschäftsführer aus dem Handwerk sagte: „Ich halte die Idee für gut, aber bei uns funktioniert sie nicht. Wenn der Kunde am Freitag ein Problem hat, kann ich ihm nicht sagen, dass wir erst am Montag kommen.“ Kritiker aus der Wirtschaft meinen außerdem, Deutschland habe schon jetzt zu wenige Fachkräfte und arbeite im europäischen Vergleich wenig; weniger Arbeit könne sich das Land nicht leisten.

Die Befürworter sehen es genau umgekehrt. „Meiner Ansicht nach ist die Vier-Tage-Woche kein Geschenk, sondern eine Investition“, sagte eine Unternehmerin aus Hamburg. „Dafür spricht, dass unsere Leute gesünder sind und niemand mehr kündigt. Wegen des Fachkräftemangels ist das heute wichtiger als alles andere.“ Einerseits also weniger Stunden, andererseits weniger Kündigungen und weniger Kranke: Welche Rechnung aufgeht, hängt vom Betrieb ab. Das Experiment hat gezeigt, dass die Antwort nicht für alle gleich ist, aber dass man die Frage ernsthaft stellen kann.

FRAGEN ZUM TEXT

Vier Tage arbeiten, fünf bezahlt

Kreuze an. Zu jeder Frage passt genau eine Antwort. Such die Stelle im Text und unterstreiche sie.

1 Wie lange lief das Experiment, und wie viele Unternehmen machten mit?

- ☐ **a** ein Jahr, 100 Unternehmen
- ☐ **b** von Februar bis August 2024, 45 Unternehmen
- ☐ **c** vier Wochen, 45 Unternehmen
- ☐ **d** von Februar bis August 2024, 80 Unternehmen

2 Was bedeutet die Regel „100 – 80 – 100“?

- ☐ **a** 100 Beschäftigte, 80 Tage, 100 Euro
- ☐ **b** volles Gehalt, 80 Prozent der Arbeitszeit, volle Leistung
- ☐ **c** 100 Prozent Arbeitszeit, 80 Prozent Gehalt, 100 Prozent Urlaub
- ☐ **d** 100 Firmen, 80 machen weiter, 100 Prozent Erfolg

3 Warum untersuchten die Forscher Haarproben?

- ☐ **a** weil die Beschäftigten länger schliefen
- ☐ **b** weil man im Haar das Stresshormon Cortisol über Monate nachweisen kann
- ☐ **c** weil die Fitnessarmbänder nach wenigen Wochen nicht mehr funktionierten und die Forscher eine andere Methode brauchten
- ☐ **d** weil die Universität Münster Friseure ausbildet

4 Warum blieb die Produktivität gleich oder stieg sogar?

- ☐ **a** weil die Firmen mehr Leute einstellten
- ☐ **b** weil die Teams Meetings kürzten und Pausen besser planten
- ☐ **c** weil die Beschäftigten am Freitag von zu Hause arbeiteten
- ☐ **d** weil die Kunden weniger Probleme hatten

5 Wie viele Unternehmen wollten nach dem Experiment weitermachen?

- ☐ **a** fast alle
- ☐ **b** etwa die Hälfte, die andere Hälfte war unentschieden
- ☐ **c** fast drei Viertel
- ☐ **d** ein Viertel

6 „Ich halte die Idee für gut, aber bei uns funktioniert sie nicht.“ Wer sagt das, und was ist sein Argument?

- ☐ **a** eine Unternehmerin aus Hamburg; die Leute kündigen nicht mehr
- ☐ **b** ein Geschäftsführer aus dem Handwerk; Kunden mit Problemen können nicht bis Montag warten
- ☐ **c** ein Forscher aus Münster; der Stress sinkt
- ☐ **d** ein Kritiker aus der Wirtschaft; Deutschland hat zu wenige Fachkräfte und arbeitet im europäischen Vergleich zu wenig

7 Was spricht laut der Unternehmerin aus Hamburg für die Vier-Tage-Woche?

- ☐ **a** Sie ist ein Geschenk für die Beschäftigten.
- ☐ **b** Die Leute sind gesünder und niemand kündigt mehr, was beim Fachkräftemangel wichtig ist.
- ☐ **c** Die Firma spart Gehalt.
- ☐ **d** Die Kunden sind zufriedener, weil sie am Freitag niemanden mehr anrufen müssen.

8 Welches Fazit zieht der Text?

- ☐ **a** Die Vier-Tage-Woche funktioniert überall.
- ☐ **b** Die Vier-Tage-Woche funktioniert nirgends, weil Deutschland schon jetzt zu wenig arbeitet.
- ☐ **c** Die Antwort hängt vom Betrieb ab, aber die Frage lässt sich ernsthaft stellen.
- ☐ **d** Deutschland sollte die Fünf-Tage-Woche verbieten.

SCHREIB MIT!

Fass den Text in drei Sätzen zusammen. Schreib dann einen Satz dazu, was du selbst darüber denkst.

MEHR LESEN · 2

Das Land der Vereine

Hören, prüfen



Wer in ein deutsches Dorf zieht, bekommt oft schon in der ersten Woche eine Einladung: zum Sportverein, zum Gesangverein, zur Freiwilligen Feuerwehr oder zum Schützenverein. In Deutschland gibt es rund 600.000 Vereine, mehr als in jedem anderen Land Europas. Jeder zweite Erwachsene ist Mitglied in mindestens einem, und fast 29 Millionen Menschen engagieren sich ehrenamtlich, das heißt: freiwillig, regelmäßig und ohne Bezahlung.

Das bekannteste Beispiel ist die Feuerwehr. In den großen Städten gibt es Berufsfeuerwehren, aber in über 90 Prozent der Gemeinden besteht die Feuerwehr aus Freiwilligen. Etwa eine Million Menschen sind dort aktiv. Der Bäcker, die Lehrerin, der Student, mit denen man am Tag zu tun hat, lassen nachts alles liegen, wenn der Alarm auf dem Handy kommt. Ohne sie würde das System nicht funktionieren; eine Berufsfeuerwehr für jedes Dorf könnte kein Land bezahlen.

Ein Verein, der ins Vereinsregister eingetragen ist, trägt die Buchstaben e. V., eingetragener Verein. Dafür braucht man mindestens sieben Gründungsmitglieder, eine Satzung, in der Zweck und Regeln stehen, und einen Vorstand, der gewählt wird. Der Verein darf keinen Gewinn machen; das Geld, das er einnimmt, muss er für seinen Zweck ausgeben. Die Mitglieder zahlen einen Beitrag, der oft niedriger ist als eine Kinokarte im Monat.

Der Ort, an dem das Vereinsleben stattfindet, ist das Vereinsheim: ein Raum oder ein kleines Haus mit Tresen, Pokalen und Fotos, in dem geprobt, gefeiert und diskutiert wird. Für viele Menschen auf dem Land ist der Verein der Platz, an dem sie ihre Freunde treffen, und das Sommerfest des Vereins ist das Ereignis, auf das das ganze Dorf wartet.

Aber die Vereine haben ein Problem, das sie Nachwuchssorgen nennen. Junge Leute ziehen in die Städte, arbeiten länger und binden sich nicht gern für Jahre an einen Verein. Vorsitzende, die ihr Amt abgeben wollen, finden niemanden, der es übernimmt. Manche Vereine lösen sich auf, andere werden digital und bieten Mitgliedschaften an, die man monatlich kündigen kann. Ob das reicht, ist eine Frage, über die in vielen Vereinsheimen gerade gestritten wird.

FRAGEN ZUM TEXT

Das Land der Vereine

Kreuze an. Zu jeder Frage passt genau eine Antwort. Such die Stelle im Text und unterstreiche sie.

1 Wie viele Vereine gibt es in Deutschland, und wie viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich?

- ☐ **a** etwa 60.000 Vereine, 2,9 Millionen Menschen
- ☐ **b** etwa 600.000 Vereine, fast 29 Millionen Menschen
- ☐ **c** etwa 600.000 Vereine, eine Million Menschen, alle bei der Feuerwehr
- ☐ **d** etwa 6 Millionen Vereine, 29 Millionen Menschen

2 Was heißt „ehrenamtlich“?

- ☐ **a** gut bezahlt, mit festem Vertrag und geregelten Arbeitszeiten
- ☐ **b** freiwillig, regelmäßig und ohne Bezahlung
- ☐ **c** nur am Wochenende
- ☐ **d** im Auftrag der Regierung

3 „Der Bäcker, die Lehrerin, der Student, mit denen man am Tag zu tun hat, lassen nachts alles liegen …“ Worauf bezieht sich mit denen?

- ☐ **a** auf den Alarm
- ☐ **b** auf Bäcker, Lehrerin und Student (Plural, Dativ nach mit)
- ☐ **c** auf die Nacht
- ☐ **d** auf die Berufsfeuerwehr in den großen Städten, die Tag und Nacht arbeitet

4 Was braucht man für einen eingetragenen Verein?

- ☐ **a** mindestens sieben Gründungsmitglieder, eine Satzung und einen gewählten Vorstand
- ☐ **b** mindestens hundert Mitglieder, ein eigenes Vereinsheim und einen Vertrag mit der Gemeinde
- ☐ **c** eine Erlaubnis der Feuerwehr
- ☐ **d** einen Gewinn von mindestens tausend Euro

5 „Der Beitrag, den die Mitglieder zahlen, ist oft niedriger als eine Kinokarte.“ Warum den?

- ☐ **a** weil Beitrag im Relativsatz Akkusativobjekt ist (die Mitglieder zahlen ihn)
- ☐ **b** weil Beitrag Plural ist
- ☐ **c** weil nach dem Verb zahlen immer den steht, egal, welches Nomen davor kommt
- ☐ **d** weil es ein Dativ ist

6 Was ist das Vereinsheim?

- ☐ **a** das Haus des Vorsitzenden
- ☐ **b** der Raum oder das Haus, in dem geprobt, gefeiert und diskutiert wird
- ☐ **c** das Register beim Gericht, in dem der Verein mit seiner Satzung eingetragen ist
- ☐ **d** die Feuerwache

7 Was sind „Nachwuchssorgen“?

- ☐ **a** Sorgen um das Geld des Vereins, weil die Beiträge zu niedrig sind und die Kosten steigen
- ☐ **b** Sorgen, weil junge Leute fehlen und niemand die Ämter übernimmt
- ☐ **c** Sorgen um das Vereinsheim
- ☐ **d** Sorgen um das Sommerfest

8 Wie reagieren manche Vereine auf das Problem?

- ☐ **a** Sie erhöhen die Beiträge und verlangen von jedem Mitglied mehr Arbeit im Vereinsheim.
- ☐ **b** Sie werden digital und bieten monatlich kündbare Mitgliedschaften an.
- ☐ **c** Sie schließen die Vereinsheime.
- ☐ **d** Sie verbieten jungen Leuten den Eintritt.

SCHREIB MIT!

Fass den Text in drei Sätzen zusammen. Schreib dann einen Satz dazu, was du selbst darüber denkst.

MEHR LESEN · 3

Lernen im Betrieb

Hören, prüfen



Lea ist siebzehn, und seit dem 1. September hat sie einen Beruf: Sie ist Auszubildende, kurz Azubi, zur Mechatronikerin in einem mittelgroßen Betrieb bei Stuttgart. An drei Tagen in der Woche steht sie in der Werkstatt, an zwei Tagen sitzt sie in der Berufsschule. Sie bekommt ein Gehalt, etwa 1.100 Euro im Monat, und in dreieinhalb Jahren wird sie eine Prüfung ablegen, die in ganz Deutschland gilt.

Das nennt man die duale Ausbildung, und sie ist das, was ausländische Delegationen am häufigsten in Deutschland besichtigen. Dual heißt: zwei Orte. Der Betrieb bringt die Praxis bei, die Berufsschule die Theorie. Rund 1,2 Millionen junge Menschen sind zurzeit in einer solchen Ausbildung, in etwa 320 anerkannten Berufen, vom Bäcker bis zur Fachinformatikerin. Die Regeln für jeden Beruf stehen in einer Ordnung, die Arbeitgeber, Gewerkschaften und der Staat gemeinsam schreiben. Deshalb weiß jeder Betrieb, was ein ausgebildeter Elektroniker kann, egal, wo er gelernt hat.

Das System hat Vorteile, die man in Zahlen sehen kann. Die Jugendarbeitslosigkeit ist in Deutschland eine der niedrigsten in Europa, weil der Übergang von der Schule in den Beruf nicht über ein Loch führt, sondern über einen Vertrag. Wer die Ausbildung abschließt, hat Berufserfahrung, Geld verdient und oft eine feste Stelle im gleichen Betrieb. Und wer später mehr will, kann den Meister machen oder studieren.

Trotzdem hat das Modell ein Problem. Immer mehr Jugendliche haben vor, nach der Schule zu studieren, weil ein Studium mehr Ansehen und später mehr Gehalt verspricht. Gleichzeitig ist es für viele nicht leicht, mit sechzehn zu entscheiden, welchen Beruf sie ihr Leben lang machen wollen. Die Folge: 2024 blieben fast 70.000 Ausbildungsplätze unbesetzt, während gleichzeitig Zehntausende junge Leute keinen Platz fanden, weil Wunsch und Angebot nicht zusammenpassten. Bäckereien, Metzgereien und Hotels suchen verzweifelt, Mediengestalter und Tierpfleger haben zu viele Bewerber.

Lea hat sich bewusst gegen das Studium entschieden. „Ich hatte keine Lust, noch fünf Jahre nur zu lesen“, sagt sie. „Hier sehe ich am Abend, was ich gemacht habe. Und ich verdiene mein eigenes Geld.“ Ob sie später studiert, lässt sie offen. Der Weg steht ihr frei, in beide Richtungen.

FRAGEN ZUM TEXT

Lernen im Betrieb

Kreuze an. Zu jeder Frage passt genau eine Antwort. Such die Stelle im Text und unterstreiche sie.

1 Wie ist Leas Woche aufgeteilt?

- ☐ **a** fünf Tage im Betrieb
- ☐ **b** drei Tage in der Werkstatt, zwei Tage in der Berufsschule
- ☐ **c** zwei Tage in der Werkstatt, drei Tage in der Berufsschule
- ☐ **d** vier Tage in der Schule, ein Tag Praktikum

2 Was bedeutet „dual" in diesem Text?

- ☐ **a** zwei Prüfungen
- ☐ **b** zwei Lernorte: Betrieb und Berufsschule
- ☐ **c** zwei Berufe gleichzeitig, damit man später eine Wahl hat
- ☐ **d** zwei Jahre Dauer

3 Warum weiß jeder Betrieb, was ein ausgebildeter Elektroniker kann?

- ☐ **a** weil alle Azubis in Stuttgart lernen
- ☐ **b** weil die Regeln jedes Berufs in einer gemeinsamen Ordnung von Arbeitgebern, Gewerkschaften und Staat stehen
- ☐ **c** weil die Prüfung sehr leicht ist
- ☐ **d** weil die Berufsschule die Betriebe kontrolliert und jeden Azubi einmal im Jahr besucht

4 „… ein ausgebildeter Elektroniker …" Warum endet das Adjektiv auf -er?

- ☐ **a** weil nach ein das Adjektiv im Nominativ maskulin das Genus zeigt
- ☐ **b** weil Elektroniker Plural ist
- ☐ **c** weil es ein Komparativ ist: ausgebildeter als die anderen
- ☐ **d** weil es ein Dativ ist

5 Warum ist die Jugendarbeitslosigkeit in Deutschland niedrig?

- ☐ **a** weil die Schulen länger dauern
- ☐ **b** weil der Übergang von der Schule in den Beruf über einen Ausbildungsvertrag führt
- ☐ **c** weil fast alle Jugendlichen studieren und deshalb nicht arbeitslos gemeldet sind
- ☐ **d** weil es wenige Jugendliche gibt

6 „Immer mehr Jugendliche haben vor, nach der Schule zu studieren." Welche Struktur ist das?

- ☐ **a** Infinitiv mit zu nach vorhaben
- ☐ **b** Modalverb mit Infinitiv am Satzende, wie wollen studieren
- ☐ **c** Relativsatz
- ☐ **d** Passiv

7 Was ist das Problem des Jahres 2024 laut Text?

- ☐ **a** Es gab keine Ausbildungsplätze mehr.
- ☐ **b** Fast 70.000 Plätze blieben leer, während Zehntausende keinen Platz fanden, weil Wunsch und Angebot nicht passten.
- ☐ **c** Alle Jugendlichen wollten Bäcker oder Metzger werden, und die Hotels fanden niemanden.
- ☐ **d** Die Berufsschulen waren geschlossen.

8 Warum hat Lea sich gegen das Studium entschieden?

- ☐ **a** weil sie die Prüfung nicht bestanden hat
- ☐ **b** weil sie keine Lust hatte, noch fünf Jahre nur zu lesen, und ihr eigenes Geld verdienen will
- ☐ **c** weil ihre Eltern es wollten und der Betrieb der Familie gehört
- ☐ **d** weil es in Stuttgart keine Universität gibt

SCHREIB MIT!

Fass den Text in drei Sätzen zusammen. Schreib dann einen Satz dazu, was du selbst darüber denkst.

MEHR LESEN · 4

1.200 Euro, drei Jahre, keine Fragen

Hören, prüfen



Stellen Sie sich vor, Sie bekämen ab morgen jeden Monat 1.200 Euro, drei Jahre lang, ohne Antrag, ohne Bedingungen, ohne Fragen. Was würden Sie tun? Würden Sie kündigen? Weniger arbeiten? Eine Weltreise machen? Oder würden Sie einfach weiterleben wie bisher?

Genau das wollte ein Berliner Verein wissen, der seit Jahren Spenden sammelt und Grundeinkommen verlost. Zusammen mit Forschern des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung startete er 2021 das bisher größte deutsche Experiment zum bedingungslosen Grundeinkommen. Aus über zwei Millionen Bewerbern wurden 122 Menschen ausgewählt, zwischen 21 und 40 Jahre alt, allein lebend, mit einem Einkommen zwischen 1.100 und 2.600 Euro netto. Sie erhielten von Juni 2021 bis Mai 2024 jeden Monat 1.200 Euro. Eine Vergleichsgruppe von fast 1.400 Menschen bekam nichts, beantwortete aber dieselben Fragebögen.

Die Erwartungen waren klar verteilt. Kritiker waren sicher, viele würden ihre Arbeit aufgeben oder zumindest deutlich weniger arbeiten; wer Geld ohne Arbeit bekomme, verliere die Motivation. Befürworter hofften, die Menschen würden sich weiterbilden, gesünder leben und mutigere Entscheidungen treffen.

Im Sommer 2025 legten die Forscher die Ergebnisse vor. Das Überraschendste zuerst: Niemand hörte auf zu arbeiten. Die Teilnehmer arbeiteten im Durchschnitt genauso viele Stunden wie die Vergleichsgruppe, etwa vierzig pro Woche. Sie wechselten aber häufiger den Job, machten öfter eine Weiterbildung und sagten seltener, sie fühlten sich in ihrer Arbeit gefangen. Ihre psychische Gesundheit war deutlich besser, sie schliefen besser und fühlten sich seltener einsam. Vom Geld sparten sie im Durchschnitt mehr als ein Drittel, und sie spendeten und verschenkten deutlich mehr als vorher.

Wer hat nun recht? Beide Seiten fanden in den Zahlen ihre Argumente. „Wenn Geld ohne Gegenleistung faul machen würde, hätten wir das gesehen“, sagte einer der Forscher. Die Gegner antworteten, 122 junge, gesunde Menschen mit festem Job seien keine Gesellschaft; wenn alle 84 Millionen Deutschen das Geld bekämen, wäre das kaum zu bezahlen, und ältere oder kranke Menschen würden vielleicht anders reagieren. Das Experiment hat also eine Frage beantwortet und eine viel größere offen gelassen. Aber es hat ein Vorurteil erschüttert: dass Menschen nur arbeiten, weil sie müssen.

FRAGEN ZUM TEXT

1.200 Euro, drei Jahre, keine Fragen

Kreuze an. Zu jeder Frage passt genau eine Antwort. Such die Stelle im Text und unterstreiche sie.

1 Wer bekam das Geld, und wie lange?

- ☐ **a** zwei Millionen Bewerber, ein Jahr lang je 1.200 Euro aus Spenden
- ☐ **b** 122 Menschen zwischen 21 und 40, drei Jahre lang 1.200 Euro im Monat
- ☐ **c** 1.400 Menschen, drei Jahre lang 1.200 Euro
- ☐ **d** 122 Rentner, zwei Jahre lang

2 Welche Rolle hatte die Vergleichsgruppe?

- ☐ **a** Sie bekam das doppelte Geld.
- ☐ **b** Sie bekam nichts, beantwortete aber dieselben Fragebögen.
- ☐ **c** Sie kontrollierte die Spender.
- ☐ **d** Sie bekam das Geld ein Jahr später, nachdem die erste Gruppe fertig war.

3 „Kritiker waren sicher, viele würden ihre Arbeit aufgeben." Welche Form ist würden … aufgeben?

- ☐ **a** Futur I: etwas, das sicher passieren wird
- ☐ **b** Konjunktiv II mit würde: eine Vorstellung, keine Tatsache
- ☐ **c** Perfekt
- ☐ **d** Passiv

4 Was war das überraschendste Ergebnis?

- ☐ **a** Alle Teilnehmer kündigten.
- ☐ **b** Niemand hörte auf zu arbeiten; die Stunden blieben gleich wie in der Vergleichsgruppe.
- ☐ **c** Die Teilnehmer arbeiteten doppelt so viel wie die Vergleichsgruppe, etwa achtzig Stunden pro Woche.
- ☐ **d** Die Teilnehmer gaben alles Geld aus.

5 Was änderte sich bei den Teilnehmern?

- ☐ **a** Sie wechselten häufiger den Job, bildeten sich öfter weiter, waren psychisch gesünder und sparten mehr.
- ☐ **b** Sie wurden kränker und einsamer.
- ☐ **c** Sie zogen alle nach Berlin.
- ☐ **d** Sie arbeiteten deutlich weniger, sparten nichts und gaben das Geld für Reisen aus.

6 „Wenn Geld ohne Gegenleistung faul machen würde, hätten wir das gesehen." Was sagt der Forscher damit?

- ☐ **a** Das Geld hat die Menschen faul gemacht.
- ☐ **b** Die Daten zeigen keine Faulheit; die Erwartung der Kritiker traf nicht ein.
- ☐ **c** Die Forscher haben nichts gesehen, weil sie die Teilnehmer nie bei der Arbeit besucht haben.
- ☐ **d** Geld ohne Gegenleistung ist verboten.

7 Welchen Einwand haben die Gegner nach den Ergebnissen?

- ☐ **a** Die Teilnehmer haben gelogen.
- ☐ **b** 122 junge, gesunde Menschen mit festem Job sind keine Gesellschaft; für alle wäre es kaum bezahlbar, und Ältere oder Kranke würden vielleicht anders reagieren.
- ☐ **c** Das Geld war zu wenig.
- ☐ **d** Das Experiment hat zu kurz gedauert, nur ein Jahr, und die Teilnehmer wussten, dass es endet.

8 Welches Vorurteil hat das Experiment laut Text erschüttert?

- ☐ **a** dass Geld allein die Menschen glücklich und gesund macht
- ☐ **b** dass Menschen nur arbeiten, weil sie müssen
- ☐ **c** dass Forscher immer recht haben
- ☐ **d** dass Berliner nicht spenden

SCHREIB MIT!

Fass den Text in drei Sätzen zusammen. Schreib dann einen Satz dazu, was du selbst darüber denkst.

MEHR LESEN · 5

Ein Drittel Gemüse, Pflicht

Hören, prüfen



Wer mit dem Zug in eine deutsche Großstadt fährt, sieht sie kurz vor dem Bahnhof: Hunderte kleine Gärten, jeder mit Zaun, Hecke und einer kleinen Hütte, in Reihen wie ein Dorf aus Puppenhäusern. Das sind Kleingärten, im Volksmund Schrebergärten. Rund 900.000 gibt es in Deutschland, organisiert in etwa 14.000 Vereinen, und sie sind so wichtig, dass sie ein eigenes Bundesgesetz haben: das Bundeskleingartengesetz von 1983.

Der Name kommt von einem Leipziger Arzt. Moritz Schreber hatte im 19. Jahrhundert die Idee, dass Kinder aus den engen Wohnungen der Industriestadt an die frische Luft müssten. Als die Fabriken wuchsen und die Arbeiterfamilien in dunklen Hinterhöfen lebten, gründete ein Schuldirektor 1864 in Leipzig den ersten Schreberverein mit einem Spielplatz; die Eltern legten am Rand Gärten an, und bald waren die Gärten wichtiger als der Platz. Wenn man wenig Geld hatte, bedeutete ein Garten Kartoffeln, Bohnen und Obst für den Winter. In den beiden Weltkriegen haben die Kleingärten viele Städte vor dem Hunger bewahrt.

Das Gesetz regelt bis heute, was ein Kleingarten ist. Die Fläche des Gartens soll etwa 400 Quadratmeter nicht übersteigen. Ein Drittel der Fläche muss dem Anbau von Obst und Gemüse dienen; wer nur Rasen und Blumen hat, bekommt Post vom Vorstand. Die Laube darf höchstens 24 Quadratmeter groß sein, und wohnen darf man dort nicht. Dafür ist die Pacht niedrig: oft weniger als dreißig Euro im Monat, weil das Gesetz den Preis schützt. Dazu kommen die Regeln des Vereins: Ruhezeiten, Gemeinschaftsarbeit, Heckenhöhe.

Obwohl die Regeln streng sind, oder vielleicht gerade deshalb, sind die Gärten heute begehrter als seit Jahrzehnten. Lange galten sie als Hobby älterer Männer mit Gartenzwergen. Dann kamen junge Familien, die in der Stadt keine Wohnung mit Garten bezahlen können, und mit der Pandemie kam der Rest. In Berlin stehen inzwischen Zehntausende auf Wartelisten, in manchen Bezirken wartet man über zehn Jahre. Wenn ein Garten frei wird, entscheidet der Verein, und Familien mit Kindern haben Vorrang.

Was die neuen Gärtner suchen, ist nicht mehr der Winter ohne Hunger. Es ist Ruhe, Erde unter den Fingern und ein Ort, an dem die Kinder ohne Verkehr spielen können. Das Drittel Gemüse nehmen sie in Kauf. Viele entdecken dabei, dass eine eigene Tomate anders schmeckt.

FRAGEN ZUM TEXT

Ein Drittel Gemüse, Pflicht

Kreuze an. Zu jeder Frage passt genau eine Antwort. Such die Stelle im Text und unterstreiche sie.

1 Wie viele Kleingärten gibt es etwa in Deutschland, und was ist das Besondere an ihnen?

- ☐ **a** etwa 14.000; sie gehören dem Staat
- ☐ **b** etwa 900.000; sie haben ein eigenes Bundesgesetz
- ☐ **c** etwa 90.000; sie liegen alle in Berlin
- ☐ **d** etwa 900.000; man darf dort wohnen, wenn die Laube ein Bad hat

2 Woher kommt der Name Schrebergarten?

- ☐ **a** von einem Leipziger Arzt, der Kinder an die frische Luft bringen wollte
- ☐ **b** von einem Berliner Gärtner, der 1983 das Gesetz geschrieben hat
- ☐ **c** vom Wort schreben, altdeutsch für graben
- ☐ **d** von einem Gesetz aus dem Jahr 1983

3 „Als die Fabriken wuchsen und die Arbeiterfamilien in dunklen Hinterhöfen lebten …“ Warum als und nicht wenn?

- ☐ **a** weil es um eine einmalige Zeit in der Vergangenheit geht
- ☐ **b** weil als immer vor Fabriken steht
- ☐ **c** weil der Satz eine Bedingung ist, die jedes Jahr wieder eintreten kann
- ☐ **d** weil es ein Gegensatz ist

4 Welche drei Regeln nennt das Gesetz?

- ☐ **a** mindestens 1.000 Quadratmeter, nur Blumen, Wohnen erlaubt
- ☐ **b** etwa 400 Quadratmeter, ein Drittel Obst und Gemüse, Laube höchstens 24 Quadratmeter und kein Wohnen
- ☐ **c** Pacht von 300 Euro im Monat, mindestens zwei Gartenzwerge und eine Hecke von zwei Metern
- ☐ **d** nur für Familien, nur im Sommer, nur in Berlin

5 „Ein Drittel der Fläche muss dem Anbau von Obst und Gemüse dienen.“ Welcher Kasus ist der Fläche?

- ☐ **a** Genitiv: ein Teil von der Fläche
- ☐ **b** Dativ, weil Drittel ein Dativ-Nomen ist
- ☐ **c** Nominativ
- ☐ **d** Akkusativ

6 Warum ist die Pacht niedrig?

- ☐ **a** weil die Gärten klein sind und am Rand der Stadt liegen
- ☐ **b** weil das Gesetz den Preis schützt
- ☐ **c** weil die Vereine reich sind
- ☐ **d** weil niemand die Gärten will

7 „Obwohl die Regeln streng sind, … sind die Gärten heute begehrter als seit Jahrzehnten.“ Was drückt obwohl aus?

- ☐ **a** einen Grund: Die Regeln sind der Grund für die Nachfrage
- ☐ **b** einen Gegensatz: Man würde das Gegenteil erwarten
- ☐ **c** eine Zeit
- ☐ **d** eine Bedingung

8 Wer bekommt in Berlin einen freien Garten zuerst?

- ☐ **a** wer am meisten zahlt
- ☐ **b** ältere Männer mit Gartenzwergen
- ☐ **c** Familien mit Kindern, der Verein entscheidet
- ☐ **d** wer am längsten im Bezirk wohnt und die höchste Pacht zahlt

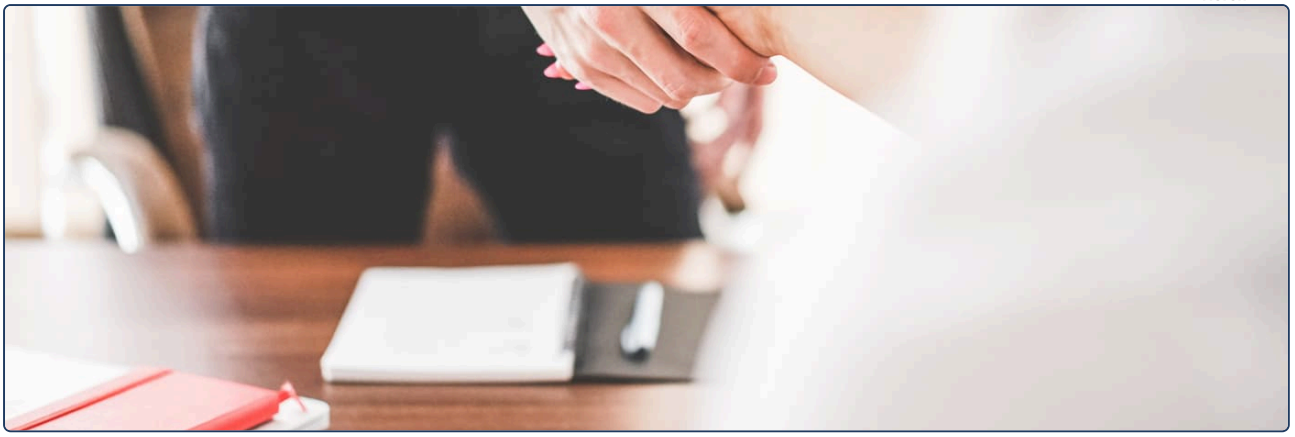
SCHREIB MIT!

Fass den Text in drei Sätzen zusammen. Schreib dann einen Satz dazu, was du selbst darüber denkst.

MEHR HÖREN · 6

Interview: Warum ich geblieben bin

Hören



Lies zuerst die Fragen. Scanne dann den Code und hör den Text zweimal. Kreuze beim zweiten Hören an. Den Text zum Nachlesen findest du auf der nächsten Seite.

1 Warum ist Rafael 2019 nach Deutschland gegangen?

- ☐ **a** weil er Deutsch lernen wollte
- ☐ **b** weil es in Andalusien keine Arbeit für junge Handwerker gab und Deutschland Elektriker suchte
- ☐ **c** weil seine Frau schon in Nürnberg lebte und dort als Ärztin arbeitete
- ☐ **d** weil er einen Betrieb übernehmen sollte

2 „Da ich nichts zu verlieren hatte, habe ich einen Koffer gepackt." Was bedeutet da hier?

- ☐ **a** dort
- ☐ **b** weil
- ☐ **c** dann
- ☐ **d** obwohl

3 Wie lange dauerte die Anerkennung seines Abschlusses, und was war die Folge?

- ☐ **a** acht Wochen; er bekam sofort das volle Gehalt
- ☐ **b** acht Monate; er durfte nur als Helfer für weniger Geld arbeiten
- ☐ **c** ein Jahr; er musste in dieser Zeit zurück nach Spanien und dort warten
- ☐ **d** zwei Monate; er wurde Chef

4 „Falls es im März noch so grau ist, komme ich zurück." Welche Art Satz ist das?

- ☐ **a** eine mögliche Bedingung mit falls, Verb am Ende des Nebensatzes
- ☐ **b** ein Grund mit da, der erklärt, warum er zurückkommt
- ☐ **c** ein Gegensatz mit trotzdem
- ☐ **d** eine indirekte Frage

5 Welche zwei Dinge haben Rafael zum Bleiben gebracht?

- ☐ **a** das Wetter und das Essen
- ☐ **b** eine vom Chef bezahlte Deutschlehrerin und das volle Gehalt mit Nachzahlung nach der Anerkennung
- ☐ **c** ein Haus und ein Auto
- ☐ **d** der Fußballverein, in dem er seine Frau traf, und die Bank, die ihm den Kredit gab

6 „Es kommt darauf an, ob die Bank mir glaubt." Was bedeutet der Ausdruck?

- ☐ **a** Es ist egal.
- ☐ **b** Es hängt davon ab.
- ☐ **c** Es lohnt sich.
- ☐ **d** Es gibt keine Bank.

7 Welche drei Ratschläge gibt Rafael?

- ☐ **a** viel Geld mitbringen, ein Auto kaufen, im Winter kommen
- ☐ **b** die Sprache vorher lernen, die Anerkennung sofort beginnen, sich Leute suchen
- ☐ **c** nur mit einem festen Vertrag kommen, in Berlin wohnen und nicht Fußball spielen
- ☐ **d** zuerst studieren, dann arbeiten, dann heiraten

8 Was meint Rafael mit „Es wird grün. Jedes Jahr"?

- ☐ **a** Man soll im Garten arbeiten.
- ☐ **b** Der schwere Anfang geht vorbei, so sicher wie der Frühling nach dem grauen Winter kommt.
- ☐ **c** Die Ampel wird grün.
- ☐ **d** Man soll jedes Jahr im April nach Spanien fahren, weil es dort schon warm ist.

ZUM NACHLESEN

Interview: Warum ich geblieben bin

Lies den Text erst, nachdem du ihn gehört hast. Unterstreiche, was du beim Hören nicht verstanden hast.

MODERATORIN Rafael, Sie sind Elektriker, kommen aus Sevilla und haben heute einen eigenen Betrieb in Nürnberg mit sechs Angestellten. Wie hat das angefangen?

RAFAEL Mit Arbeitslosigkeit. 2019 gab es in Andalusien für junge Handwerker einfach keine Arbeit; fast jeder Dritte unter dreißig war ohne Job. Ein Freund hat mir gesagt: In Deutschland suchen sie Elektriker, es gibt zu wenige. Da ich nichts zu verlieren hatte, habe ich einen Koffer gepackt. Deutsch konnte ich kein Wort.

MODERATORIN Was war am Anfang am schwersten?

RAFAEL Ehrlich? Alles. Die Sprache natürlich. Es fiel mir schwer, zu telefonieren, weil ich die Leute am Telefon nicht verstanden habe. Dann die Bürokratie: Mein spanischer Abschluss musste anerkannt werden. Es ging um Papiere, Übersetzungen, Stempel, und es hat acht Monate gedauert. In dieser Zeit durfte ich nur als Helfer arbeiten, für weniger Geld. Und das Wetter. Im Januar in Nürnberg habe ich meiner Mutter gesagt: Falls es im März noch so grau ist, komme ich zurück.

MODERATORIN Es war im März noch grau.

RAFAEL Es war im April noch grau! Trotzdem bin ich geblieben. Weil zwei Dinge passiert sind. Erstens: Mein Chef hat mir eine Deutschlehrerin bezahlt, zweimal pro Woche nach der Arbeit. Er hat gesagt: Du bist ein guter Elektriker, es lohnt sich für mich. Zweitens: Als die Anerkennung endlich da war, habe ich am ersten Tag das volle Gehalt bekommen, mit Nachzahlung. Da habe ich verstanden: Hier gelten Regeln, und sie gelten auch für mich.

MODERATORIN Wie kam es zum eigenen Betrieb?

RAFAEL Mein Chef ist 2023 in Rente gegangen und hatte keinen Nachfolger. Er hat gefragt, ob ich übernehmen will. Ich habe gesagt: Es kommt darauf an, ob die Bank mir glaubt. Sie hat mir geglaubt. Heute arbeiten bei mir sechs Leute, zwei aus Spanien, eine aus der Ukraine, drei aus Franken.

MODERATORIN Deutschland braucht laut Studien jedes Jahr Hunderttausende Fachkräfte aus dem Ausland. Was raten Sie denen, die kommen?

RAFAEL Drei Dinge. Lernt die Sprache, bevor ihr kommt, wenigstens die Grundlagen; es geht nicht ohne. Fangt mit der Anerkennung sofort an, am besten noch von zu Hause, da es Monate dauert. Und sucht euch Leute. Ich war im Fußballverein, obwohl ich schlecht spiele. Dort habe ich meine Frau kennengelernt, und mein Steuerberater ist der Torwart.

MODERATORIN Und falls jemand nach einem Jahr aufgeben will?

RAFAEL Dann soll er sich an den April erinnern. Es wird grün. Jedes Jahr.

Telefonat: Könnten Sie mir sagen, ob …?

Hören



Lies zuerst die Fragen. Scanne dann den Code und hör den Text zweimal. Kreuze beim zweiten Hören an. Den Text zum Nachlesen findest du auf der nächsten Seite.

1 Wie viele Urlaubstage hat Yasmin, und wie viele verlangt das Gesetz mindestens?

- ☐ **a** zwanzig; das Gesetz verlangt dreißig
- ☐ **b** dreißig; das Gesetz verlangt zwanzig
- ☐ **c** fünfzehn; das Gesetz verlangt zwölf
- ☐ **d** dreißig; das Gesetz verlangt dreißig

2 „Könnten Sie mir sagen, wie viele Urlaubstage mir zustehen?“ Wie lautet die direkte Frage?

- ☐ **a** Wie viele Urlaubstage stehen mir zu?
- ☐ **b** Stehen mir in diesem Jahr überhaupt Urlaubstage zu?
- ☐ **c** Wann stehen mir Urlaubstage zu?
- ☐ **d** Könnten Sie Urlaubstage zustehen?

3 Ab wann hat Yasmin den vollen Urlaubsanspruch?

- ☐ **a** sofort ab März
- ☐ **b** nach sechs Monaten im Betrieb, also im September
- ☐ **c** erst nach einem vollen Jahr im Betrieb, also im März nächsten Jahres
- ☐ **d** ab Ende Juni

4 Wer entscheidet, ob Yasmin im August trotzdem drei Wochen nehmen darf?

- ☐ **a** die Personalabteilung
- ☐ **b** ihr Vorgesetzter
- ☐ **c** das Gesetz
- ☐ **d** die Kollegen mit Schulkindern

5 „Wissen Sie, bis wann ich den Antrag stellen muss?“ Wo steht das Modalverb, und warum?

- ☐ **a** am Ende, weil es eine indirekte Frage mit Nebensatz-Wortstellung ist
- ☐ **b** an zweiter Stelle, weil es eine direkte Frage nach der Frist ist
- ☐ **c** am Anfang, weil es höflich ist
- ☐ **d** es gibt kein Modalverb

6 Bis wann muss der Antrag für August gestellt sein, und warum früh?

- ☐ **a** bis Ende Juli; weil das Portal dann schließt
- ☐ **b** bis Ende Juni, mindestens vier Wochen vorher; weil Kollegen mit Schulkindern zuerst dran sind
- ☐ **c** bis zum 31. März; weil die Tage sonst verfallen und man sie nicht übertragen kann
- ☐ **d** am Tag vorher; weil es keine Frist gibt

7 Was passiert, falls Yasmin im Urlaub krank wird?

- ☐ **a** Die Tage sind verloren, weil Krankheit im Urlaub als Urlaub zählt.
- ☐ **b** Die Krankheitstage zählen nicht als Urlaub, wenn sie eine Krankschreibung schickt.
- ☐ **c** Sie muss sofort zurückkommen.
- ☐ **d** Sie bekommt doppelten Urlaub.

8 „Worauf freuen Sie sich am meisten? Auf das Meer.“ Zu welchem Verb gehört worauf?

- ☐ **a** sich erkundigen nach
- ☐ **b** sich freuen auf
- ☐ **c** sich kümmern um
- ☐ **d** denken an

ZUM NACHLESEN

Telefonat: Könnten Sie mir sagen, ob …?

Lies den Text erst, nachdem du ihn gehört hast. Unterstreiche, was du beim Hören nicht verstanden hast.

PERSONALERIN Personalabteilung, Hoffmann, guten Tag.

YASMIN Guten Tag, Frau Hoffmann, hier ist Yasmin Demir aus dem Vertrieb. Ich bin seit März im Haus und wollte mich nach dem Urlaub erkundigen. Könnten Sie mir sagen, wie viele Urlaubstage mir zustehen?

PERSONALERIN Gern. Bei uns sind es dreißig Tage im Jahr bei einer Fünf-Tage-Woche. Das ist mehr, als das Gesetz verlangt; gesetzlich wären es zwanzig.

YASMIN Dreißig, gut. Ich wüsste gern, ob ich im ersten Jahr schon drei Wochen am Stück nehmen darf. Meine Familie plant im August eine Reise.

PERSONALERIN Grundsätzlich ja. Nach dem Gesetz haben Sie den vollen Anspruch, sobald Sie sechs Monate im Betrieb sind. Sie haben im März angefangen, im September ist die Wartezeit vorbei. Für August hätten Sie anteilig Anspruch, das wären bis dahin etwa zwölf Tage. Drei Wochen sind fünfzehn Tage.

YASMIN Dann fehlen mir drei Tage.

PERSONALERIN Es kommt darauf an, ob Ihre Abteilung mitspielt. Viele Chefs geben den Urlaub trotzdem frei, wenn der Rest des Jahres gedeckt ist. Fragen Sie Ihren Vorgesetzten; das entscheidet er, nicht wir.

YASMIN Danke. Und wissen Sie, bis wann ich den Antrag stellen muss?

PERSONALERIN Im Portal, mindestens vier Wochen vorher. Für August also bis Ende Juni. Je früher, desto besser, weil die Kollegen mit Schulkindern zuerst dran sind. Darauf müssen Sie achten.

YASMIN Verstehe. Darf ich noch fragen, was passiert, falls ich im Urlaub krank werde?

PERSONALERIN Dann zählen die Krankheitstage nicht als Urlaub, aber nur, wenn Sie uns eine Krankschreibung schicken, am besten noch vom Urlaubsort. Die Tage bekommen Sie zurück.

YASMIN Das ist gut zu wissen. Eine letzte Frage: Verfallen die Tage, wenn ich sie nicht nehme?

PERSONALERIN Grundsätzlich müssen sie bis zum 31. Dezember genommen werden. Bis zum 31. März kann man übertragen, wenn es betriebliche Gründe gibt. Aber wir erinnern Sie rechtzeitig; dazu sind wir verpflichtet. Um den Rest kümmern wir uns.

YASMIN Vielen Dank, Frau Hoffmann, Sie haben mir sehr geholfen.

PERSONALERIN Gern. Und schönen Urlaub schon mal, worauf freuen Sie sich am meisten?

YASMIN Auf das Meer. Und auf drei Wochen ohne Portal.

Feature: Ich werde zu Hause bleiben

Hören



Lies zuerst die Fragen. Scanne dann den Code und hör den Text zweimal. Kreuze beim zweiten Hören an. Den Text zum Nachlesen findest du auf der nächsten Seite.

1 Was wird Jonas ab Mai tun?

- ☐ **a** Er wird weiter Vollzeit arbeiten, und seine Frau bleibt noch ein Jahr zu Hause.
- ☐ **b** Er wird sieben Monate zu Hause bleiben, seine Frau wird wieder Vollzeit arbeiten.
- ☐ **c** Er wird zwei Monate Urlaub nehmen.
- ☐ **d** Er wird die Stelle wechseln.

2 „Ab Mai werde ich sieben Monate zu Hause bleiben." Welche Form ist das, und was drückt sie aus?

- ☐ **a** Futur I: werden + Infinitiv, ein fester Plan
- ☐ **b** Passiv: werden + Partizip, etwas wird mit ihm gemacht
- ☐ **c** Konjunktiv II: ein Wunsch
- ☐ **d** Perfekt: etwas Vergangenes

3 Welche Rechte haben Eltern in der Elternzeit?

- ☐ **a** volles Gehalt vom Arbeitgeber und eine neue Stelle
- ☐ **b** bis zum dritten Geburtstag zu Hause bleiben, danach eine vergleichbare Stelle, keine Kündigung in der Zeit
- ☐ **c** ein Jahr zu Hause mit vollem Gehalt, danach muss man sich neu bewerben
- ☐ **d** drei Jahre volles Gehalt vom Staat

4 Wie hoch ist das Elterngeld, und wie lange gibt es die Partnermonate?

- ☐ **a** 100 Prozent des Gehalts, zwölf Monate
- ☐ **b** etwa 65 Prozent des Nettoeinkommens, 300 bis 1.800 Euro, zwölf Monate plus zwei Partnermonate
- ☐ **c** 300 Euro im Monat für drei Jahre, für Mütter und Väter gleich
- ☐ **d** 1.800 Euro für alle, sieben Monate

5 „Alleinerziehende bekommen die vierzehn Monate allein." Was ist Alleinerziehende grammatisch?

- ☐ **a** ein Partizip als Nomen, großgeschrieben, mit Adjektivendung
- ☐ **b** ein Verb im Futur, wie werden bleiben
- ☐ **c** ein Adverb
- ☐ **d** ein Relativpronomen

6 Wie hat sich der Anteil der Väter in Elternzeit verändert?

- ☐ **a** von fast jedem zweiten vor 2007 auf jeden dreißigsten heute
- ☐ **b** von jedem dreißigsten vor 2007 auf fast jeden zweiten heute
- ☐ **c** gar nicht
- ☐ **d** von jedem zweiten auf alle

7 Warum nimmt Jonas sieben Monate und nicht zwei?

- ☐ **a** weil das Elterngeld dann höher ist und der Staat sieben Monate voll bezahlt
- ☐ **b** weil zwei Monate Urlaub sind und sieben Monate Alltag; er will den Alltag mit dem Kind erleben
- ☐ **c** weil sein Vorgesetzter es so wollte
- ☐ **d** weil seine Frau nicht arbeiten will

8 Was ist laut Sprecher das Schwierigste an der Elternzeit?

- ☐ **a** der Antrag bei der Elterngeldstelle
- ☐ **b** die sieben Wochen Frist
- ☐ **c** der Satz zum Vorgesetzten
- ☐ **d** das Geld

ZUM NACHLESEN

Feature: Ich werde zu Hause bleiben

Lies den Text erst, nachdem du ihn gehört hast. Unterstreiche, was du beim Hören nicht verstanden hast.

REPORTERIN Jonas Weber ist 34, Ingenieur bei einem Autozulieferer in Ingolstadt und seit acht Wochen Vater. Im Mai wird sich sein Leben noch einmal ändern.

JONAS Ab Mai werde ich sieben Monate zu Hause bleiben. Meine Frau wird dann wieder Vollzeit arbeiten, sie ist Ärztin. Die ersten Monate hat sie gemacht, jetzt bin ich dran. Mein Vorgesetzter hat kurz geschluckt, aber er konnte nichts sagen. Es ist mein Recht.

SPRECHER Das Recht heißt Elternzeit, und es gilt für alle Angestellten in Deutschland. Bis zum dritten Geburtstag des Kindes dürfen Mutter und Vater zu Hause bleiben, zusammen oder nacheinander. Der Arbeitgeber muss sie danach wieder einstellen, auf einer vergleichbaren Stelle, und während der Elternzeit darf er ihnen nicht kündigen. Geld vom Arbeitgeber gibt es in dieser Zeit nicht. Dafür zahlt der Staat das Elterngeld: etwa 65 Prozent des letzten Nettoeinkommens, mindestens 300, höchstens 1.800 Euro im Monat, für zwölf Monate. Nehmen beide Eltern Elternzeit, gibt es zwei Monate zusätzlich, die sogenannten Partnermonate: zusammen also vierzehn Monate. Alleinerziehende bekommen die vierzehn Monate allein.

REPORTERIN Die zwei Partnermonate hat der Staat 2007 eingeführt, mit einer klaren Absicht: Väter sollten zu Hause bleiben. Hat es funktioniert?

SPRECHER Teilweise. Vor 2007 nahm nur jeder dreißigste Vater Elternzeit. Heute ist es fast jeder zweite. Aber die meisten Väter nehmen genau die zwei Partnermonate und keinen Tag mehr, oft im Sommer und zusammen mit der Mutter. Im Durchschnitt bleiben Väter drei Monate zu Hause, Mütter fast zwölf. Das Wichtigste aus Sicht der Forscher: Die Vätermonate verändern die Familien dauerhaft; Väter, die länger zu Hause waren, übernehmen auch Jahre später mehr im Haushalt.

REPORTERIN Jonas, warum sieben Monate und nicht zwei?

JONAS Weil zwei Monate Urlaub sind und sieben Monate Alltag. Ich will wissen, wie es ist, wenn man um drei Uhr nachts allein mit dem Kind ist und am Morgen trotzdem einkaufen muss. Meine Frau hat das gemacht. Ich werde es auch machen. Und ehrlich: Das Elterngeld ist weniger als mein Gehalt, aber wir kommen klar.

REPORTERIN Was sagen die Kollegen?

JONAS Die Älteren schauen komisch. Ein Kollege hat gesagt, zu seiner Zeit hätte es das nicht gegeben, und er klang fast neidisch. Die Jüngeren fragen, wie ich es beantragt habe. Zwei wollen es nächstes Jahr auch machen. Das wird sich ändern, da bin ich sicher, nur langsamer, als die Politik denkt.

SPRECHER Der Antrag ist einfach: sieben Wochen vor Beginn schriftlich beim Arbeitgeber, das Elterngeld bei der Elterngeldstelle. Das Schwierigste, sagen die Berufstätigen, ist nicht der Antrag. Es ist der Satz zum Vorgesetzten.

Lösungen · 1 von 6

1 Die Bewerbung

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **drei Jahre** · **bei seiner Mutter** · **Er ist zu ehrlich** · **3.000 Euro** · **bekommt er die Stelle**

2 *Wörter aus dem Text* · der Lebenslauf **alle Jobs und Schulen, auf einer Seite** · das Gehalt **das Geld, das du jeden Monat verdienst** · der Feierabend **die Zeit nach der Arbeit** · die Stelle **die Arbeit, die du haben möchtest** · die Schwäche **etwas, das du nicht gut kannst**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **bewerbe mich** · **Vertrag** · **Gehalt** · **Teilzeit** · **gekündigt** · **Überstunden**

2 *Mini-Check* · **interessiert** · **Team** · **zuverlässig** · **Brutto** · **Sie** · **bei**

LESEN IM ALLTAG

1 *Lies die Anzeige* · **auf einem Schiff** · **alle Meere** · **Rostock** · **in doppelter Ausführung**

2 *Wichtig für die Bewerbung* · CV **der Lebenslauf** · copy of a reference **die Zeugnisabschrift** · place of work **die Arbeitsstelle** · application **die Bewerbung**

3 *Was kann ich werden?* · *Deine Wahl: Steward, Decksmann, Motorenhelfer …*

ÜBUNGEN

1 *Die Jobsuche* · **Stelle** · **Bewerbung** · **Lebenslauf** · **Besprechung** · **Rente** · **Gehalt**

2 *Das Gespräch* · **Möbelhaus** · **Englisch** · **Teilzeit** · **zwölf**

3 *Deine Arbeit* · *Über dich, oder über deinen Traumjob.*

4 *Auf Deutsch* · I'm looking for a new job. **Ich suche eine neue Stelle.** · I work part-time, twenty hours a week. **Ich arbeite Teilzeit, zwanzig Stunden pro Woche.** · The meeting is at ten o'clock. **Die Besprechung ist um zehn Uhr.**

5 *Mein Lebenslauf* · 2019–2022: sales, Hamburg **Von 2019 bis 2022 habe ich im Verkauf in Hamburg gearbeitet.** · since 2023: German course **Seit 2023 mache ich einen Deutschkurs.**

6 *Bilder-Check* · **der Himmel** · **der Kran** · **die Kirche** · **die Bewerbung** · **die Anzeige** · **das Vorstellungsgespräch** · **das Gehalt** · **das Praktikum** · **die Firma** · **das Büro** · **die Chefin** · **die Kollegin**

2 Der kleine Garten

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **Lenas Tante** · **zu hoch** · **einen roten Zwerg** · **vierzig** · **dreiundzwanzig**

2 *Die Endungen* · **-e** · **-er** · **-es** · **-en**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **kleine** · **kleinen** · **alte** · **grüne** · **neuen** · **roten**

2 *Mini-Check* · **großer** · **kleines** · **alte** · **neuen** · **roten** · **schönes**

LESEN IM ALLTAG

1 *Lies die Seite* · **Die Gartenlaube** · **1** · **Leipzig** · **Freunde**

2 *Die Endungen von damals* · **-en** · **-er** · **-es** · **-es**

ÜBUNGEN

1 *-e oder -en?* · **e** · **en** · **e** · **e** · **en** · **en** · **e** · **e**

2 *Beschreib es* · Ich kaufe den Tisch. (alt) **Ich kaufe den alten Tisch.** · Die Blumen sind schön. (gelb) **Die gelben Blumen sind schön.** · Wir wohnen in dem Haus. (blau) **Wir wohnen in dem blauen Haus.**

3 *Finde den Fehler* · Ich sehe den große Mann. **Ich sehe den großen Mann.** · Der großen Mann liest. **Der große Mann liest.** · Ich mag die neue Schuhe. **Ich mag die neuen Schuhe.** · Ich helfe dem kleine Kind. **Ich helfe dem kleinen Kind.** · Das neuen Auto ist teuer. **Das neue Auto ist teuer.**

4 *Die Endung* · **er** · **en** · **e** · **es** · **es** · **e** · **en** · **er**

5 *Repariert oder nicht?* · -er · -es **ein großer Mann, ein neues Buch, ein schönes Kleid** · -e · -en **einen großen Mann, eine neue Lampe, mit einem großen Auto**

6 *Finde den Fehler* · Das ist ein große Mann. **Das ist ein großer Mann.** · Wir haben ein neue Haus. **Wir haben ein neues Haus.**

7 *Bilder-Check* · **der Himmel** · **die Laube** · **der Salat** · **die Erde** · **der Zaun** · **das Blumenbeet** · **die Bank** · **der Teich** · **der Vogel** · **die Gießkanne** · **die Schubkarre** · **die Tomate**

Lösungen · 2 von 6

3 Frisches Brot

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **helleres** · **eine Tür** · **im Supermarkt** · **dunkelste** · **ein Stein**

2 *Ohne Artikel* · **-es** · **-es** · **-er** · **-es**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **frisches** · **kalter** · **frische** · **frischem** · **kalter** · **junge**

2 *Mini-Check* · **größere** · **besseres** · **beste** · **billigere** · **teuerste** · **bessere**

LESEN IM ALLTAG

1 *Lies das Schild* · **Fischer** · **am Rathaus** · **1848** · **Weißbrot**

2 *Schreib die Anzeige* · bread, fresh, every day **Frisches Brot, jeden Tag!** · coffee, hot, for one euro **Heißer Kaffee für einen Euro!** · rolls, warm, from 6 o'clock **Warme Brötchen ab 6 Uhr!**

ÜBUNGEN

1 *Die Endung* · **en** · **es** · **er** · **em** · **em** · **en** · **e**

2 *Schreib die Anzeige* · schön · Wohnung · mit · groß · Balkon **Schöne Wohnung mit großem Balkon** · hell · Zimmer · mit · neu · Küche **Helles Zimmer mit neuer Küche**

3 *Finde den Fehler* · Frische Brot schmeckt am besten. **Frisches Brot schmeckt am besten.** · Bei schönes Wetter sitzen wir im Garten. **Bei schönem Wetter sitzen wir im Garten.** · Schöne Wohnung mit großer Balkon zu vermieten. **Schöne Wohnung mit großem Balkon zu vermieten.** · Ich treffe mich mit guten Freunde. **Ich treffe mich mit guten Freunden.** · Ich habe drei kleinen Kinder. **Ich habe drei kleine Kinder.**

4 *-er oder -st* · **größere** · **kürzeste** · **günstigeren** · **größte** · **beste** · **meisten**

5 *Vergleiche die Wohnungen* · the flat · big (bigger) **Ich möchte eine größere Wohnung.** · the offer · cheap (cheapest) **Das ist das günstigste Angebot.**

6 *Finde den Fehler* · Wir nehmen den schneller Zug. **Wir nehmen den schnelleren Zug.** · Das ist der beste Idee. **Das ist die beste Idee.** · Ich suche eine größer Wohnung. **Ich suche eine größere Wohnung.** · Die meiste Leute arbeiten im Büro. **Die meisten Leute arbeiten im Büro.**

7 *Auf Deutsch* · We need a bigger flat. **Wir brauchen eine größere Wohnung.** · That's the cheapest offer. **Das ist das günstigste Angebot.** · The next train is faster. **Der nächste Zug ist schneller.**

8 *Bilder-Check* · **die Mauer** · **der Kuchen** · **das Schild** · **das Brötchen** · **die Papiertüte** · **der Korb** · **das Brot** · **der Tisch** · **die Bäckerei** · **der Bäcker** · **die Brezel** · **das Croissant**

4 Alles Gute!

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **wie letztes Jahr** · **auf Englisch** · **nicht** · **ein kleines Schwein** · **mit Senf**

2 *Das Gute, das Neue* · **Neues** · **Beste** · **Gute** · **Arme**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **Deutscher** · **Deutsche** · **Deutschen** · **Neues** · **Besonderes** · **Gute**

2 *Mini-Check* · **geht** · **gibt** · **lohnt** · **kommt** · **geht** · **tut**

LESEN IM ALLTAG

1 *Lies den Text* · **Das Orakel der Königin** · **Blei** · **ins Gesicht**

2 *Es …* · **geht** · **gibt** · **lohnt** · **kommt**

ÜBUNGEN

1 *Mach ein Nomen daraus* · **Angestellter** · **Angestellten** · **Erwachsene** · **Deutschen** · **Verwandten** · **Neue**

2 *Etwas, nichts* · Gibt es etwas Neues? **Nein, nichts Besonderes.** · Was wünschst du mir? **Alles Gute!** · Was ist das Wichtigste? **Die Gesundheit.**

3 *Finde den Fehler* · Mein Bruder ist Angestellte bei einer Bank. **Mein Bruder ist Angestellter bei einer Bank.** · Alle Angestellter bekommen dreißig Tage Urlaub. **Alle Angestellten bekommen dreißig Tage Urlaub.** · Gibt es etwas Neue? **Gibt es etwas Neues?** · Sie ist mit einem Deutscher verheiratet. **Sie ist mit einem Deutschen verheiratet.**

4 *Der feste Satz* · **gibt** · **geht** · **sich** · **leid** · **mir** · **darauf**

5 *Was sagst du?* · You are cold. **Mir ist kalt.** · You are sorry. **Es tut mir leid.** · It doesn't matter. **Es macht nichts.** · It depends. **Es kommt darauf an.**

6 *Finde den Fehler* · Ich bin kalt. **Mir ist kalt.** · Es geben viele Cafés. **Es gibt viele Cafés.** · Es tut mich leid. **Es tut mir leid.** · In der Stadt gibt es ein Park. **In der Stadt gibt es einen Park.**

7 *Bilder-Check* · **der Himmel** · **das Tor** · **die Laterne** · **die Ampel** · **das Auto** · **das Glas** · **die Mitternacht** · **das Schwein** · **der Fernseher** · **die Kerze** · **der Nachbar** · **die Feuerwehr**

Lösungen · 3 von 6

5 Ich würde gern …

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **gewonnen** · **ein Zimmer zum Parkplatz** · **vier Koffer** · **Zimmer 3** · **die Handtücher**

2 *Höflich!* · Ich will das Zimmer wechseln. **Ich würde gern das Zimmer wechseln.** · Sagen Sie mir das! **Könnten Sie mir das bitte sagen?** · Ich will ein Zimmer zum Parkplatz. **Ich hätte gern ein Zimmer zum Parkplatz.**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **würde** · **würdest** · **würden** · **schwimmen** · **kaufen** · **würdest**

2 *Mini-Check* · **hätte** · **Könnten** · **wäre** · **Stelle** · **solltest** · **Würden**

LESEN IM ALLTAG

1 *Lies das Schild* · **ein Bierkeller** · **Weine** · **ohne Alkohol**

2 *An der Rezeption* · Wo ist der Bierkeller? **Könnten Sie mir sagen, wo der Bierkeller ist?** · Ich will ein Glas Wein. **Ich hätte gern ein Glas Wein.** · Bringen Sie mir das Getränk! **Würden Sie mir bitte das Getränk bringen?**

ÜBUNGEN

1 *würde* · **würde** · **Würdest** · **würden** · **Würdet** · **würde**

2 *Was möchten sie gern?* · **Tanzkurs** · **reisen** · **Freunde**

3 *Deine Wünsche* · *Über dich: würde an Position 2, Verb am Ende.*

4 *Finde den Fehler* · Würdest Sie mir bitte das Salz reichen? **Würden Sie mir bitte das Salz reichen?** · An deiner Stelle ich würde das nicht machen. **An deiner Stelle würde ich das nicht machen.** · Wir würde gern ein Haus kaufen. **Wir würden gern ein Haus kaufen.**

5 *Auf Deutsch* · I'd like to climb more often. **Ich würde gern öfter klettern.**

6 *Bilder-Check* · **der Himmel** · **das Meer** · **die Frau** · **der Mann** · **der Sand** · **das Hotel** · **die Rezeption** · **der Gast** · **das Zimmer** · **das Bett** · **der Schlüssel** · **der Koffer**

6 Wenn ich König wäre

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **172 Tage** · **keinen Thron** · **Schulden** · **Führer** · **zumachen**

2 *Wenn ich …* · **wäre** · **hätte** · **würden** · **wäre**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **hätte** · **wäre** · **Könntest** · **müssten** · **wäre** · **dürfte**

2 *Mini-Check* · **hätte** · **würde** · **wäre** · **nur** · **doch** · **König**

LESEN IM ALLTAG

1 *Lies das Schild* · **Tickets** · **Königsschlösser** · **bayerischen Könige**

2 *Wenn …* · *Deine Antworten: Das Verb kommt ans Ende.*

ÜBUNGEN

1 *Zwei Punkte* · **hätte** · **wäre** · **Könntest** · **müssten** · **wäre** · **Dürfte**

2 *Was wäre, wenn?* · Ich habe keine Zeit. Ich komme nicht. **Wenn ich Zeit hätte, würde ich kommen.** · Ich bin nicht reich. Ich kann nicht reisen. **Wenn ich reich wäre, könnte ich reisen.**

3 *Dein Traum* · *Über dich: würde oder könnte nach dem Komma.*

4 *Finde den Fehler* · Wenn ich Zeit hätte, ich würde kommen. **Wenn ich Zeit hätte, würde ich kommen.** · Wenn er reich ist, könnte er reisen. **Wenn er reich wäre, könnte er reisen.** · Wenn ich mehr Zeit hatte, würde ich kommen. **Wenn ich mehr Zeit hätte, würde ich kommen.** · Könnte du mir kurz helfen? **Könntest du mir kurz helfen?**

5 *Was wäre, wenn …?* · Wenn ich ein Schloss hätte, **würde ich dort wohnen.** · Wenn es nicht regnen würde, **könnten wir draußen essen.** · Wenn ich Zeit hätte, **würde ich dich besuchen.** · Wenn ich König wäre, **hätte ich eine Krone.** · Wenn du müde wärst, **solltest du schlafen gehen.**

6 *Bilder-Check* · **der Himmel** · **der Turm** · **das Dach** · **das Schloss** · **der See** · **das Land** · **der Wald** · **der König** · **die Krone** · **die Mauer** · **der Thron** · **das Bild**

Lösungen · 4 von 6

7 Ich werde …

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **Köln** · **der Schaffner** · **humpelt** · **eine Bratwurst** · **erzählt Lena davon**

2 *Werden* · **werden** · **wird** · **wird** · **wirst**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **etwas werden** · **Zukunft** · **etwas werden** · **wird gemacht** · **etwas werden** · **Zukunft**

2 *Mini-Check* · **fahre** · **werde** · **wohl** · **helfen** · **werden** · **wirst**

LESEN IM ALLTAG

1 *Lies die Tafel* · **Lachs** · **am offenen Feuer** · **Buchenholz** · **nicht geräuchert**

2 *Welches Werden?* · **wird** · **werden** · **wird** · **werden**

ÜBUNGEN

1 *werden* · **wird** · **werde** · **Wirst** · **werden** · **wird** · **Werdet**

2 *Welche Aufgabe?* · **Zukunft** · **etwas werden** · **wird gemacht**

3 *Dein Versprechen · Über dich: das Verb am Ende.*

4 *Finde den Fehler* · Morgen werdet es regnen. **Morgen wird es regnen.** · Ich werde vergessen dich nie. **Ich werde dich nie vergessen.** · Wirst du zur Party kommst? **Wirst du zur Party kommen?**

5 *Auf Deutsch* · It will rain tomorrow. **Morgen wird es regnen.** · He's probably at the office. **Er wird wohl im Büro sein.** · Next year we will move house. **Nächstes Jahr werden wir umziehen.**

6 *Bilder-Check* · **der Himmel** · **die Flagge** · **der Turm** · **das Karussell** · **der Stand** · **die Wurst** · **das Bier** · **die Musik** · **der Teddy** · **die Hand** · **die Glaskugel**

8 Der Verein, in dem …

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **in der Kneipe** · **bringt keinen Kuchen** · **Wilhelm** · **der König** · **stimmt über den Kuchen ab**

2 *Mit wem?* · **mit** · **dem** · **den** · **den**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **dem** · **der** · **denen** · **dem** · **der** · **den**

2 *Mini-Check* · **Worauf** · **Auf wen** · **darauf** · **auf sie** · **Woran** · **daran**

LESEN IM ALLTAG

1 *Lies die Seite* · **sieben** · **das Amtsgericht** · **sechs Wochen** · **eingetragener Verein**

2 *Der Verein, in dem …* · Das ist der Verein. Ich bin in dem Verein. **Das ist der Verein, in dem ich bin.** · Das ist die Frau. Ich spreche mit der Frau. **Das ist die Frau, mit der ich spreche.** · Das sind die Leute. Ich helfe den Leuten. **Das sind die Leute, denen ich helfe.**

ÜBUNGEN

1 *Welches Wort?* · **der** · **den** · **das** · **dem** · **dem** · **denen**

2 *Mit Präposition* · **mit dem** · **in der** · **auf den** · **über das**

3 *Finde den Fehler* · Das ist der Kollege, mit den ich arbeite. **Das ist der Kollege, mit dem ich arbeite.** · Die Freunde, mit dem ich reise, wohnen in Bonn. **Die Freunde, mit denen ich reise, wohnen in Bonn.** · Das ist der Mann, dem ich gut kenne. **Das ist der Mann, den ich gut kenne.** · Das ist das Thema, wir sprechen über das. **Das ist das Thema, über das wir sprechen.**

4 *Auf Deutsch* · That's the colleague I work with. **Das ist der Kollege, mit dem ich arbeite.**

5 *Die Präposition* · **auf** · **um** · **für** · **über** · **vor**

6 *Ding oder Person?* · **Auf wen** · **Worauf** · **Wofür**

7 *Finde den Fehler* · Ich warte seit zwanzig Minuten für den Bus. **Ich warte seit zwanzig Minuten auf den Bus.** · Er hat Angst von dem Hund. **Er hat Angst vor dem Hund.** · Hast du dich für die Stelle beworben? **Hast du dich um die Stelle beworben?** · Der Nachbar beschwert sich für den Lärm. **Der Nachbar beschwert sich über den Lärm.** · Ich freue mich für die Ferien. **Ich freue mich auf die Ferien.**

8 *Bilder-Check* · **die Decke** · **die Pflanze** · **die Lampe** · **das Schild** · **die Leute** · **der Tisch** · **die Bank** · **die Mannschaft** · **die Sitzung** · **die Fahne** · **die Feuerwehr** · **die Kasse**

Lösungen · 5 von 6

9 Wegen des Wetters

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **geöffnet** · **vier Jahre** · **einen Stein aus der Römerzeit** · **den Genitiv** · **dem Bauleiter**

2 *Der Genitiv* · **des** · **der** · **des** · **des**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **des** · **der** · **des** · **des** · **meiner** · **des**

2 *Mini-Check* · **des** · **des** · **der** · **eines** · **der** · **von**

LESEN IM ALLTAG

1 *Lies das Schild* · **Umleitung** · **gesperrt** · **die Anlieger**

2 *Wegen der Baustelle* · **der** · **der** · **des** · **des**

ÜBUNGEN

1 *Whose?* · **meines Vaters** · **des Hauses** · **der Lehrerin** · **des Films** · **der Kinder** · **der Woche**

2 *Wegen, während* · **des Wetters** · **des Konzerts** · **des Regens**

3 *Finde den Fehler* · Das ist das Auto meines Vater. **Das ist das Auto meines Vaters.** · Die Farbe des Haus gefällt mir. **Die Farbe des Hauses gefällt mir.** · Das ist die Tasche des Lehrerin. **Das ist die Tasche der Lehrerin.** · Während der Konzert war es laut. **Während des Konzerts war es laut.** · Trotz des Regen gehen wir spazieren. **Trotz des Regens gehen wir spazieren.**

4 *Sag es anders* · das Auto von meinem Bruder **das Auto meines Bruders** · die Farbe von dem Haus **die Farbe des Hauses**

5 *Schilder an der Tür* · closed because of illness **Wegen Krankheit geschlossen** · closed because of the holiday **Wegen des Urlaubs geschlossen** · closed because of the weather **Wegen des Wetters geschlossen**

6 *Bilder-Check* · **der Himmel** · **das Dach** · **das Fenster** · **die Wand** · **der Baum** · **die Laterne** · **die Blumen** · **die Baustelle** · **der Bagger** · **das Gerüst** · **die Ampel** · **der Kran**

10 Als ich klein war

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **sieben** · **im Westen** · **sonntags** · **schwarz** · **im Wald**

2 *Als oder wenn?* · **Als** · **Wenn** · **Obwohl** · **trotzdem**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **Als** · **wenn** · **Als** · **Obwohl** · **Trotzdem** · **bin**

2 *Mini-Check* · **Falls** · **Da** · **weil** · **denn** · **hast** · **deshalb**

LESEN IM ALLTAG

1 *Englisch und Deutsch* · military area **militaerischer Bereich** · unauthorized entry is prohibited **unbefugtes Betreten verboten** · at the guardroom **an der Wache**

2 *Lies das Schild* · **fotografieren** · **amerikanisch** · **an der Wache**

3 *Obwohl, als, wenn* · **Wenn** · **Obwohl** · **Als**

ÜBUNGEN

1 *als, wenn oder obwohl?* · **Wenn** · **Als** · **obwohl** · **Wenn** · **wenn** · **Als**

2 *Sag es mit trotzdem* · Obwohl es regnet, gehen wir spazieren. **Es regnet. Trotzdem gehen wir spazieren.** · Obwohl er müde ist, arbeitet er weiter. **Er ist müde. Trotzdem arbeitet er weiter.**

3 *Deine Kindheit* · *Über dich.*

4 *Finde den Fehler* · Wenn ich ein Kind war, wohnten wir in Köln. **Als ich ein Kind war, wohnten wir in Köln.** · Als ich Zeit habe, lese ich. **Wenn ich Zeit habe, lese ich.** · Obwohl es kalt ist, wir gehen spazieren. **Obwohl es kalt ist, gehen wir spazieren.** · Es ist kalt. Trotzdem wir gehen spazieren. **Es ist kalt. Trotzdem gehen wir spazieren.**

5 *Welches Wort?* · **falls** · **Da** · **trotzdem** · **obwohl** · **deshalb** · **Falls**

6 *Wo steht das Verb?* · **Trotzdem gehen wir** · **ich kein Auto habe**

7 *Finde den Fehler* · Nimm einen Schirm mit, falls es regnet später. **Nimm einen Schirm mit, falls es später regnet.** · Da ich habe kein Auto, fahre ich Rad. **Da ich kein Auto habe, fahre ich Rad.** · Der Film war langweilig. Trotzdem wir sind geblieben. **Der Film war langweilig. Trotzdem sind wir geblieben.** · Ich bin müde, deshalb ich gehe ins Bett. **Ich bin müde, deshalb gehe ich ins Bett.** · Falls Sie haben noch Fragen, schreiben Sie mir. **Falls Sie noch Fragen haben, schreiben Sie mir.**

8 *Bilder-Check* · **der Himmel** · **der Turm** · **der Wald** · **der Zaun** · **der Weg** · **die Grenze** · **der Soldat** · **der Pass** · **das Dorf** · **der Brief** · **das Paket** · **das Fernglas**

Lösungen · 6 von 6

11 Ich habe vor, …

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **vierzehn** · **Prokrastination** · **März** · **um Leute zu treffen** · **küsst das Gänseliesel**

2 *zu* · **zu schreiben** · **anzurufen** · **zu treffen** · **zu essen**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **zu lernen** · **anzufangen** · **lernen** · **einzukaufen** · **zu schlafen** · **schwimmen**

2 *Mini-Check* · **um** · **ohne** · **um** · **lernen** · **etwas** · **zu besuchen**

LESEN IM ALLTAG

1 *Lies den Aushang* · **Salzburg** · **eine Maske** · **einem Herz**

2 *Mit zu* · eine Maske tragen **Es ist wichtig, eine Maske zu tragen.** · die Regeln lesen **Es ist wichtig, die Regeln zu lesen.** · die Tür zumachen **Es ist wichtig, die Tür zuzumachen.**

ÜBUNGEN

1 *zu + Verb* · **zu lernen** · **aufzustehen** · **zu kochen** · **zu üben** · **auszugehen** · **anzurufen**

2 *Mit zu oder ohne?* · **schlafen** · **zu schlafen** · **zu kommen** · **einkaufen**

3 *Deine Pläne* · *Über dich: zu + Verb am Ende.*

4 *Finde den Fehler* · Ich will zu schlafen. **Ich will schlafen.** · Ich versuche, früh zu aufstehen. **Ich versuche, früh aufzustehen.** · Hast du Lust, ins Kino gehen? **Hast du Lust, ins Kino zu gehen?** · Ich habe vergessen, zu anrufen. **Ich habe vergessen anzurufen.**

5 *Auf Deutsch* · I plan to learn German. **Ich habe vor, Deutsch zu lernen.** · It's important to practise every day. **Es ist wichtig, jeden Tag zu üben.**

6 *Bilder-Check* · **das Dach** · **das Fenster** · **die Wand** · **die Blumen** · **der Tisch** · **der Mann** · **die Bank** · **die Universität** · **der Student** · **die Studentin** · **die Prüfung** · **das Semester**

12 Meine Meinung

LESEN

1 *Richtig oder falsch?* · **Bänke** · **das Bezirksamt** · **den Fahrer** · **Fotos** · **vier Bänke**

2 *Höflich schreiben* · Hallo Frau Lang! **Sehr geehrte Frau Dr. Lang,** · Wann machen Sie das? **Könnten Sie mir bitte mitteilen, wann das geändert wird?** · Tschüss! **Mit freundlichen Grüßen**

GRAMMATIK

1 *Mini-Check* · **Sehr geehrte** · **Sehr geehrter** · **Ihre** · **Grüßen** · **Liebe** · **Viele**

2 *Mini-Check* · **ist** · **ist** · **anders** · **dafür** · **beginnt** · **recht**

LESEN IM ALLTAG

1 *Lies den Stimmzettel* · **26. Januar 2025** · **eine Stimme** · **Kreuz** · **ungültig**

2 *Deine Meinung* · In my opinion, that's wrong. **Meiner Meinung nach ist das falsch.** · I'm in favour. **Ich bin dafür.** · Could you tell me when the election is? **Könnten Sie mir mitteilen, wann die Wahl ist?**

ÜBUNGEN

1 *Der Rahmen* · **Sehr geehrte** · **Liebe** · **Könnten** · **im Voraus** · **freundlichen**

2 *Höflich fragen* · Wann fährt der Zug nach Köln ab? **Können Sie mir sagen, wann der Zug nach Köln abfährt?** · Ist das Museum am Montag geöffnet? **Können Sie mir sagen, ob das Museum am Montag geöffnet ist?** · Wie funktioniert der Fahrkartenautomat? **Können Sie mir sagen, wie der Fahrkartenautomat funktioniert?**

3 *Finde den Fehler* · Sehr geehrte Damen und Herren, vielen Dank für deine Antwort. **Sehr geehrte Damen und Herren, vielen Dank für Ihre Antwort.** · Liebe Tom, danke für deine Mail! **Lieber Tom, danke für deine Mail!** · Könnten Sie mir sagen, wann fährt der Zug ab? **Könnten Sie mir sagen, wann der Zug abfährt?** · Könnten Sie mir sagen, ob ist das Museum geöffnet? **Könnten Sie mir sagen, ob das Museum geöffnet ist?**

4 *Auf Deutsch* · Thank you in advance. **Vielen Dank im Voraus.**

5 *Ein Brief an die Stadt* · **Grüßen** *Die Mitte ist von dir. Prüf das Verb nach meiner Meinung nach und nach ob.*

6 *Bilder-Check* · **die Treppe** · **das Fenster** · **der Bildschirm** · **die Flagge** · **das Mikrofon** · **der Tisch** · **der Stuhl** · **der Bundestag** · **die Regierung** · **der Abgeordnete** · **die Wahl** · **der Stimmzettel**

MEHR LESEN UND HÖREN · LÖSUNGEN

1 *Vier Tage arbeiten, fünf bezahlt* · 1 **b** · 2 **b** · 3 **b** · 4 **b** · 5 **c** · 6 **b** · 7 **b** · 8 **c**

2 *Das Land der Vereine* · 1 **b** · 2 **b** · 3 **b** · 4 **a** · 5 **a** · 6 **b** · 7 **b** · 8 **b**

3 *Lernen im Betrieb* · 1 **b** · 2 **b** · 3 **b** · 4 **a** · 5 **b** · 6 **a** · 7 **b** · 8 **b**

4 *1.200 Euro, drei Jahre, keine Fragen* · 1 **b** · 2 **b** · 3 **b** · 4 **b** · 5 **a** · 6 **b** · 7 **b** · 8 **b**

5 *Ein Drittel Gemüse, Pflicht* · 1 **b** · 2 **a** · 3 **a** · 4 **b** · 5 **a** · 6 **b** · 7 **b** · 8 **c**

6 *Interview: Warum ich geblieben bin* · 1 **b** · 2 **b** · 3 **b** · 4 **a** · 5 **b** · 6 **b** · 7 **b** · 8 **b**

7 *Telefonat: Könnten Sie mir sagen, ob …?* · 1 **b** · 2 **a** · 3 **b** · 4 **b** · 5 **a** · 6 **b** · 7 **b** · 8 **b**

8 *Feature: Ich werde zu Hause bleiben* · 1 **b** · 2 **a** · 3 **b** · 4 **b** · 5 **a** · 6 **b** · 7 **b** · 8 **c**

Bildnachweise

DIE FOTOS · PICTURE CREDITS

Bankenviertel-Frankfurt-2012-Ffm-891: Simsalabimbam, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=21883743, bearbeitet.

Cubicle land: Larsinio at English Wikipedia, gemeinfrei, via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=2228167, bearbeitet.

Die historische Bankenviertel - panoramio: Bohao Zhao, CC BY 3.0 (creativecommons.org/licenses/by/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=56107605, bearbeitet.

Erquinghem lys jardins familiaux: Velvet, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=153707417, bearbeitet.

20160419.Kleingartenverein Räcknitzhöhe.-01: Bybbisch94, CC BY 4.0 (creativecommons.org/licenses/by/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=144147393, bearbeitet.

20160107.Kleingartenverein Räcknitzhöhe.-18: Bybbisch94, CC BY 4.0 (creativecommons.org/licenses/by/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=144147381, bearbeitet.

Die Gartenlaube (1853) 001: various, gemeinfrei, via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=5390411, bearbeitet.

StroudBread: Jongleur100, gemeinfrei, via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=4992279, bearbeitet.

Ruisleipä-limppu reikäleipä reissumies hapankorppu-1: Hellahulla (Hellahulla), CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=3061035, bearbeitet.

Brotkorb 9498: Karl Gruber / Wikimedia Commons, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=56758139, bearbeitet.

Schaufenster Fischer am Rathaus, Dortmund (2): Joehawkins, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=49506794, bearbeitet.

ZDF new year TV show Brandenburg gate for 2021 firework from Unter den Linden 20: Leonhard Lenz, CC0 (creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.en), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=98347538, bearbeitet.

Neujahrsdekoration 2017 01: Geolina163, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=54667029, bearbeitet.

Faschingskrapfen gemischt Bäckerei Kreuzer: Benreis, CC BY 3.0 (creativecommons.org/licenses/by/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=46933011, bearbeitet.

Bleigießen - Lustige Blätter 01.1900: Feodor Czabran (1867-1942), gemeinfrei, via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=104432302, bearbeitet.

Kampen Sylt Strand Rotes Kliff 2012 PD 3: Bin im Garten, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=20516749, bearbeitet.

700 Reception Hotel Ciudad Laurel in Cala Millor: Usien, CC0 (creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.en), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=19801097, bearbeitet.

Delmar hotel room sea side: Ithadidi, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=92033764, bearbeitet.

Hotel Sonne Zittau (4): Fiver, der Hellseher, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=123017227, bearbeitet.

Neuschwanstein Castle from Marienbrücke, 2011 May: Ximonic , Simo Räsänen (post-processing) & Tauno Räsänen (photograph), CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=15930020, bearbeitet.

König Ludwig II. von Bayern in Generalsuniform mit dem Krönungsmantel: Ferdinand von Piloty (1828-1895), gemeinfrei, via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=2376445, bearbeitet.

Linderhof Palace, August 2017: Martin Falbisoner, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=61514235, bearbeitet.

Ticket-Service der Königschlösser Hohenschwangau und Neuschwanstein - panoramio: qwesy qwesy, CC BY 3.0 (creativecommons.org/licenses/by/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=57947794, bearbeitet.

Moerser Kirmes 2010 CN-XII: kaʁstn Disk / Cat, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=11441485, bearbeitet.

Cannstatter Volksfest2012 Panorama3: Zavijava2, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=21915237, bearbeitet.

The Fortune Teller-Caravaggio (Rome): Caravaggio, gemeinfrei, via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=15219708, bearbeitet.

Cannstatter Volksfest 2015 08: Xocolatl, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=44190477, bearbeitet.

Schützenfest Jaraguá do Sul 2024: Saturnalia0, CC0 (creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.en), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=155069618, bearbeitet.

MÄNNER-GESANG-VEREIN Dresden Dobritz gegr. 1907 Vereinsfahne Sonderausstellung Stadtmuseum Dresden 2012: Frze, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=31527655, bearbeitet.

Höfen-fire-station-P8053769: ermell, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=50509484, bearbeitet.

Musteraufsätze 1913 von Theodor Paul - Seite 266: Theodor Paul, gemeinfrei, via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=78186931, bearbeitet.

Markt Elsterwerda Juni 2011c: S. John, Elsterwerda, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=15630288, bearbeitet.

Schloss Ratibor Umbau: F30, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=2647553, bearbeitet.

GER Wuppertal Döppersberg 024 2016 - Baustelle B7: Der-wuppertaler, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=49718683, bearbeitet.

Umleitung Sackgasse Anlieger Frei Baustelle Pullach im Isartal: Usien, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=11387776, bearbeitet.

Hessische Rhön-Point Alpha 019: Bybbisch94, Christian Gebhardt, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=49023823, bearbeitet.

08.1-Tafel Grenzmuseum, 30-10-2019: Burkhard Achilles, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=84889910, bearbeitet.

Hessische Rhön-Point Alpha 067.5: Bybbisch94, Christian Gebhardt, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=49027401, bearbeitet.

Hessische Rhön-Point Alpha 067.1: Bybbisch94, Christian Gebhardt, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=49027398, bearbeitet.

Göttingen Gänseliesel Aug 05 2: Moloch981, gemeinfrei, via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=2264226, bearbeitet.

University of Edinburgh Lecture Theatre (28779436435): Open Ed, CC BY 2.0 (creativecommons.org/licenses/by/2.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=52284496, bearbeitet.

Gänseliesel-Brunnen (Göttingen): Sönke Rahn, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=19023412, bearbeitet.

AUT — Bundesland Salzburg — Salzburg (Stadt) — Kapitelgasse (Verhaltenshinweise COVID-19 bei „2,5 G“, Aushang) Mattes 2021-11: Universität Salzburg photographer: User:Mateus2019, gemeinfrei, via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=112784163, bearbeitet.

Deutscher Bundestag Plenarsaal Seitenansicht: Times, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=11470038, bearbeitet.

Reichstag Dome, Berlin (Ank Kumar) 04: Ank Kumar, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=101156427, bearbeitet.

Heissen-Alte-Buergermeisterei-Seitenansicht-Wahlplakate-2017: Tuxyso / Wikimedia Commons / CC-BY-SA-3.0, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=58568881, bearbeitet.

Landratswahl Mittelsachsen 2025 Stimmzettel Muster: Daniel Maak, CC0 (creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.en), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=158559445, bearbeitet.

Wework-coworking-space-berlin: Davidmoerike, CC0 (creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.en), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=50649972, bearbeitet.

Schwarzwaldverein, Vereinsheim in Sindelfingen 01: Giftzwerg 88, CC BY-SA 3.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=92118673, bearbeitet.

Solingen, Schützenstraße 204, IHK-Lehrwerkstatt Solingen: SolingenFan95, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=190955242, bearbeitet.

10 - hands shaking with euro bank notes inside handshake - royalty free, without copyright, public domain photo image 01: Kiwiev, CC0 (creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.en), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=36791013, bearbeitet.

Kleingarten, Schrebergarten, Laube, Heimgarten oder Familiengarten in Dagersheim - panoramio: qwesy qwesy, CC BY 3.0 (creativecommons.org/licenses/by/3.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=56914827, bearbeitet.

Business man and woman handshake in work office: perzon seo, CC BY 2.0 (creativecommons.org/licenses/by/2.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=94751077, bearbeitet.

Novapax Telefonhörer: Der Urheber Eric Tschernow hat das Werk lizenziert (siehe unten)., CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=127792093, bearbeitet.

Kinderwagen in het Openlucht museum Arnhem: Baykedevries, CC BY-SA 4.0 (creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0), via Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org/?curid=34159325, bearbeitet.

Wortbilder: mit KI erstellt (Google Gemini) für Language Quiz. Diagramme und Gestaltung: Language Quiz.

DEUTSCH B1.1 · MEINUNGEN & WÜNSCHE

German, one place at a time.

A job interview on the 28th floor, won by accident. Twenty-three secret garden gnomes. A sister behind a fence, and a banana that took twenty-eight years. Twelve chapters of real places, and the German for saying what you think, want and would do if you were king.



Frankfurt am Main: die Bürotürme



Eine Kleingartenkolonie



Die Bäckerei und das Brot



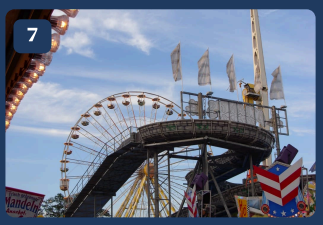
Silvester in Berlin



Sylt: Hotel und Strand



Neuschwanstein und König Ludwig



Der Cannstatter Wasen in Stuttgart



Der Verein im Dorf



Eine Kleinstadt und ihre Baustelle



Point Alpha: die alte Grenze



Göttingen: Uni und Gänseliesel



Berlin: der Reichstag

AFTER THIS BOOK YOU CAN

- ✓ über Jobs, Bewerbungen und Kollegen sprechen
- ✓ die richtige Endung nach der, die, das schreiben
- ✓ ohne Artikel die richtige Endung schreiben
- ✓ der Deutsche, die Deutschen richtig benutzen
- ✓ mit würde sagen, was ich gern möchte
- ✓ hätte, wäre, könnte aus dem Präteritum bilden
- ✓ die drei Jobs von werden unterscheiden
- ✓ dem, der, denen im Relativsatz benutzen
- ✓ mit dem Genitiv sagen, wem etwas gehört
- ✓ als und wenn unterscheiden
- ✓ zu nach Plänen und Versuchen benutzen
- ✓ formelle und informelle Mails schreiben

Words first. Every chapter opens on a photograph with the words pinned to the things, so the first German you learn is what you can see.

Real German. A job advert in East German style, a Fraktur law book, a road closure, a specimen ballot: the texts Germany actually prints, photographed and read.

Paper and phone. Write in the book. Scan a code and the chapter is read aloud, a tutor talks with you, or the exercise opens in the app.

Free. The whole course, A1 to C2, is free at languagequiz.org. This book is its paper half.

languagequiz.org
Start free, at your level.